

Gesundheit

Kostennachweis der Krankenhäuser



2017

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 12.11.2018
Artikelnummer: 2120630177004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Textteil
Erläuterungen
Allgemeiner Überblick 2017

Tabellenteil

- 1 Eckdaten der Krankenhäuser 2017
 - 1.1 Zeitreihe 1991-2017 nach Ländern
 - 1.2 Kostenarten 2017 nach Krankenhaustypen
 - 1.3 Kostenarten 2017 nach Ländern
- 2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017
 - 2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen
 - 2.2 Hauptkostenarten nach Ländern
- 3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017
 - 3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
 - 3.2 Kostenarten nach Ländern
- 4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017
 - 4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
 - 4.2 Kostenarten nach Ländern
- 5 Kosten der Ausbildungsstätten 2017
 - 5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
 - 5.2 Kostenarten nach Ländern
- 6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2017
 - 6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen
 - 6.2 Kostenarten nach Ländern
- 7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017
 - 7.1 Personalkosten je Vollkraft
 - 7.1.1 Nach Krankenhaustypen
 - 7.1.2 Nach Ländern
 - 7.2 Kosten je Behandlungsfall
 - 7.2.1 Nach Krankenhaustypen
 - 7.2.2 Nach Ländern

Anhang
Qualitätsbericht

Legende

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
Die geheimzuhaltenden Angaben wurden mit den Werten der jeweils nachfolgenden Kategorie zusammengefasst.
- / keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- dar. darunter (Summe der Darunter-Positionen muss nicht der Ingesamt-Position entsprechen)
- dav. davon (Summe der Davon-Positionen muss der Ingesamt-Position entsprechen; Ausnahme: Rundungsdifferenzen)
- zus. zusammen

Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2017

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d. h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2017

wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen und geriatrischen Betten
- Krankenhäuser mit psychiatrischen, psychotherapeutischen, neurologischen und geriatrischen Betten
- sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden. Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

Ab 2012 werden auch Krankenhäuser, die neben psychiatrischen und psychotherapeutischen Betten auch einen geriatrischen Schwerpunkt haben, als sonstige Krankenhäuser eingeordnet. Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

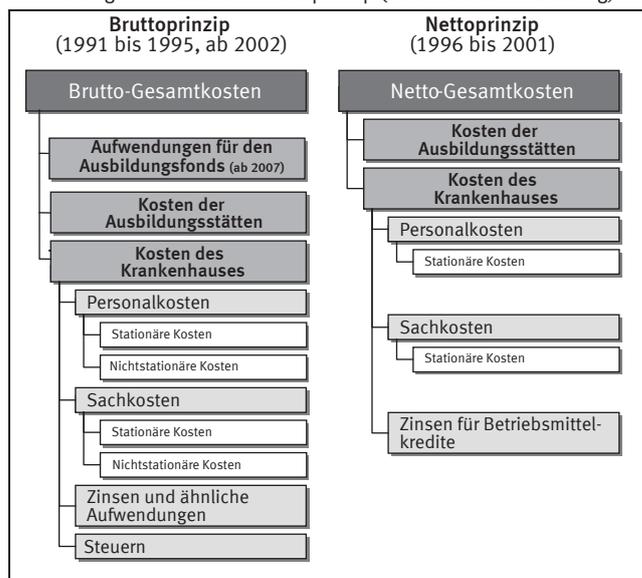
Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D. h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z. B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem **Nettoprinzip**. In den Nettokosten waren keine nichtstationären Kosten enthalten. Nichtstationäre Kosten sind z. B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um einen Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder ausweisweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Kosten für **Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis** beim Krankenhaus werden als nachrichtliche Sachkosten nachgewiesen.

Personalkosten für Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famuli werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfpersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u. a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).

- **Medizinisch-technischer Dienst**
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u. a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z. B. Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u.a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z. B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.
- **Technischer Dienst**
Hierzu zählt das Personal, das u.a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z. B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.
- **Verwaltungsdienst**
Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z. B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pfortner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.
- **Sonderdienste**
Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.
- **Sonstiges Personal**
Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vorschüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen angerechnet.
- **Nicht zurechenbare Personalkosten**
Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden können. Dazu gehören z. B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Berufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhaushausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungsverträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehälter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

Sachkosten

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

- **Lebensmittel und bezogene Leistungen**
Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.

- **Medizinischer Bedarf**
Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimitteln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmaterial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Laborbedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.
- **Wasser, Energie, Brennstoffe**
Z. B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.
- **Wirtschaftsbedarf**
Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u. a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z. B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).
- **Verwaltungsbedarf**
Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u.a. Büromaterialien, Druckerarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.
- **Zentrale Verwaltungsdienste**
Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehören dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbetrieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.
- **Zentrale Gemeinschaftsdienste**
Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswäschereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-Anlagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Krankenhäusern gemeinsam betrieben werden.
- **Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter**
Soweit Festwerte gebildet wurden, werden die Kosten für Anlagegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgrV), wie z. B. Dienst- und Schutzkleidung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeutel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.
- **Pflegesatzfähige Instandhaltung**
Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgrV) sind Instandhaltungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlagegut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über seinen bisherigen Zustand hinaus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in baulichen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leistungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.
- **Versicherungen**
Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversicherungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunterbrechung usw.) zugeordnet.
- **Sonstige Abgaben**
Hierzu zählen u. a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebühren und Kosten für Müllabfuhr.
- **Sonstige Sachkosten**
In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst.

○ Nachrichtliche Sachkosten

Die Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes ärztliches und nichtärztliches Personal (z. B. Honorarärzte oder im sog. Personal-Leasing-Verfahren eingesetzte Zeitarbeiter zur Unterstützung des Krankenhauspersonals) sowie Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“, z. B. externe Reinigungsfirma, Cateringservice für die Kantine) werden nachrichtlich ausgewiesen. Sie sind in den vorgenannten Sachkosten bereits enthalten und werden an dieser Stelle nochmals gesondert zusammengefasst.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierzu gehören z. B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

○ Zinsen für Betriebsmittelkredite

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

Steuern

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u. ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

Kosten des Krankenhauses insgesamt

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen. Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal und die Sachkosten der Ausbildungsstätten.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Abs. 5 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden gesondert ausgewiesen. Ausbildungsfonds im Sinne dieses Gesetzes existieren in allen Bundesländern außer Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt; in Hamburg entspricht die nach der Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28.02.2006 (HmbGVBl. Nr. 12 vom 24.03.2006) erhobene Umlage den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom **Nettoprinzip** der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um die nichtstationären Kosten für z. B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z. B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

Seit 2007 werden die Kosten der Ausbildungsstätten in neuer Abgrenzung erfasst (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstättenumlage). Neu hinzugekommen ist die Erhebung von Aufwendungen für den Ausbildungsfonds. Die in zahlreichen Bundesländern existierenden Ausbildungsfonds werden durch Einzahlungen aller Krankenhäuser gebildet; die in den Fonds angesammelten Mittel dienen der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser. Darüber hinaus weisen die ausbildenden Krankenhäuser ihre tatsächlichen Kosten der Ausbildungsstätten nach. Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds zählen **nicht** zu den Kosten der Ausbildungsstätten.

Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund ist die Zeitreihen-Tabelle 1.1 dieser Veröffentlichung um einen Vorjahresvergleich erweitert, bei dem die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds unberücksichtigt bleiben. In den Einzeltabellen wird auf diese differenzierte Darstellung verzichtet. Seit 2012 rechnen zu den Sonstigen Krankenhäusern auch solche, in denen es außer psychiatrischen, psychotherapeutischen oder neurologischen Betten auch geriatrische Betten gibt.

Diese methodische Änderung führt zu einer systematischen Erhöhung der Anzahl „Sonstiger Krankenhäuser“. In der Folge kommt es zu einer systematischen Verringerung der Anzahl „Allgemeiner Krankenhäuser“, die auch Auswirkungen auf einzelne Gliederungskriterien (z. B. Trägerschaft) hat.

Änderungen 2017

Keine.

Allgemeiner Überblick 2017

Im Jahr 2017 betragen die Kosten der Krankenhäuser 103,6 Mrd. Euro. Hinzu kommen die Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten) i. H. v. 0,8 Mrd. Euro sowie die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (1,4 Mrd. Euro), der in zahlreichen Bundesländern zur Finanzierung der Kosten der Ausbildung dient.

Die Gesamtkosten der Krankenhäuser (einschließlich Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds) in Höhe von 105,7 Mrd. Euro enthalten auch Kosten für nichtstationäre Leistungen mit einem Gesamtvolumen von 14,5 Mrd. Euro (= Abzüge). Das sind unter anderem Kosten für die Ambulanz (5,7 Mrd. Euro) sowie wissenschaftliche Forschung und Lehre (3,4 Mrd. Euro). Die Kosten der stationären Krankenhausversorgung (= bereinigte Kosten), die sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen für nichtstationäre Leistungen ergeben, lagen bei 91,3 Mrd. Euro.

Kostenentwicklung 1991 bis 2017

Über den gesamten Betrachtungszeitraum von 1991 bis 2017 hinweg ist wegen des mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips (Bruttoprinzip 1991 bis 1995 und seit 2002/Nettoprinzip 1996 bis 2001) eine Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten nur auf der Ebene der bereinigten Kosten gegeben.

Diese Vergleichbarkeit ist durch die 2007 neu hinzu gekommene gesonderte Erhebung der „Aufwendungen für den Ausbildungsfonds“ weiter eingeschränkt. Bei der Betrachtung der langfristigen Kostenentwicklung seit 1991 bleiben deshalb die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds ab 2007 unberücksichtigt.

Abbildung 1 zeigt die Entwicklung der Bereinigten Kosten insgesamt und je Fall seit Inkrafttreten der Krankenhausstatistik-Verordnung.

Kosten der Krankenhäuser 2017

Bei der separaten Betrachtung der Krankenhauskosten im Berichtsjahr 2017 werden die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds mit einbezogen. Die Aufteilung der (Brutto-) Gesamtkosten der Krankenhäuser im Jahr 2017 auf einzelne Kostenarten veranschaulicht **Abbildung 2**.

Durchschnittliche bereinigte Kosten je Fall i. H. v. 4 695 Euro

19,4 Millionen Patienten und Patientinnen wurden im Jahr 2017 vollstationär im Krankenhaus behandelt. Die bereinigten Kosten je Behandlungsfall betragen im Bundesdurchschnitt 4 695 Euro.

Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus (1 942 Häuser) lagen bei 47 Mill. Euro.

Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 5 717 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 4 186 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 300 bis 399 Betten auf.

Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 5 038 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 4 335 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten je Fall hatten. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 4 433 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser (ohne Reine Tages- und Nachtkliniken) wendeten durchschnittlich 8 138 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur 4 578 Euro.

Knapp zwei Drittel der Personalkosten für ärztliches Personal und für Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2017 mit 63,8 Mrd. Euro einen Anteil von 61,6 % an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Kosten der Ausbildungsstätten und ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds). **Abbildung 3** zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Beschäftigtengruppen. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 62,1 % an den gesamten Personalkosten aus.

4,6 Mrd. Euro für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2017 bei 39,1 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon (19,2 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 4,6 Mrd. Euro bzw. 24,1 % den größten Anteil. **Abbildung 4** veranschaulicht die Aufteilung der in den Krankenhäusern anfallenden Sachkosten.

Kosten der Ausbildungsstätten: Zwei Drittel fürs Personal

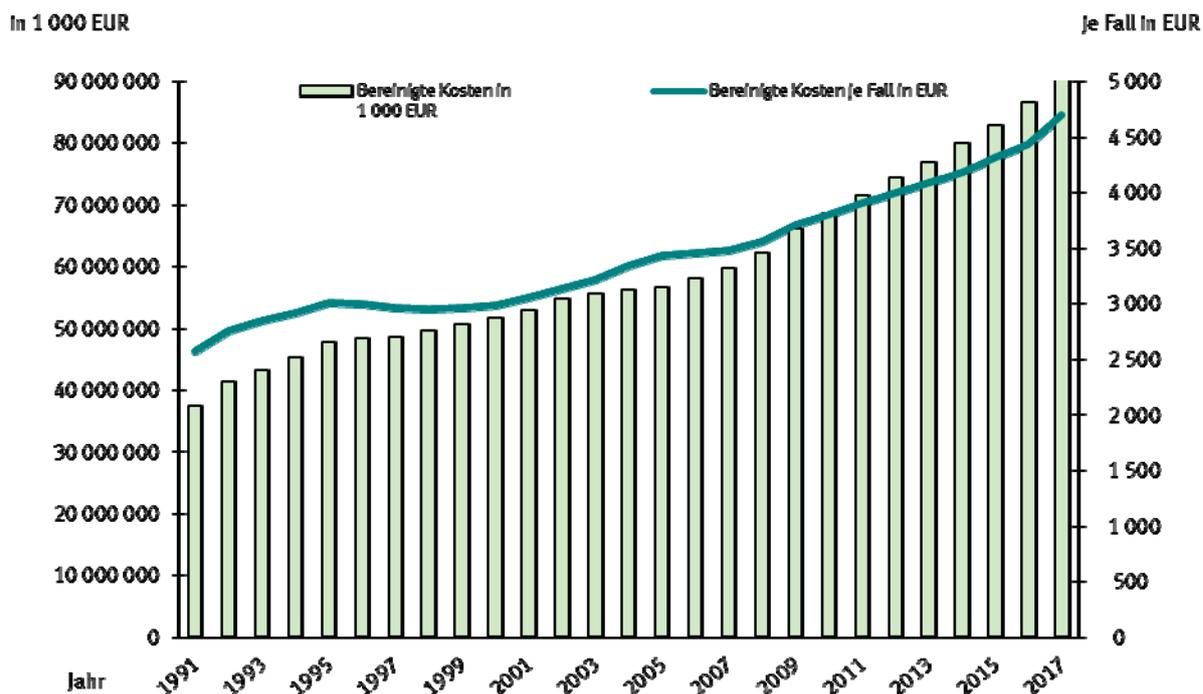
Von 1 942 Krankenhäusern im Jahr 2017 bildeten 965 (49,7 %) aus. Die Kosten der Ausbildungsstätten betragen 758 Mill. Euro. Zwei Drittel (67,4 %) davon entfielen auf Personalkosten, der Rest auf die Sachkosten.

Die Änderungen bei der Erhebung der Ausbildungskosten ab 2007 (Wegfall der Ausbildungsstätten-Umlage) sowie die Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Kostenentwicklung im Zeitverlauf sind in den Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser ausführlich beschrieben.

Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen in Höhe von 14,5 Mrd. Euro im Jahr 2017. Insgesamt entfiel gut ein Drittel (39,4 %) der Abzüge auf die Kosten der Ambulanz und knapp ein Viertel (23,5 %) auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.

Abbildung 1: Bereinigte Kosten ^{*)}1991 bis 2017



^{*)} Ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Abbildung 2: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2017

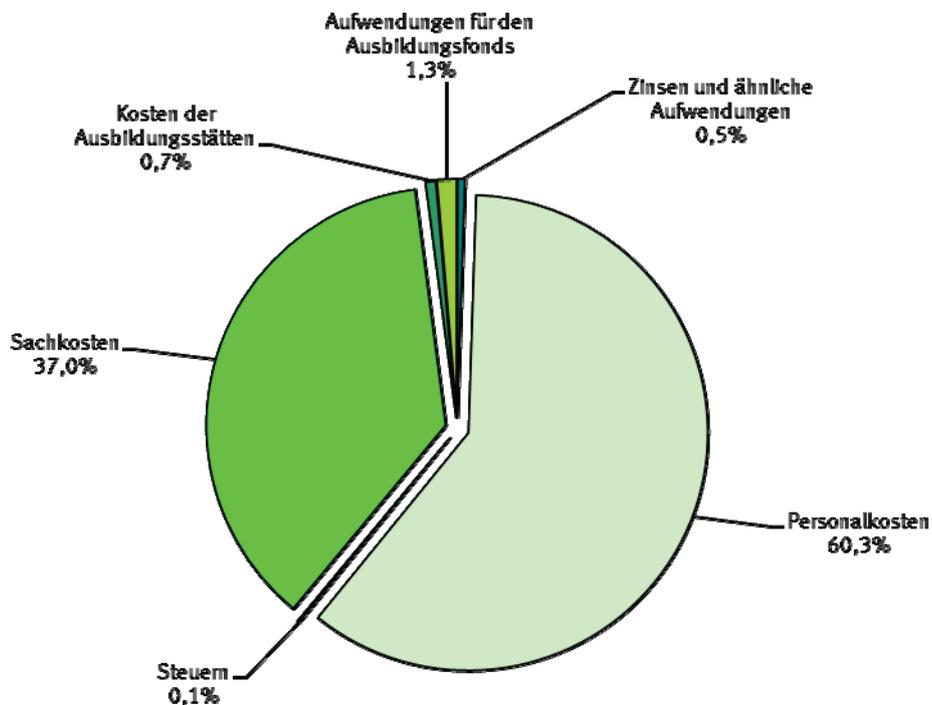


Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2017

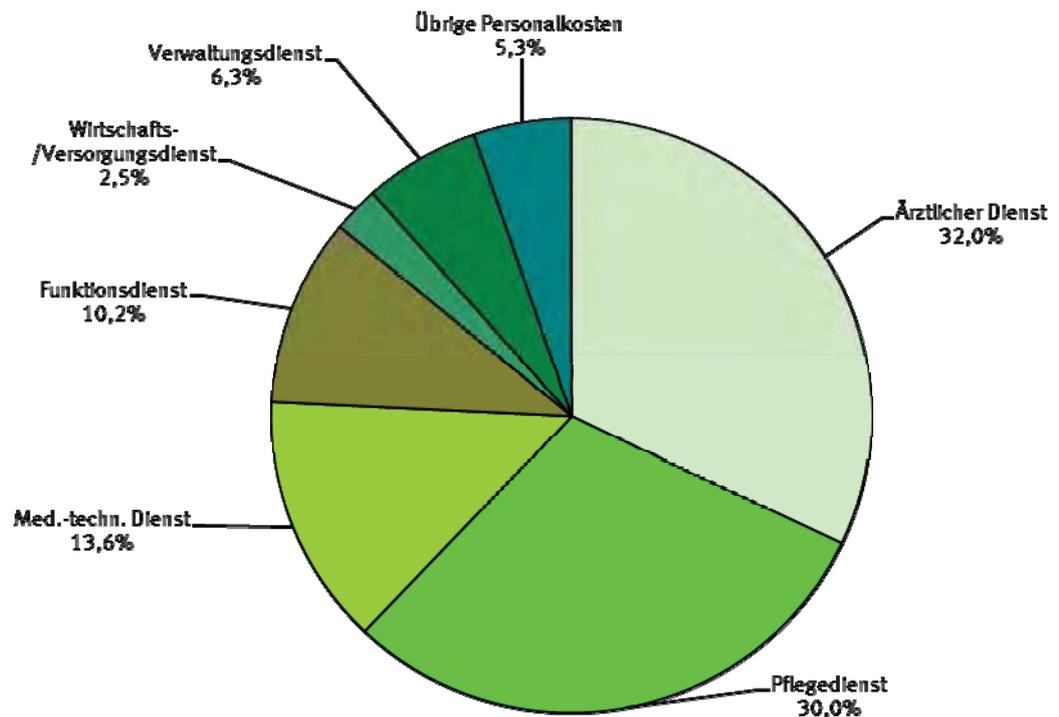
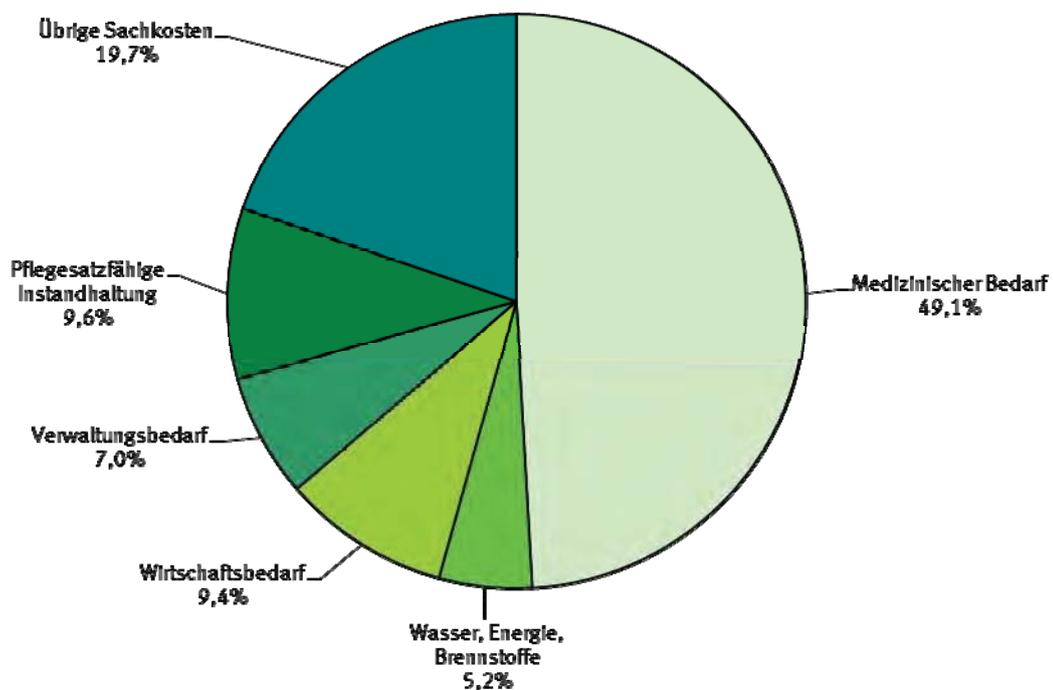


Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2017



1 Eckdaten der Krankenhäuser 2017
 1.1 Zeitreihe 1991-2017 nach Ländern

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten insgesamt ¹		Durchschnittliche bereinigte Kosten ¹ je			
			Krankenhaus		Behandlungsfall	
	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
	in 1 000 EUR		in EUR			
1991	37 420 709		15 521		2 567	
1992	41 266 727		17 332		2 756	
1993	43 268 276		18 381		2 848	
1994	45 247 583		19 361		2 920	
1995	47 846 070		20 579		3 003	
1996	48 359 216		21 313		2 992	
1997	48 684 650		21 561		2 963	
1998	49 629 670		21 931		2 946	
1999	50 599 442		22 469		2 960	
2000	51 603 471		23 017		2 989	
2001	52 940 317		23 634		3 056	
2002	54 715 328		24 635		3 139	
2003	55 664 518		25 337		3 218	
2004	56 126 142		25 912		3 341	
2005	56 732 375		26 523		3 430	
2006	58 080 678		27 605		3 450	
2007 ²	60 440 251	59 810 431	28 960	28 659	3 518	3 482
2008 ²	63 233 840	62 267 622	30 357	29 893	3 609	3 554
2009 ²	67 189 765	66 170 928	32 241	31 752	3 771	3 714
2010 ²	69 641 979	68 602 870	33 741	33 238	3 862	3 804
2011	72 641 142	71 564 617	35 521	34 995	3 960	3 901
2012	75 591 241	74 474 179	37 477	36 923	4 060	4 000
2013	78 004 821	76 825 428	39 081	38 490	4 152	4 089
2014	81 174 771	79 955 257	40 997	40 381	4 239	4 176
2015	84 231 047	82 959 609	43 063	42 413	4 378	4 312
2016	87 837 117	86 485 308	45 022	44 329	4 497	4 428
2017	91 290 441	89 876 150	47 008	46 280	4 695	4 623
davon (2017):						
Baden-Württemberg	10 914 525	10 692 321	41 187	40 348	5 053	4 950
Bayern	14 203 248	13 958 816	40 122	39 432	4 753	4 672
Berlin	4 325 646	4 276 685	52 116	51 526	5 012	4 955
Brandenburg	2 402 149	2 402 149	42 143	42 143	4 235	4 235
Bremen	1 073 028	1 060 065	76 645	75 719	5 111	5 050
Hamburg	2 730 990	2 719 947	47 086	46 896	5 408	5 386
Hessen	6 625 257	6 516 018	41 668	40 981	4 797	4 718
Mecklenburg-Vorpommern	1 836 139	1 836 139	47 080	47 080	4 411	4 411
Niedersachsen	7 769 267	7 589 710	43 163	42 165	4 549	4 444
Nordrhein-Westfalen	21 220 183	20 822 503	61 687	60 531	4 595	4 509
Rheinland-Pfalz	4 310 410	4 220 922	49 545	48 516	4 528	4 434
Saarland	1 352 971	1 331 956	58 825	57 911	4 744	4 670
Sachsen	4 485 894	4 485 894	58 258	58 258	4 481	4 481
Sachsen-Anhalt	2 584 981	2 584 981	53 854	53 854	4 274	4 274
Schleswig-Holstein	2 910 641	2 857 592	26 222	25 744	4 827	4 739
Thüringen	2 545 112	2 520 452	59 189	58 615	4 383	4 341
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)						
Deutschland	3,9	3,9	4,4	4,4	4,4	4,4
Baden-Württemberg	3,8	3,7	4,2	4,1	4,1	4,0
Bayern	4,0	4,0	4,9	4,9	4,2	4,2
Berlin	4,8	4,8	2,3	2,3	3,6	3,6
Brandenburg	3,6	3,6	1,8	1,8	4,4	4,4
Bremen	3,4	3,4	3,4	3,4	4,6	4,6
Hamburg	2,8	2,7	-4,3	-4,3	3,4	3,3
Hessen	4,7	4,7	6,6	6,7	5,3	5,3
Mecklenburg-Vorpommern	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9	2,9
Niedersachsen	4,2	4,2	8,3	8,3	4,9	4,9
Nordrhein-Westfalen	4,3	4,3	5,5	5,5	4,7	4,7
Rheinland-Pfalz	3,7	3,6	2,5	2,4	5,3	5,1
Saarland	3,4	3,8	3,4	3,8	5,1	5,5
Sachsen	2,9	2,9	4,2	4,2	3,6	3,6
Sachsen-Anhalt	2,9	2,9	2,9	2,9	3,2	3,2
Schleswig-Holstein	3,8	3,7	1,0	0,9	4,1	4,1
Thüringen	3,5	3,5	5,9	5,9	4,9	4,9

¹ Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen im Zeitablauf" in den Erläuterungen.

² Werte bereinigt um Fehlkodierungen beim Ausbildungsfonds seit 2007 in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2017

1.2 Kostenarten 2017 nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹	Krankenhäuser							
		Ins-gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemeinnützige Krankenhäuser	Private Krankenhäuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat-rechtlicher Form		
				zu-sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un-selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	63 790 023	35 325 810	18 603 216	14 177 472	4 425 744	16 722 594	19 167 318	9 296 895
2	Ärztlicher Dienst.....	20 444 513	11 037 368	5 507 295	4 309 730	1 197 565	5 530 073	6 115 050	3 292 095
3	Pflegedienst.....	19 157 752	10 147 519	4 841 875	3 520 450	1 321 425	5 305 644	6 152 327	2 857 906
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	8 719 957	5 499 460	3 510 365	2 787 765	722 600	1 989 096	2 165 135	1 055 361
5	Funktionsdienst.....	6 500 784	3 431 091	1 594 642	1 228 550	366 092	1 836 449	2 046 253	1 023 441
6	Klinisches Hauspersonal.....	367 352	212 827	130 482	98 876	31 606	82 346	94 621	59 903
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 601 002	941 767	506 446	363 675	142 770	435 321	510 450	148 786
8	Technischer Dienst.....	963 708	591 181	359 709	282 878	76 831	231 472	283 599	88 929
9	Verwaltungsdienst.....	4 002 637	2 311 713	1 353 444	1 085 819	267 625	958 269	1 153 381	537 543
10	Sonderdienste.....	319 375	211 900	113 801	83 308	30 493	98 099	72 476	34 998
11	Sonstiges Personal.....	546 956	379 189	276 385	143 506	132 879	102 804	112 082	55 685
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	1 165 988	561 795	408 774	272 914	135 859	153 022	461 944	142 249
13	Sachkosten insgesamt.....	39 088 475	21 891 225	11 664 643	9 196 433	2 468 210	10 226 582	11 051 843	6 145 407
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen.....	2 393 335	1 301 137	677 582	545 445	132 138	623 555	716 376	375 822
15	Medizinischer Bedarf.....	19 193 481	11 072 133	6 268 754	5 064 987	1 203 767	4 803 378	5 218 959	2 902 389
16	dar.: Arzneimittel.....	4 621 565	3 107 864	1 993 252	1 675 476	317 776	1 114 612	1 033 810	479 892
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	888 658	602 043	400 880	300 701	100 178	201 163	188 512	98 103
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	284 413	149 939	70 365	56 579	13 786	79 574	85 271	49 204
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	2 372 894	1 358 891	710 475	563 723	146 752	648 416	648 472	365 531
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	2 143 154	1 058 660	497 526	405 409	92 117	561 134	719 236	365 258
21	Laborbedarf.....	1 130 072	833 744	604 314	522 378	81 936	229 430	202 153	94 175
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	2 028 460	1 174 650	632 302	498 159	134 143	542 348	550 859	302 951
23	Wirtschaftsbedarf.....	3 665 843	2 029 738	999 837	779 528	220 309	1 029 901	1 062 067	574 038
24	Verwaltungsbedarf.....	2 736 196	1 461 770	715 652	562 882	152 771	746 117	782 742	491 685
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	1 033 993	427 926	89 648	40 528	49 120	338 278	366 003	240 064
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	449 575	263 748	67 087	49 919	17 167	196 661	119 943	65 883
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	1 096 510	503 706	227 539	177 951	49 588	276 167	413 128	179 676
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 751 046	2 209 756	1 200 359	904 706	295 653	1 009 397	1 067 401	473 889
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	46 538	21 840	10 525	8 650	1 874	11 315	14 142	10 556
30	Sonstiges.....	2 693 499	1 424 821	775 358	563 679	211 679	649 463	740 224	528 454
	nachrichtlich:								
31	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal.....	989 987	540 061	244 967	175 704	69 263	295 094	261 678	188 248
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen.....	591 566	254 023	67 029	46 016	21 013	186 994	166 156	171 386
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing").....	3 716 499	2 142 308	930 047	643 482	286 565	1 212 262	890 216	683 974
34	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	538 373	275 327	124 009	88 601	35 409	151 317	130 920	132 126
35	Steuern.....	157 199	66 067	41 284	35 136	6 148	24 784	29 027	62 105
36	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	103 574 071	57 558 429	30 433 152	23 497 641	6 935 511	27 125 277	30 379 109	15 636 534
37	Kosten der Ausbildungsstätten.....	757 668	412 725	205 294	161 527	43 767	207 431	243 170	101 773
38	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	1 414 292	704 754	293 040	221 986	71 054	411 714	528 774	180 764
39	Brutto-Gesamtkosten.....	105 746 031	58 675 908	30 931 487	23 881 155	7 050 332	27 744 421	31 151 053	15 919 070
40	Abzüge insgesamt.....	14 455 590	10 789 890	8 195 280	6 635 706	1 559 574	2 594 611	2 561 698	1 104 001
41	Ambulanz.....	5 691 568	4 085 733	2 850 581	2 414 250	436 331	1 235 152	1 153 495	452 340
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	3 402 467	3 302 218	3 270 747	2 513 574	757 174	31 470	26 622	73 627
43	Sonstige Abzüge.....	5 361 554	3 401 940	2 073 952	1 707 882	366 069	1 327 988	1 381 581	578 034
44	Bereinigte Kosten.....	91 290 441	47 886 018	22 736 207	17 245 449	5 490 759	25 149 811	28 589 354	14 815 069

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2017
1.3 Kostenarten 2017 nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
		in 1 000 EUR																
1	Personalkosten insgesamt.....	63 790 023	8 171 725	10 002 191	2 922 770	1 464 193	644 974	1 840 603	4 310 716	1 255 497	5 496 146	15 256 487	3 084 418	941 666	2 885 666	1 752 879	1 988 036	1 772 056
2	Ärztlicher Dienst.....	20 444 513	2 516 991	3 080 111	971 674	514 280	220 402	648 541	1 407 805	432 752	1 732 571	4 847 896	953 048	287 812	981 564	594 099	649 001	605 967
3	Pflegedienst.....	19 157 752	2 359 652	3 021 479	784 377	495 462	211 329	1 361 406	359 805	1 647 801	4 561 205	955 698	309 919	918 305	513 899	596 012	526 292	526 992
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	8 719 957	1 192 953	1 420 808	394 722	163 968	81 204	256 702	552 741	184 957	817 491	1 950 366	427 440	113 392	355 310	261 834	298 170	247 899
5	Funktionsdienst.....	6 500 784	826 121	1 021 916	306 417	150 527	77 047	201 925	453 126	124 327	563 447	1 470 412	312 786	97 886	335 046	184 842	198 237	176 722
6	Klinisches Hauspersonal.....	367 352	76 586	65 151	7 008	5 056	3 584	2 460	26 193	6 060	28 233	88 809	22 248	5 680	4 052	8 673	8 548	9 011
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 601 002	283 976	348 550	42 050	21 134	12 329	9 297	85 269	15 487	135 766	381 779	98 255	33 239	35 089	23 760	34 802	40 221
8	Technischer Dienst.....	963 708	163 923	172 076	32 014	11 684	4 174	9 059	56 541	14 788	83 749	253 734	50 084	16 028	30 337	21 542	19 045	24 932
9	Verwaltungsdienst.....	4 002 637	541 860	632 429	184 105	75 058	26 386	120 057	259 864	78 369	346 400	978 982	193 856	61 066	165 310	94 864	136 271	107 760
10	Sonderdienste.....	319 375	46 053	43 399	17 229	5 669	3 269	10 555	25 680	6 091	28 053	63 479	19 640	5 559	11 005	5 315	20 682	7 694
11	Sonstiges Personal.....	546 956	80 890	66 718	120 539	8 406	1 119	20 171	30 812	24 243	52 466	45 745	23 925	3 416	22 535	26 855	14 513	4 605
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	1 165 988	82 720	129 553	62 637	12 952	4 130	26 728	51 280	8 618	60 169	614 081	27 437	7 669	27 112	17 197	12 754	20 952
13	Sachkosten insgesamt.....	39 088 475	4 748 078	5 954 984	2 223 007	1 030 663	448 949	1 382 948	2 802 556	806 533	3 281 909	8 934 137	1 585 719	537 542	1 916 658	1 055 563	1 355 090	1 024 138
14	Lebensmittel und bezogene Leistungen.....	2 393 335	308 366	389 113	99 714	58 033	12 218	98 555	187 935	81 673	193 907	471 071	83 271	18 301	116 227	60 023	154 486	60 442
15	Medizinischer Bedarf.....	19 193 481	2 441 885	3 005 637	1 065 464	453 529	208 584	709 892	1 373 639	402 000	1 537 312	4 246 848	776 387	291 782	971 577	528 172	664 167	516 605
16	dar.: Arzneimittel.....	4 621 565	710 830	727 553	224 704	102 513	52 499	126 328	304 639	93 131	324 180	1 031 345	184 614	76 626	215 716	120 762	183 122	143 004
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	888 658	134 447	110 654	50 095	17 442	9 005	29 186	73 814	18 548	92 827	186 168	38 416	16 615	51 381	22 367	18 348	19 346
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	284 413	33 005	44 803	13 581	7 960	2 419	8 675	18 990	6 259	23 760	64 952	12 778	4 139	15 227	9 360	8 696	9 810
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	2 372 894	286 088	376 214	131 363	63 320	19 544	61 296	165 111	58 519	199 275	534 223	110 427	30 843	113 572	74 223	80 244	68 631
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	2 143 154	257 957	343 840	86 718	43 913	23 228	93 202	168 514	35 142	175 940	524 646	99 518	38 112	85 983	46 727	67 227	52 448
21	Laborbedarf.....	1 130 072	165 883	185 630	28 157	17 525	7 417	33 460	75 236	27 398	102 897	261 704	49 298	13 192	50 634	37 490	43 789	30 365
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	2 028 460	264 124	309 569	104 178	53 254	21 824	50 864	145 499	42 245	165 563	460 685	93 253	35 952	97 979	64 012	60 674	58 784
23	Wirtschaftsbedarf.....	3 665 843	413 785	508 619	217 279	90 773	43 952	146 106	279 579	55 393	333 949	970 156	140 581	39 081	161 656	94 924	87 556	82 453
24	Verwaltungsbedarf.....	2 736 196	340 611	373 507	207 559	73 862	20 327	89 389	189 839	57 356	241 050	609 434	115 441	32 928	126 088	74 276	108 850	75 680
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	1 033 993	80 073	165 965	35 015	49 497	67 169	57 364	85 245	13 817	87 659	237 953	27 720	18 763	26 669	40 118	22 320	18 646
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	449 575	52 042	88 802	9 758	6 774	7 643	6 198	35 719	4 740	40 563	126 436	23 700	11 975	13 750	3 204	12 825	5 446
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	1 096 510	110 286	155 293	54 837	28 586	13 553	32 165	84 852	27 083	84 193	280 463	62 127	16 160	54 242	30 404	31 304	30 963
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 751 046	484 112	570 923	240 324	86 596	28 385	106 784	224 083	71 028	346 543	889 226	172 124	46 697	164 398	96 060	121 920	101 845
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	46 538	4 289	3 138	1 258	1 402	757	1 081	8 214	2 090	1 863	12 251	2 105	776	2 216	189	3 092	1 816
30	Sonstiges.....	2 693 499	248 505	384 419	187 620	128 358	24 537	84 550	187 950	49 108	249 308	629 615	89 011	25 127	181 857	64 183	87 896	71 457
	nachrichtlich:																	
31	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal.....	989 987	114 025	144 377	105 279	17 126	12 345	33 237	108 248	5 549	119 753	202 850	27 830	7 399	14 377	16 607	57 020	3 964
32	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen.....	591 566	64 904	110 976	35 567	17 072	5 088	19 378	62 590	22 258	56 866	82 754	25 861	6 715	27 065	22 694	18 887	12 890
33	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing").....	3 716 499	407 196	395 746	508 624	116 379	112 082	177 701	199 280	54 027	296 362	691 211	134 021	36 367	166 715	131 322	170 201	119 266
34	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	538 373	83 657	70 097	34 921	11 272	9 462	32 075	60 844	5 519	41 052	118 163	20 762	7 112	9 045	7 680	21 080	5 632
35	Steuern.....	157 199	26 662	21 631	9 862	4 473	873	2 879	10 197	12 151	10 998	31 023	4 397	1 827	7 142	3 852	6 488	2 744
36	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	103 574 071	13 030 121	16 048 903	5 190 560	2 510 601	1 104 258	3 258 506	7 184 313	2 079 700	8 830 106	24 339 810	4 695 296	1 488 147	4 818 511	2 819 974	3 370 695	2 804 570
37	Kosten der Ausbildungsstätten.....	757 668	90 016	107 722	36 597	22 887	10 255	28 786	58 922	9 231	62 167	184 894	39 383	12 230	33 558	17 470	37 857	5 693
38	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	1 414 292	222 204	244 431	48 962	-	12 963	11 044	109 239	-	179 557	397 680	89 488	21 015	-	-	53 049	24 660
39	Brutto-Gesamtkosten.....	105 746 031	13 342 341	16 401 056	5 276 119	2 533 488	1 127 476	3 298 336	7 352 474	2 088 931	9 071 829	24 922 384	4 824 167	1 521 393	4 852 068	2 837 444	3 461 601	2 834 923
40	Abzüge insgesamt.....	14 455 590	2 427 816	2 197 809	950 472	131 340	54 448	567 345	727 217	252 792	1 302 563	3 702 201	513 757	168 422	366 174	252 463	550 960	289 811
41	Ambulanz.....	5 691 568	1 183 039	974 652	210 657	63 667	34 105	130 231	386 784	48 381	444 822	1 326 599	150 044	61 652	212 159	121 312	239 979	103 486
42	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	3 402 467	404 429	457 389	432 079	22	-	122 625	66 483	118 271	436 754	866 028	83 660	19 045	54 376	83 309	176 184	81 815
43	Sonstige Abzüge.....	5 361 554	840 348	765 768	307 737	67 651	20 343	314 489	273 950	86 140	420 987	1 509 574	280 054	87 726	99 640	47 842	134 797	104 510
44	Bereinigte Kosten.....	91 290 441	10 914 525	14 203 248	4 325 646	2 402 149	1 073 028	2 730 990	6 625 257	1 836 139	7 769 267	21 220 183	4 310 410	1 352 971	4 485 894	2 584 981	2 910 641	2 545 112

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017
2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	Kosten der Krankenhäuser					Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern
						zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten			zusammen	darunter für Betriebsmittelkredite			
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen					
Anzahl	in 1 000 EUR														
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 942	105 746 031	757 668	1 414 292	103 574 071	63 790 023	39 088 475	27 327 657	11 760 818	538 373	87 709	157 199	14 455 590	91 290 441
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten ³	65	76 958	-	651	76 307	55 803	20 222	9 782	10 440	145	86	137	5 192	71 766
2	KH mit 1 bis 49 Betten.....	365	964 212	263	11 968	951 980	542 604	391 888	239 390	152 499	9 944	1 836	7 544	32 723	931 488
3	KH mit 50 bis 99 Betten.....	236	2 483 193	4 898	32 195	2 446 100	1 509 526	912 154	596 076	316 078	16 615	3 158	7 806	117 023	2 366 169
4	KH mit 100 bis 149 Betten.....	252	4 890 561	25 717	81 610	4 783 235	3 007 899	1 739 782	1 136 812	602 970	27 381	8 424	8 173	291 076	4 599 485
5	KH mit 150 bis 199 Betten.....	187	5 471 239	41 957	83 187	5 346 095	3 352 268	1 959 342	1 292 181	667 161	25 560	6 946	8 926	343 592	5 127 646
6	KH mit 200 bis 299 Betten.....	243	10 623 579	79 551	173 711	10 370 317	6 540 250	3 766 575	2 577 616	1 188 959	50 536	7 589	12 957	769 433	9 854 147
7	KH mit 300 bis 399 Betten.....	185	11 366 575	83 741	183 845	11 098 989	7 011 863	4 014 890	2 769 669	1 245 221	55 639	8 640	16 597	922 371	10 444 204
8	KH mit 400 bis 499 Betten.....	129	10 677 092	92 273	157 111	10 427 708	6 494 451	3 871 395	2 714 811	1 156 584	45 264	7 874	16 598	928 389	9 748 703
9	KH mit 500 bis 599 Betten.....	105	11 727 408	86 893	184 021	11 456 494	7 166 286	4 209 287	2 887 287	1 321 999	67 708	4 997	13 213	1 016 266	10 711 142
10	KH mit 600 bis 799 Betten.....	78	10 937 735	86 761	160 343	10 690 631	6 734 728	3 878 738	2 667 661	1 211 077	66 665	8 178	10 499	1 055 195	9 882 541
11	KH mit 800 und mehr Betten.....	97	36 527 480	255 613	345 649	35 926 217	21 374 346	14 324 204	10 436 373	3 887 831	172 917	29 982	54 750	8 974 330	27 553 150
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	58 675 908	412 725	704 754	57 558 429	35 325 810	21 891 225	15 599 498	6 291 727	275 327	32 053	66 067	10 789 890	47 886 018
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	27 744 421	207 431	411 714	27 125 277	16 722 594	10 226 582	7 010 498	3 216 084	151 317	18 166	24 784	2 594 611	25 149 811
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	30 931 487	205 294	293 040	30 433 152	18 603 216	11 664 643	8 589 000	3 075 643	124 009	13 887	41 284	8 195 280	22 736 207
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	7 050 332	43 767	71 054	6 935 511	4 425 744	2 468 210	1 692 231	775 979	35 409	3 026	6 148	1 559 574	5 490 759
16	- rechtlich selbstständig.....	141	23 881 155	161 527	221 986	23 497 641	14 177 472	9 196 433	6 896 769	2 299 664	88 601	10 861	35 136	6 635 706	17 245 449
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	31 151 053	243 170	528 774	30 379 109	19 167 318	11 051 843	7 562 403	3 489 440	130 920	22 974	29 027	2 561 698	28 589 354
18	Private Krankenhäuser.....	720	15 919 070	101 773	180 764	15 636 534	9 296 895	6 145 407	4 165 756	1 979 651	132 126	32 682	62 105	1 104 001	14 815 069
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	100 238 820	716 281	1 363 949	98 158 590	59 781 419	37 723 931	26 618 848	11 105 083	506 962	84 281	146 278	14 050 407	86 188 414
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten.....	293	748 672	263	10 255	738 154	390 143	333 017	209 917	123 101	9 030	1 717	5 964	21 438	727 235
21	KH mit 50 bis 99 Betten.....	184	2 136 289	3 835	29 521	2 102 933	1 264 817	818 413	555 003	263 410	15 149	2 792	4 553	97 801	2 038 488
22	KH mit 100 bis 149 Betten.....	203	4 247 720	23 769	75 796	4 148 155	2 543 562	1 571 684	1 057 429	514 255	26 035	8 060	6 874	241 664	4 006 056
23	KH mit 150 bis 199 Betten.....	160	4 931 176	40 275	78 435	4 812 466	2 954 021	1 828 986	1 227 121	601 866	22 654	6 607	6 804	296 856	4 634 320
24	KH mit 200 bis 299 Betten.....	209	9 634 485	73 220	165 726	9 395 539	5 819 754	3 518 941	2 446 553	1 072 388	44 365	7 181	12 478	698 109	8 936 376
25	KH mit 300 bis 399 Betten.....	159	10 279 617	72 031	174 280	10 033 306	6 213 270	3 755 356	2 637 852	1 117 504	49 737	8 106	14 943	820 448	9 459 169
26	KH mit 400 bis 499 Betten.....	113	9 801 486	80 832	147 501	9 573 152	5 860 222	3 658 846	2 589 606	1 069 240	37 657	6 677	16 428	861 180	8 940 305
27	KH mit 500 bis 599 Betten.....	100	11 397 345	82 622	180 431	11 134 292	6 920 599	4 133 676	2 850 267	1 283 408	66 926	4 981	13 092	1 000 976	10 396 369
28	KH mit 600 bis 799 Betten.....	75	10 672 612	83 819	157 762	10 431 030	6 542 150	3 815 362	2 628 099	1 187 263	63 109	8 178	10 409	1 040 534	9 632 077
29	KH mit 800 bis 999 Betten.....	35	7 014 100	41 108	87 200	6 885 792	4 170 529	2 668 431	1 844 513	823 917	38 547	2 910	8 285	889 318	6 124 782
30	KH mit 1 000 und mehr Betten.....	61	29 375 320	214 505	257 043	28 903 771	17 102 352	11 621 218	8 572 489	3 048 730	133 753	27 072	46 448	8 082 082	21 293 237
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	20 925 854	137 920	139 166	20 648 769	11 868 198	8 664 167	6 525 386	2 138 781	83 405	14 486	32 998	7 131 119	13 794 736
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	78 082 510	575 348	1 215 808	76 291 354	47 242 028	28 531 871	19 757 988	8 773 884	410 216	68 415	107 239	6 858 789	71 223 721
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	779 508	2 553	6 797	770 157	475 482	283 298	175 633	107 665	9 994	396	1 382	35 789	743 719
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	450 949	460	2 178	448 311	195 711	244 594	159 842	84 753	3 346	984	4 660	24 711	426 238

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017

2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	Kosten der Krankenhäuser									Steuern
						zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten		Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter für Betriebs-mittelkredite			
Anzahl	in 1 000 EUR														
nach der Trägerschaft															
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	55 621 040	380 701	676 465	54 563 875	33 064 601	21 168 184	15 205 225	5 962 959	265 693	30 884	65 397	10 497 206	45 123 834
36	KH bis 99 Betten	50	395 921	909	7 144	387 868	227 730	156 648	106 488	50 161	3 252	250	237	26 328	369 593
37	KH mit 100 bis 199 Betten	103	2 734 109	19 257	52 662	2 662 190	1 659 775	990 110	679 970	310 140	10 287	3 199	2 018	179 699	2 554 410
38	KH mit 200 bis 499 Betten	157	10 190 240	71 403	162 538	9 956 298	6 187 939	3 723 501	2 681 112	1 042 390	33 852	4 132	11 006	901 551	9 288 689
39	KH mit 500 und mehr Betten	158	42 300 771	289 131	454 120	41 557 520	24 989 157	16 297 925	11 737 656	4 560 269	218 301	23 303	52 137	9 389 629	32 911 142
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	29 913 084	237 171	516 631	29 159 282	18 240 408	10 763 700	7 412 368	3 351 332	126 667	21 986	28 506	2 491 580	27 421 504
41	KH bis 99 Betten	76	783 124	1 905	11 170	770 048	486 323	280 537	188 528	92 008	2 825	1 208	363	51 189	731 935
42	KH mit 100 bis 199 Betten	149	3 745 410	32 239	65 699	3 647 472	2 285 756	1 344 001	887 954	456 047	15 241	4 634	2 474	246 688	3 498 722
43	KH mit 200 bis 499 Betten	237	14 537 580	118 873	254 563	14 164 144	8 877 605	5 214 151	3 581 993	1 632 158	59 498	8 926	12 890	1 168 694	13 368 886
44	KH mit 500 und mehr Betten	81	10 846 971	84 154	185 199	10 577 618	6 590 724	3 925 012	2 753 893	1 171 119	49 104	7 218	12 778	1 025 009	9 821 962
45	- Private Krankenhäuser.....	581	14 704 697	98 409	170 854	14 435 434	8 476 410	5 792 047	4 001 255	1 790 791	114 602	31 411	52 375	1 061 621	13 643 076
46	KH bis 99 Betten	351	1 705 917	1 283	21 462	1 683 172	940 907	714 246	469 904	244 342	18 103	3 050	9 917	41 722	1 664 195
47	KH mit 100 bis 199 Betten	111	2 699 377	12 549	35 869	2 650 959	1 552 052	1 066 560	716 626	349 934	23 161	6 834	9 186	112 133	2 587 244
48	KH mit 200 bis 499 Betten	87	4 987 768	35 807	70 406	4 881 555	2 827 702	1 995 491	1 410 906	584 585	38 409	8 907	19 953	309 492	4 678 275
49	KH mit 500 und mehr Betten	32	5 311 635	48 770	43 117	5 219 748	3 155 749	2 015 750	1 403 820	611 930	34 929	12 619	13 320	598 273	4 713 362
nach der Förderung															
50	Geförderte Krankenhäuser	1 208	90 944 338	666 589	1 243 997	89 033 752	54 433 138	34 022 853	23 978 909	10 043 943	456 260	77 232	121 502	13 300 152	77 644 186
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	156	8 064 026	46 678	110 977	7 906 371	4 677 088	3 173 186	2 304 464	868 722	37 362	5 670	18 735	689 756	7 374 271
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	228	1 230 456	3 013	8 976	1 218 468	671 193	527 892	335 475	192 417	13 340	1 380	6 042	60 499	1 169 957
nach der Zahl der Fachabteilungen⁴															
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	3 065 930	8 086	34 615	3 023 229	1 839 533	1 152 455	758 893	393 562	20 875	4 037	10 366	151 554	2 914 376
54	KH mit 2 Fachabteilungen	135	2 413 602	8 842	30 682	2 374 077	1 340 656	1 012 721	695 825	316 896	15 417	3 692	5 282	115 674	2 297 928
55	KH mit 3 Fachabteilungen	134	3 557 323	22 202	51 638	3 483 483	2 013 318	1 440 448	1 036 581	403 867	27 075	3 230	2 642	246 952	3 310 371
56	KH mit 4 Fachabteilungen	136	4 654 028	32 466	68 911	4 552 651	2 807 466	1 718 936	1 191 629	527 307	20 178	3 886	6 072	331 030	4 322 997
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	248	10 381 900	78 558	183 935	10 119 407	6 280 672	3 773 462	2 612 812	1 160 650	51 214	12 110	14 059	682 888	9 699 011
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	181	11 079 707	83 616	177 348	10 818 743	6 819 629	3 936 298	2 707 484	1 228 814	50 874	7 618	11 942	864 134	10 215 573
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	104	8 298 308	69 922	146 737	8 081 650	5 049 154	2 976 583	2 029 613	946 970	42 399	5 109	13 514	759 129	7 539 180
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	154	17 754 668	139 135	294 232	17 321 300	10 768 470	6 434 837	4 468 498	1 966 339	91 716	12 513	26 276	1 670 448	16 084 220
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	122	39 033 356	273 454	375 852	38 384 050	22 862 521	15 278 189	11 117 513	4 160 677	187 214	32 087	56 126	9 228 598	29 804 757
nach dem Anteil der Belegbetten															
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	360 055	544	8 329	351 182	176 676	169 995	113 119	56 876	2 487	997	2 024	6 116	353 939
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	5 507 210	41 387	50 342	5 415 481	4 008 604	1 364 544	708 809	655 736	31 411	3 428	10 921	405 183	5 102 028
davon:															
- Krankenhäuser mit aussch. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....															
64	KH bis 99 Betten	285	5 430 253	41 387	49 692	5 339 174	3 952 801	1 344 323	699 027	645 295	31 266	3 342	10 784	399 991	5 030 262
65	KH mit 100 bis 199 Betten	124	562 443	1 063	4 388	556 993	397 169	152 612	70 546	82 065	2 379	485	4 832	30 508	531 935
66	KH mit 200 bis 499 Betten	76	1 182 904	3 629	10 566	1 168 709	862 584	298 453	144 443	154 010	4 251	702	3 421	96 148	1 086 756
67	KH mit 500 und mehr Betten	76	2 951 660	29 482	27 161	2 895 017	2 153 318	719 716	388 085	331 631	19 679	2 139	2 304	240 455	2 711 204
68	KH mit 500 und mehr Betten	9	733 246	7 214	7 577	718 455	539 729	173 542	95 952	77 589	4 956	16	228	32 880	700 367
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	76 958	-	651	76 307	55 803	20 222	9 782	10 440	145	86	137	5 192	71 766
nachrichtlich:															
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

³ Reine Tages- oder Nachtkliniken

⁴ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewandt.

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten											
			Ins-gesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personal-kosten ²	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern										
								zu-sammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter													
												für Betriebs-mittelkredite													
Anzahl													in 1 000 EUR												
Krankenhäuser insgesamt																									
1	Deutschland.....	1 942	105 746 031	757 668	1 414 292	103 574 071	63 790 023	39 088 475	27 327 657	11 760 818	538 373	87 709	157 199	14 455 590	91 290 441										
2	Baden-Württemberg	265	13 342 341	90 016	222 204	13 030 121	8 171 725	4 748 078	3 432 449	1 315 629	83 657	7 192	26 662	2 427 816	10 914 525										
3	Bayern	354	16 401 056	107 722	244 431	16 048 903	10 002 191	5 954 984	4 216 076	1 738 908	70 097	9 335	21 631	2 197 809	14 203 248										
4	Berlin	83	5 276 119	36 597	48 962	5 190 560	2 922 770	2 223 007	1 487 893	735 114	34 921	4 369	9 862	950 472	4 325 646										
5	Brandenburg	57	2 533 488	22 887	-	2 510 601	1 464 193	1 030 663	656 991	373 672	11 272	1 158	4 473	131 340	2 402 149										
6	Bremen	14	1 127 476	10 255	12 963	1 104 258	644 974	448 949	287 335	161 614	9 462	47	873	54 448	1 073 028										
7	Hamburg	58	3 298 336	28 786	11 044	3 258 506	1 840 603	1 382 948	1 006 499	376 449	32 075	4 247	2 879	567 345	2 730 990										
8	Hessen	159	7 352 474	58 922	109 239	7 184 313	4 310 716	2 802 556	1 994 868	807 688	60 844	12 365	10 197	727 217	6 625 257										
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	2 088 931	9 231	-	2 079 700	1 255 497	806 533	583 401	223 132	5 519	1 510	12 151	252 792	1 836 139										
10	Niedersachsen	180	9 071 829	62 167	179 557	8 830 106	5 496 146	3 281 909	2 232 594	1 049 315	41 052	7 187	10 998	1 302 563	7 769 267										
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	24 922 384	184 894	397 680	24 339 810	15 256 487	8 934 137	6 161 011	2 773 126	118 163	29 077	31 023	3 702 201	21 220 183										
12	Rheinland-Pfalz	87	4 824 167	39 383	89 488	4 695 296	3 084 418	1 585 719	1 095 597	490 122	20 762	3 645	4 397	513 757	4 310 410										
13	Saarland	23	1 521 393	12 230	21 015	1 488 147	941 666	537 542	385 892	151 650	7 112	328	1 827	168 422	1 352 971										
14	Sachsen.....	77	4 852 068	33 558	-	4 818 511	2 885 666	1 916 658	1 349 656	567 002	9 045	1 294	7 142	366 174	4 485 894										
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 837 444	17 470	-	2 819 974	1 752 879	1 055 563	747 319	308 244	7 680	1 482	3 852	252 463	2 584 981										
16	Schleswig-Holstein.....	111	3 461 601	37 857	53 049	3 370 695	1 988 036	1 355 090	969 975	385 115	21 080	3 535	6 488	550 960	2 910 641										
17	Thüringen.....	43	2 834 923	5 693	24 660	2 804 570	1 772 056	1 024 138	720 101	304 037	5 632	938	2 744	289 811	2 545 112										
nach der Trägerschaft																									
- Öffentliche Krankenhäuser																									
18	Deutschland.....	560	58 675 908	412 725	704 754	57 558 429	35 325 810	21 891 225	15 599 498	6 291 727	275 327	32 053	66 067	10 789 890	47 886 018										
19	Baden-Württemberg	88	9 715 751	69 737	154 064	9 491 950	5 978 902	3 442 904	2 554 852	888 052	53 991	5 501	16 153	2 128 963	7 586 788										
20	Bayern	153	12 571 262	85 084	180 584	12 305 594	7 705 736	4 546 412	3 276 805	1 269 607	41 972	5 180	11 474	1 969 064	10 602 199										
21	Berlin	3	2 757 786	14 319	23 965	2 719 502	1 538 342	1 151 010	754 741	396 269	26 821	1 663	3 329	734 667	2 023 119										
22	Brandenburg	22	1 449 824	14 617	-	1 435 207	811 504	618 622	381 176	237 446	3 197	141	1 884	98 328	1 351 496										
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	969 757	4 173	1 809	963 775	479 266	473 615	367 153	106 462	10 894	1 698	-	373 426	596 331										
25	Hessen	51	4 126 390	26 970	59 454	4 039 966	2 414 100	1 589 481	1 105 815	483 666	31 779	3 262	4 606	448 225	3 678 165										
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	900 083	4 578	-	895 505	545 263	347 957	262 511	85 445	1 087	121	1 198	172 933	727 149										
27	Niedersachsen	43	4 447 764	27 095	76 133	4 344 536	2 638 555	1 687 864	1 160 320	527 544	15 939	898	2 178	954 052	3 493 712										
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	9 670 262	73 950	116 839	9 479 474	5 901 290	3 520 168	2 456 148	1 064 020	44 645	9 352	13 371	2 189 917	7 480 345										
29	Rheinland-Pfalz	17	2 210 991	16 314	32 829	2 161 848	1 396 068	752 776	559 937	192 839	11 576	2 109	1 428	361 049	1 849 942										
30	Saarland	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	3 175 325	25 178	-	3 150 147	1 892 987	1 248 632	886 670	361 962	4 756	583	3 771	282 861	2 892 464										
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 648 326	10 877	-	1 637 449	1 051 856	583 271	442 095	141 176	1 313	231	1 009	194 140	1 454 186										
33	Schleswig-Holstein.....	20	1 956 442	25 548	29 007	1 901 888	1 095 907	793 745	586 267	207 479	10 408	530	1 827	470 044	1 486 398										
34	Thüringen.....	15	1 332 766	1 798	11 568	1 319 401	841 265	473 384	346 835	126 549	2 803	601	1 949	216 628	1 116 138										

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten											
			Ins-gesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personal-kosten ²	Kosten der Krankenhäuser			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern										
								Sachkosten		sonstige betriebliche Aufwendungen	zusammen	darunter für Betriebsmittelkredite													
								zu-sammen	Material-aufwand																
Anzahl													in 1 000 EUR												
- Freigemeinnützige Krankenhäuser																									
35	Deutschland.....	662	31 151 053	243 170	528 774	30 379 109	19 167 318	11 051 843	7 562 403	3 489 440	130 920	22 974	29 027	2 561 698	28 589 354										
36	Baden-Württemberg	64	2 424 170	16 296	48 369	2 359 505	1 492 646	842 807	592 409	250 398	20 553	1 134	3 500	229 923	2 194 247										
37	Bayern	44	1 709 048	16 658	30 335	1 662 055	1 078 815	578 525	388 019	190 506	3 938	319	778	152 972	1 556 076										
38	Berlin	33	1 792 780	15 479	19 188	1 758 113	1 009 652	742 379	511 532	230 847	4 564	869	1 517	129 629	1 663 151										
39	Brandenburg	15	422 716	3 748	-	418 968	257 614	159 176	108 183	50 993	2 101	287	78	13 363	409 353										
40	Bremen	5	251 478	4 424	1 509	245 545	145 322	99 147	69 813	29 333	831	1	245	8 883	242 595										
41	Hamburg	12	940 609	9 867	3 555	927 186	557 576	360 377	254 335	106 042	8 868	777	366	55 875	884 734										
42	Hessen	38	1 635 683	10 663	29 357	1 595 663	982 241	606 857	428 602	178 255	5 324	1 248	1 242	82 423	1 553 260										
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	304 021	545	-	303 476	195 673	107 103	81 368	25 735	336	171	363	17 366	286 655										
44	Niedersachsen	65	3 036 755	23 733	68 349	2 944 673	1 918 558	1 011 552	689 736	321 816	12 834	1 789	1 730	249 590	2 787 166										
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	13 514 618	98 660	249 167	13 166 791	8 275 225	4 820 743	3 295 945	1 524 797	56 579	13 514	14 244	1 346 225	12 168 393										
46	Rheinland-Pfalz	52	2 430 955	22 792	52 803	2 355 360	1 576 845	769 414	500 412	269 002	6 754	1 517	2 348	144 181	2 286 774										
47	Saarland	13	544 275	5 069	12 804	526 402	344 390	180 869	121 410	59 459	582	193	561	14 955	529 320										
48	Sachsen.....	16	503 884	4 157	-	499 728	311 529	186 283	128 642	57 640	1 709	202	208	18 680	485 205										
49	Sachsen-Anhalt.....	18	585 316	4 024	-	581 292	356 856	220 517	142 764	77 753	2 918	268	1 001	28 400	556 915										
50	Schleswig-Holstein.....	36	566 578	3 755	9 346	553 477	344 576	206 735	137 396	69 339	1 619	468	548	47 280	519 298										
51	Thüringen.....	11	488 166	3 301	3 992	480 873	319 800	159 360	111 836	47 524	1 412	217	301	21 954	466 212										
- Private Krankenhäuser																									
52	Deutschland.....	720	15 919 070	101 773	180 764	15 636 534	9 296 895	6 145 407	4 165 756	1 979 651	132 126	32 682	62 105	1 104 001	14 815 069										
53	Baden-Württemberg	113	1 202 419	3 982	19 771	1 178 666	700 177	462 367	285 188	177 179	9 113	557	7 009	68 929	1 133 491										
54	Bayern	157	2 120 746	5 980	33 513	2 081 253	1 217 640	830 047	551 252	278 795	24 186	3 836	9 379	75 772	2 044 974										
55	Berlin	47	725 553	6 799	5 809	712 945	374 775	329 618	221 620	107 998	3 536	1 837	5 016	86 177	639 376										
56	Brandenburg	20	660 948	4 522	-	656 426	395 076	252 865	167 632	85 233	5 973	730	2 512	19 648	641 300										
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	1 387 970	14 746	5 680	1 367 544	803 761	548 957	385 011	163 946	12 313	1 773	2 514	138 045	1 249 925										
59	Hessen	70	1 590 401	21 288	20 429	1 548 683	914 376	606 218	460 451	145 768	23 741	7 855	4 348	196 568	1 393 832										
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	884 828	4 108	-	880 720	514 561	351 473	239 521	111 951	4 095	1 218	10 590	62 494	822 335										
61	Niedersachsen	72	1 587 310	11 339	35 075	1 540 896	939 034	582 493	382 539	199 955	12 279	4 500	7 090	98 921	1 488 389										
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	1 737 504	12 284	31 674	1 693 546	1 079 972	593 226	408 918	184 308	16 940	6 211	3 408	166 059	1 571 444										
63	Rheinland-Pfalz	18	182 221	277	3 855	178 088	111 506	63 529	35 248	28 282	2 432	19	622	8 528	173 693										
64	Saarland	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	1 172 859	4 223	-	1 168 637	681 150	481 744	334 344	147 400	2 580	508	3 163	64 634	1 108 226										
66	Sachsen-Anhalt.....	18	603 803	2 570	-	601 233	344 167	251 775	162 461	89 314	3 449	983	1 843	29 923	573 880										
67	Schleswig-Holstein.....	55	938 581	8 554	14 697	915 330	547 553	354 609	246 312	108 297	9 053	2 538	4 114	33 636	904 945										
68	Thüringen.....	17	1 013 990	594	9 100	1 004 296	610 991	391 394	261 430	129 964	1 417	120	494	51 229	962 761										

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser 2017

2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins-gesamt	Kosten der Aus-bildungs-stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs-fonds	zusammen	Personal-kosten ²	Kosten der Krankenhäuser			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern
								Sachkosten		sonstige betriebliche Auf-wendungen	zusammen	darunter für Betriebs-mittelkredite			
								zu-sammen	Material-aufwand						
in 1 000 EUR															
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser³															
69	Deutschland.....	1 592	100 238 820	716 281	1 363 949	98 158 590	59 781 419	37 723 931	26 618 848	11 105 083	506 962	84 281	146 278	14 050 407	86 188 414
70	Baden-Württemberg	198	12 594 121	86 827	213 803	12 293 490	7 631 325	4 562 640	3 343 218	1 219 422	74 853	6 840	24 672	2 392 514	10 201 607
71	Bayern	286	15 354 650	96 897	235 073	15 022 680	9 255 741	5 683 162	4 056 971	1 626 191	63 754	8 999	20 022	2 146 080	13 208 570
72	Berlin	74	5 190 846	36 543	48 461	5 105 842	2 864 238	2 196 980	1 477 104	719 875	34 912	4 369	9 713	946 177	4 244 669
73	Brandenburg	51	2 402 471	22 361	-	2 380 110	1 378 720	989 055	639 233	349 822	8 044	1 158	4 290	130 040	2 272 431
74	Bremen	12	1 106 063	10 255	12 729	1 083 079	631 848	440 903	284 607	156 296	9 458	47	871	54 131	1 051 932
75	Hamburg	53	3 294 266	28 786	10 993	3 254 487	1 837 894	1 381 676	1 005 839	375 837	32 069	4 247	2 848	567 138	2 727 128
76	Hessen	137	6 938 100	53 805	106 082	6 778 213	4 009 904	2 700 618	1 938 170	762 448	58 918	12 283	8 773	703 039	6 235 062
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	2 061 745	9 231	-	2 052 514	1 236 064	798 789	580 053	218 737	5 511	1 509	12 149	252 792	1 808 953
78	Niedersachsen	151	8 496 309	58 298	172 980	8 265 031	5 075 160	3 142 839	2 161 416	981 423	37 652	6 376	9 381	1 265 200	7 231 110
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	23 478 273	171 782	383 719	22 922 771	14 176 951	8 602 270	5 990 383	2 611 888	113 055	27 647	30 495	3 495 933	19 982 340
80	Rheinland-Pfalz	70	4 557 229	37 921	85 701	4 433 607	2 884 086	1 524 855	1 063 494	461 361	20 568	3 640	4 097	500 248	4 056 981
81	Saarland	21	1 506 024	12 124	20 694	1 473 205	929 232	535 036	384 096	150 940	7 110	328	1 827	168 372	1 337 652
82	Sachsen.....	69	4 669 173	32 856	-	4 636 317	2 749 135	1 871 192	1 322 590	548 602	8 898	1 240	7 092	362 037	4 307 135
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 698 486	16 284	-	2 682 202	1 655 787	1 015 060	729 466	285 595	7 623	1 482	3 732	248 805	2 449 681
84	Schleswig-Holstein.....	74	3 194 482	36 616	49 602	3 108 264	1 796 115	1 289 272	941 197	348 075	19 265	3 180	3 611	531 891	2 662 592
85	Thüringen.....	39	2 696 582	5 693	24 111	2 666 778	1 669 218	989 582	701 011	288 571	5 271	938	2 706	286 010	2 410 572
nach der Zulassung															
darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 329	78 082 510	575 348	1 215 808	76 291 354	47 242 028	28 531 871	19 757 988	8 773 884	410 216	68 415	107 239	6 858 789	71 223 721
87	Baden-Württemberg	149	9 289 414	62 576	181 191	9 045 647	5 725 926	3 239 280	2 308 418	930 863	66 697	6 745	13 743	1 205 908	8 083 506
88	Bayern	228	11 776 823	82 733	208 432	11 485 659	7 243 104	4 176 169	2 888 321	1 287 847	53 839	8 333	12 546	1 003 004	10 773 819
89	Berlin	41	3 475 176	32 208	39 443	3 403 525	1 959 990	1 425 851	949 699	476 152	11 763	4 228	5 921	403 686	3 071 490
90	Brandenburg	49	2 395 454	22 361	-	2 373 093	1 376 875	983 909	634 938	348 972	8 020	1 134	4 289	129 994	2 265 460
91	Bremen	12	1 106 063	10 255	12 729	1 083 079	631 848	440 903	284 607	156 296	9 458	47	871	54 131	1 051 932
92	Hamburg	28	2 309 262	24 613	9 039	2 275 609	1 351 123	901 108	634 859	266 249	20 893	2 332	2 485	193 920	2 115 342
93	Hessen	104	5 571 220	34 935	93 444	5 442 841	3 227 065	2 166 219	1 513 373	652 847	43 290	5 439	6 266	482 158	5 089 062
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	1 376 059	5 963	-	1 370 096	828 882	524 917	376 754	148 162	4 943	1 387	11 355	111 170	1 264 889
95	Niedersachsen	145	6 871 094	51 323	160 240	6 659 531	4 171 057	2 442 871	1 688 269	754 602	36 928	6 256	8 675	514 686	6 356 408
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	19 323 457	145 007	355 179	18 823 270	11 769 651	6 927 419	4 798 937	2 128 482	103 873	22 301	22 327	1 916 184	17 407 273
97	Rheinland-Pfalz	57	3 565 094	31 789	74 751	3 458 554	2 301 467	1 141 243	771 157	370 086	12 375	3 053	3 470	233 394	3 331 701
98	Saarland	19	1 053 203	8 947	20 694	1 023 562	653 831	363 929	254 023	109 906	4 849	328	952	46 230	1 006 973
99	Sachsen.....	65	3 699 570	24 339	-	3 675 231	2 197 544	1 462 443	1 021 041	441 403	8 486	1 240	6 758	186 523	3 513 047
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 969 037	11 458	-	1 957 579	1 208 772	738 323	510 865	227 458	7 463	1 482	3 021	110 975	1 858 062
101	Schleswig-Holstein.....	59	2 138 260	21 459	39 622	2 077 180	1 256 775	804 077	576 427	227 650	12 965	3 180	3 363	161 323	1 976 938
102	Thüringen.....	35	2 163 325	5 383	21 043	2 136 898	1 338 115	793 211	546 300	246 911	4 375	930	1 197	105 505	2 057 820

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu-rechenbare Personal-kosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
Anzahl														
Krankenhäuser insgesamt.....		1 942	63 790 023	20 444 513	19 157 752	8 719 957	6 500 784	367 352	1 601 002	963 708	4 002 637	319 375	546 956	1 165 988
nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten ²	65	55 803	15 693	11 077	14 361	6 168	387	744	200	3 956	21	218	2 979
2	KH mit 1 bis 49 Betten	365	542 604	132 447	176 763	64 649	57 800	11 178	21 289	7 621	52 153	2 075	4 139	12 488
3	KH mit 50 bis 99 Betten	236	1 509 526	405 541	522 301	198 350	127 413	21 580	54 219	22 479	115 619	3 566	6 760	31 698
4	KH mit 100 bis 149 Betten	252	3 007 899	871 212	1 037 915	345 398	300 690	28 246	95 375	42 308	195 442	10 090	18 614	62 608
5	KH mit 150 bis 199 Betten	187	3 352 268	1 067 632	1 114 895	379 959	350 079	20 823	91 116	41 324	196 386	11 296	16 833	61 924
6	KH mit 200 bis 299 Betten	243	6 540 250	2 099 354	2 165 661	696 835	711 433	36 237	170 779	91 509	384 101	24 413	42 937	116 991
7	KH mit 300 bis 399 Betten	185	7 011 863	2 252 205	2 295 529	773 069	767 345	28 073	182 078	100 070	409 234	36 908	39 053	128 299
8	KH mit 400 bis 499 Betten	129	6 494 451	2 157 892	2 096 846	733 885	688 045	25 967	153 258	83 429	370 726	31 868	34 287	118 247
9	KH mit 500 bis 599 Betten	105	7 166 286	2 392 378	2 262 975	840 300	785 733	40 521	180 439	99 268	398 604	33 453	29 296	103 318
10	KH mit 600 bis 799 Betten	78	6 734 728	2 231 058	2 101 819	803 855	722 576	30 282	189 134	95 242	379 308	35 788	46 919	98 748
11	KH mit 800 und mehr Betten	97	21 374 346	6 819 101	5 371 971	3 869 296	1 983 502	124 060	462 572	380 257	1 497 107	129 896	307 899	428 686
nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	35 325 810	11 037 368	10 147 519	5 499 460	3 431 091	212 827	941 767	591 181	2 311 713	211 900	379 189	561 795
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	16 722 594	5 530 073	5 305 644	1 989 096	1 836 449	82 346	435 321	231 472	958 269	98 099	102 804	153 022
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	18 603 216	5 507 295	4 841 875	3 510 365	1 594 642	130 482	506 446	359 709	1 353 444	113 801	276 385	408 774
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	4 425 744	1 197 565	1 321 425	722 600	366 092	31 606	142 770	76 831	267 625	30 493	132 879	135 859
16	- rechtlich selbstständig.....	141	14 177 472	4 309 730	3 520 450	2 787 765	1 228 550	98 876	363 675	282 878	1 085 819	83 308	143 506	272 914
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	19 167 318	6 115 050	6 152 327	2 165 135	2 046 253	94 621	510 450	283 599	1 153 381	72 476	112 082	461 944
18	Private Krankenhäuser.....	720	9 296 895	3 292 095	2 857 906	1 055 361	1 023 441	59 903	148 786	88 929	537 543	34 998	55 685	142 249
davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	59 781 419	19 640 880	17 346 618	8 100 720	6 319 587	324 061	1 469 425	901 577	3 779 350	300 542	528 692	1 069 967
nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten	293	390 143	93 092	124 481	37 037	51 192	8 676	14 728	6 310	41 678	1 202	3 405	8 340
21	KH mit 50 bis 99 Betten	184	1 264 817	348 716	436 541	157 768	115 662	16 710	42 022	18 649	98 272	3 128	5 635	21 715
22	KH mit 100 bis 149 Betten	203	2 543 562	771 743	846 174	273 667	279 087	22 018	80 515	34 504	163 875	8 064	15 930	47 987
23	KH mit 150 bis 199 Betten	160	2 954 021	983 441	934 506	312 582	332 754	15 295	80 078	36 470	177 384	10 509	14 973	56 028
24	KH mit 200 bis 299 Betten	209	5 819 754	1 954 206	1 830 032	583 233	679 849	31 832	150 590	80 270	345 635	20 704	39 616	103 787
25	KH mit 300 bis 399 Betten	159	6 213 270	2 099 570	1 921 852	646 084	731 000	22 368	159 810	88 315	372 517	32 713	36 272	102 768
26	KH mit 400 bis 499 Betten	113	5 860 222	2 043 808	1 787 189	649 642	659 479	18 504	129 616	72 671	332 933	28 381	31 293	106 706
27	KH mit 500 bis 599 Betten	100	6 920 599	2 350 978	2 136 811	807 233	775 900	37 187	171 210	95 001	385 798	31 869	27 438	101 174
28	KH mit 600 bis 799 Betten	75	6 542 150	2 194 375	2 010 286	776 385	714 460	29 079	182 914	91 645	369 116	34 406	46 365	93 120
29	KH mit 800 bis 999 Betten	35	4 170 529	1 410 902	1 215 271	581 711	431 778	14 581	77 375	60 441	247 547	24 913	52 333	53 677
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	61	17 102 352	5 390 048	4 103 475	3 275 378	1 548 425	107 813	380 569	317 300	1 244 594	104 653	255 432	374 666
nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	11 868 198	3 678 633	2 421 807	2 661 233	985 068	79 165	235 901	239 916	960 439	77 748	251 313	276 975
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	47 242 028	15 782 120	14 722 497	5 355 478	5 259 046	231 283	1 206 374	650 236	2 758 827	220 178	274 125	781 863
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	475 482	127 056	148 932	68 290	46 051	9 685	19 295	8 654	37 721	2 097	1 355	6 346
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	195 711	53 070	53 383	15 719	29 423	3 927	7 856	2 771	22 363	518	1 899	4 782

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu-rechenbare Personal-kosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
													in 1 000 EUR	
nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	33 064 601	10 613 563	9 065 634	5 170 276	3 333 252	191 671	874 723	551 530	2 196 288	199 577	368 026	500 062
36	KH bis 99 Betten	50	227 730	62 382	83 318	25 587	24 386	2 187	7 423	3 506	14 617	528	999	2 797
37	KH mit 100 bis 199 Betten	103	1 659 775	520 181	537 536	179 146	198 077	9 399	59 768	24 417	99 347	7 314	7 890	16 701
38	KH mit 200 bis 499 Betten	157	6 187 939	2 065 336	1 942 628	676 808	713 171	25 344	178 300	89 221	377 250	33 250	34 938	51 692
39	KH mit 500 und mehr Betten	158	24 989 157	7 965 665	6 502 151	4 288 735	2 397 617	154 741	629 232	434 386	1 705 075	158 485	324 199	428 872
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	18 240 408	5 927 759	5 721 047	2 035 766	2 000 216	86 200	480 995	271 681	1 100 799	68 536	107 794	439 616
41	KH bis 99 Betten	76	486 323	117 080	178 570	64 942	42 117	5 603	18 217	7 535	38 348	2 422	2 652	8 838
42	KH mit 100 bis 199 Betten	149	2 285 756	696 108	762 032	253 190	233 982	14 405	66 969	30 643	148 437	6 008	16 795	57 187
43	KH mit 200 bis 499 Betten	237	8 877 605	2 954 733	2 752 186	931 547	1 004 738	38 797	233 399	129 705	523 446	35 911	54 784	218 359
44	KH mit 500 und mehr Betten	81	6 590 724	2 159 838	2 028 259	786 088	719 378	27 396	162 409	103 798	390 568	24 195	33 563	155 233
45	- Private Krankenhäuser.....	581	8 476 410	3 099 557	2 559 937	894 678	986 119	46 190	113 708	78 366	482 263	32 429	52 872	130 289
46	KH bis 99 Betten	351	940 907	262 347	299 134	104 276	100 351	17 596	31 110	13 918	86 986	1 379	5 389	18 421
47	KH mit 100 bis 199 Betten	111	1 552 052	538 896	481 112	153 913	179 781	13 508	33 856	15 915	93 475	5 252	6 218	30 126
48	KH mit 200 bis 499 Betten	87	2 827 702	1 077 515	844 259	270 604	352 420	8 563	28 317	22 330	150 389	12 637	17 459	43 211
49	KH mit 500 und mehr Betten	32	3 155 749	1 220 800	935 432	365 885	353 568	6 523	20 426	26 203	151 413	13 160	23 807	38 531
nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser	1 208	54 433 138	17 889 815	15 718 978	7 467 751	5 709 934	285 196	1 322 624	830 548	3 428 016	275 558	493 358	1 011 361
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	156	4 677 088	1 570 939	1 425 326	548 960	534 180	25 253	119 651	59 604	291 251	22 369	32 080	47 477
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	228	671 193	180 126	202 315	84 009	75 473	13 613	27 151	11 425	60 084	2 615	3 254	11 129
nach der Zahl der Fachabteilungen³														
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	1 839 533	473 498	658 122	258 918	159 151	23 084	61 781	26 215	134 223	6 128	9 575	28 840
54	KH mit 2 Fachabteilungen	135	1 340 656	423 865	431 903	154 720	135 875	13 104	34 113	16 694	96 531	3 313	5 396	25 142
55	KH mit 3 Fachabteilungen	134	2 013 318	658 015	637 461	232 110	218 616	14 408	48 236	24 491	127 841	7 226	12 395	32 520
56	KH mit 4 Fachabteilungen	136	2 807 466	911 015	896 226	304 206	315 044	16 823	79 059	39 049	164 787	8 695	12 396	60 167
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	248	6 280 672	2 088 111	1 969 750	610 719	769 105	26 086	161 297	86 009	378 361	32 777	39 067	119 391
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	181	6 819 629	2 297 245	2 127 383	717 201	792 498	29 234	181 870	93 078	406 180	28 119	40 670	106 152
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	104	5 049 154	1 750 803	1 558 393	531 619	580 081	21 873	112 798	69 282	274 660	22 477	30 392	96 775
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	154	10 768 470	3 647 027	3 309 579	1 210 666	1 204 547	43 487	287 792	153 849	631 829	53 450	61 178	165 067
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	122	22 862 521	7 391 301	5 757 800	4 080 561	2 144 671	135 962	502 481	392 912	1 564 938	138 357	317 624	435 915
nach dem Anteil der Belegbetten														
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	176 676	15 194	67 045	5 954	39 693	5 333	8 945	3 790	24 650	693	1 671	3 708

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht zu-rechenbare Personal-kosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	4 008 604	803 633	1 811 134	619 237	181 197	43 290	131 577	62 131	223 287	18 833	18 264	96 021
	davon:													
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	285	3 952 801	787 940	1 800 057	604 877	175 029	42 904	130 834	61 931	219 331	18 812	18 045	93 041
64	KH bis 99 Betten	124	397 169	96 180	138 042	68 195	18 358	7 371	18 758	5 141	27 822	1 312	1 859	14 131
66	KH mit 100 bis 199 Betten	76	862 584	183 660	372 130	139 109	38 929	11 757	25 898	12 658	50 569	2 812	4 545	20 518
67	KH mit 200 bis 499 Betten	76	2 153 318	411 867	1 018 963	324 830	96 494	17 572	66 099	33 753	112 976	11 392	9 096	50 276
68	KH mit 500 und mehr Betten	9	539 729	96 233	270 922	72 743	21 248	6 204	20 079	10 379	27 964	3 297	2 545	8 117
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	55 803	15 693	11 077	14 361	6 168	387	744	200	3 956	21	218	2 979
	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Reine Tages- oder Nachtkliniken

³ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
Anzahl														
Krankenhäuser insgesamt														
1	Deutschland.....	1 942	63 790 023	20 444 513	19 157 752	8 719 957	6 500 784	367 352	1 601 002	963 708	4 002 637	319 375	546 956	1 165 988
2	Baden-Württemberg	265	8 171 725	2 516 991	2 359 652	1 192 953	826 121	76 586	283 976	163 923	541 860	46 053	80 890	82 720
3	Bayern	354	10 002 191	3 080 111	3 021 479	1 420 808	1 021 916	65 151	348 550	172 076	632 429	43 399	66 718	129 553
4	Berlin	83	2 922 770	971 674	784 377	394 722	306 417	7 008	42 050	32 014	184 105	17 229	120 539	62 637
5	Brandenburg	57	1 464 193	514 280	495 462	163 968	150 527	5 056	21 134	11 684	75 058	5 669	8 406	12 952
6	Bremen	14	644 974	220 402	211 329	81 204	77 047	3 584	12 329	4 174	26 386	3 269	1 119	4 130
7	Hamburg	58	1 840 603	648 541	535 109	256 702	201 925	2 460	9 297	9 059	120 057	10 555	20 171	26 728
8	Hessen	159	4 310 716	1 407 805	1 361 406	552 741	453 126	26 193	85 269	56 541	259 864	25 680	30 812	51 280
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	1 255 497	432 752	359 805	184 957	124 327	6 060	15 487	14 788	78 369	6 091	24 243	8 618
10	Niedersachsen	180	5 496 146	1 732 571	1 647 801	817 491	563 447	28 233	135 766	83 749	346 400	28 053	52 466	60 169
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	15 256 487	4 847 896	4 561 205	1 950 366	1 470 412	88 809	381 779	253 734	978 982	63 479	45 745	614 081
12	Rheinland-Pfalz	87	3 084 418	953 048	955 698	427 440	312 786	22 248	98 255	50 084	193 856	19 640	23 925	27 437
13	Saarland	23	941 666	287 812	309 919	113 392	97 886	5 680	33 239	16 028	61 066	5 559	3 416	7 669
14	Sachsen.....	77	2 885 666	981 564	918 305	355 310	335 046	4 052	35 089	30 337	165 310	11 005	22 535	27 112
15	Sachsen-Anhalt.....	48	1 752 879	594 099	513 899	261 834	184 842	8 673	23 760	21 542	94 864	5 315	26 855	17 197
16	Schleswig-Holstein.....	111	1 988 036	649 001	596 012	298 170	198 237	8 548	34 802	19 045	136 271	20 682	14 513	12 754
17	Thüringen.....	43	1 772 056	605 967	526 292	247 899	176 722	9 011	40 221	24 932	107 760	7 694	4 605	20 952
nach der Trägerschaft														
- Öffentliche Krankenhäuser														
18	Deutschland.....	560	35 325 810	11 037 368	10 147 519	5 499 460	3 431 091	212 827	941 767	591 181	2 311 713	211 900	379 189	561 795
19	Baden-Württemberg	88	5 978 902	1 842 017	1 690 144	925 984	589 624	53 459	199 119	131 933	393 457	38 821	54 006	60 339
20	Bayern	153	7 705 736	2 373 148	2 337 741	1 141 403	772 454	39 339	269 048	137 579	461 042	35 224	52 913	85 845
21	Berlin	3	1 538 342	465 325	363 997	236 098	146 602	49	29 386	18 639	105 583	12 706	116 009	43 948
22	Brandenburg	22	811 504	295 764	269 829	90 458	82 415	2 556	11 585	6 177	41 907	3 417	3 465	3 931
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	479 266	165 892	94 475	108 824	39 269	95	295	1 468	51 948	4 730	7 278	4 993
25	Hessen	51	2 414 100	798 000	760 834	321 928	251 847	12 443	43 107	29 918	139 206	16 914	12 368	27 535
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	545 263	179 592	129 793	95 954	48 643	4 109	9 605	7 751	44 477	3 371	20 606	1 361
27	Niedersachsen	43	2 638 555	807 172	731 898	485 041	248 981	9 933	66 100	45 987	184 157	17 466	23 202	18 617
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	5 901 290	1 763 554	1 608 016	937 836	501 934	55 019	157 488	112 179	435 477	31 943	24 403	273 440
29	Rheinland-Pfalz	17	1 396 068	422 554	403 240	240 608	131 830	11 733	42 589	21 147	90 378	10 476	15 073	6 440
30	Saarland	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	1 892 987	620 802	596 628	259 228	215 277	1 462	28 154	21 794	110 794	8 256	16 859	13 734
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 051 856	331 843	289 896	187 325	105 402	6 777	18 130	17 118	63 711	2 938	22 772	5 944
33	Schleswig-Holstein.....	20	1 095 907	367 280	301 115	192 511	105 035	3 432	13 588	9 828	78 003	14 922	5 986	4 206
34	Thüringen.....	15	841 265	273 980	229 694	139 966	81 996	4 623	24 402	16 512	54 897	4 911	1 852	8 432

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
Anzahl														
- Freigemeinnützige Krankenhäuser														
35	Deutschland.....	662	19 167 318	6 115 050	6 152 327	2 165 135	2 046 253	94 621	510 450	283 599	1 153 381	72 476	112 082	461 944
36	Baden-Württemberg	64	1 492 646	453 082	460 256	176 201	163 945	13 757	65 864	24 113	96 617	4 864	21 319	12 628
37	Bayern	44	1 078 815	335 284	333 887	123 724	113 048	6 993	38 423	16 706	75 475	3 485	6 463	25 326
38	Berlin	33	1 009 652	359 125	309 759	120 956	114 477	4 258	9 923	11 953	61 285	3 496	4 213	10 208
39	Brandenburg	15	257 614	82 868	81 334	27 183	33 616	2 187	3 447	3 455	16 410	948	1 889	4 277
40	Bremen	5	145 322	51 453	38 709	17 609	19 398	348	3 996	1 080	10 696	482	32	1 519
41	Hamburg	12	557 576	180 201	171 910	73 668	63 462	1 696	7 321	5 921	33 571	2 859	4 089	12 877
42	Hessen	38	982 241	291 583	339 094	103 966	110 194	6 787	21 553	12 370	66 249	4 201	10 135	16 109
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	195 673	62 685	67 241	25 043	20 098	1 138	2 536	2 631	10 995	890	692	1 725
44	Niedersachsen	65	1 918 558	609 272	608 254	231 000	205 620	10 996	55 301	26 910	112 899	6 725	21 658	29 923
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	8 275 225	2 670 172	2 658 276	901 366	842 836	30 927	211 936	129 218	478 201	26 546	19 089	306 659
46	Rheinland-Pfalz	52	1 576 845	494 562	520 474	175 413	172 284	8 426	50 429	26 714	92 060	8 940	8 147	19 395
47	Saarland	13	344 390	104 962	119 151	35 044	38 574	598	11 314	5 748	17 907	2 424	2 045	6 623
48	Sachsen.....	16	311 529	104 453	102 301	30 743	42 451	1 107	3 778	3 057	16 139	1 173	3 404	2 924
49	Sachsen-Anhalt.....	18	356 856	120 709	119 459	42 924	35 289	1 635	3 263	3 462	20 765	1 313	3 765	4 271
50	Schleswig-Holstein.....	36	344 576	99 504	115 429	44 384	37 732	2 269	9 909	4 845	20 726	3 294	3 322	3 163
51	Thüringen.....	11	319 800	95 135	106 793	35 914	33 229	1 498	11 456	5 415	23 387	837	1 820	4 315
- Private Krankenhäuser														
52	Deutschland.....	720	9 296 895	3 292 095	2 857 906	1 055 361	1 023 441	59 903	148 786	88 929	537 543	34 998	55 685	142 249
53	Baden-Württemberg	113	700 177	221 892	209 252	90 769	72 552	9 370	18 993	7 877	51 785	2 369	5 565	9 752
54	Bayern	157	1 217 640	371 679	349 850	155 681	136 414	18 820	41 079	17 791	95 912	4 691	7 342	18 381
55	Berlin	47	374 775	147 223	110 621	37 668	45 338	2 700	2 740	1 421	17 236	1 028	317	8 480
56	Brandenburg	20	395 076	135 647	144 299	46 327	34 495	312	6 102	2 052	16 741	1 304	3 052	4 744
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	803 761	302 448	268 724	74 211	99 194	668	1 681	1 670	34 538	2 966	8 804	8 857
59	Hessen	70	914 376	318 222	261 478	126 846	91 085	6 963	20 609	14 253	54 409	4 565	8 309	7 637
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	514 561	190 475	162 770	63 960	55 586	812	3 346	4 407	22 897	1 831	2 945	5 532
61	Niedersachsen	72	939 034	316 127	307 649	101 450	108 846	7 304	14 365	10 852	49 344	3 862	7 606	11 629
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	1 079 972	414 170	294 913	111 164	125 641	2 864	12 355	12 337	65 304	4 990	2 253	33 981
63	Rheinland-Pfalz	18	111 506	35 932	31 984	11 419	8 672	2 088	5 238	2 223	11 418	224	705	1 602
64	Saarland	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	681 150	256 309	219 376	65 340	77 319	1 484	3 157	5 485	38 378	1 577	2 272	10 454
66	Sachsen-Anhalt.....	18	344 167	141 546	104 545	31 586	44 151	261	2 367	961	10 388	1 064	317	6 981
67	Schleswig-Holstein.....	55	547 553	182 217	179 468	61 275	55 470	2 847	11 305	4 371	37 542	2 467	5 205	5 386
68	Thüringen.....	17	610 991	236 853	189 805	72 020	61 496	2 890	4 363	3 005	29 475	1 947	933	8 205

3 Personalkosten der Krankenhäuser 2017

3.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Personalkosten ¹											nicht-zurechenbare Personalkosten
			Ins-gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	sonstiges Personal	
			in 1 000 EUR											
Anzahl														
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²														
69	Deutschland.....	1 592	59 781 419	19 640 880	17 346 618	8 100 720	6 319 587	324 061	1 469 425	901 577	3 779 350	300 542	528 692	1 069 967
70	Baden-Württemberg	198	7 631 325	2 410 514	2 116 642	1 119 107	800 080	69 192	259 207	154 149	502 957	44 205	78 847	76 424
71	Bayern	286	9 255 741	2 924 839	2 697 509	1 293 181	992 076	53 192	321 015	159 259	593 607	39 874	63 396	117 793
72	Berlin	74	2 864 238	954 466	760 081	386 897	302 631	6 920	40 993	31 860	181 389	16 798	120 368	61 836
73	Brandenburg	51	1 378 720	495 617	452 020	149 739	147 397	4 771	19 947	11 595	72 344	5 428	8 406	11 458
74	Bremen	12	631 848	217 458	204 430	79 332	76 504	3 584	12 007	4 174	25 964	3 269	1 111	4 015
75	Hamburg	53	1 837 894	647 660	534 879	255 859	201 790	2 460	9 297	9 030	119 547	10 555	20 171	26 648
76	Hessen	137	4 009 904	1 350 786	1 222 084	503 445	442 444	23 604	79 038	50 865	237 458	22 937	29 682	47 562
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 236 064	428 360	350 788	180 618	123 205	5 985	15 487	14 788	78 038	6 070	24 243	8 481
78	Niedersachsen	151	5 075 160	1 651 063	1 449 334	749 486	544 222	23 600	120 295	76 626	326 072	26 633	50 625	57 203
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	14 176 951	4 643 946	4 077 319	1 803 534	1 419 724	78 226	345 539	236 431	920 034	58 286	40 797	553 116
80	Rheinland-Pfalz	70	2 884 086	911 084	865 827	397 516	304 505	19 222	91 612	47 178	181 622	18 667	22 135	24 718
81	Saarland	21	929 232	285 274	304 178	111 785	97 104	5 676	32 726	15 944	60 099	5 511	3 411	7 525
82	Sachsen.....	69	2 749 135	953 676	851 903	333 890	328 668	3 320	31 935	28 231	158 929	10 351	21 877	26 356
83	Sachsen-Anhalt.....	40	1 655 787	573 492	467 578	246 873	180 691	8 374	22 008	20 208	90 161	4 750	25 467	16 186
84	Schleswig-Holstein.....	74	1 796 115	606 872	514 750	258 639	187 111	7 815	29 989	17 424	128 937	19 896	13 827	10 857
85	Thüringen.....	39	1 669 218	585 771	477 298	230 821	171 434	8 122	38 330	23 815	102 194	7 311	4 330	19 792
nach der Zulassung														
darunter: Plankrankenhäuser														
86	Deutschland.....	1 329	47 242 028	15 782 120	14 722 497	5 355 478	5 259 046	231 283	1 206 374	650 236	2 758 827	220 178	274 125	781 863
87	Baden-Württemberg	149	5 725 926	1 837 724	1 691 447	686 379	650 223	43 670	211 451	98 101	356 200	32 543	51 720	66 468
88	Bayern	228	7 243 104	2 286 709	2 277 847	833 240	797 140	36 757	278 155	118 148	451 103	31 609	51 743	80 654
89	Berlin	41	1 959 990	700 864	598 491	227 313	230 499	6 750	25 820	20 037	116 678	9 635	4 517	19 385
90	Brandenburg	49	1 376 875	495 137	451 680	149 739	146 909	4 771	19 775	11 595	71 979	5 428	8 406	11 458
91	Bremen	12	631 848	217 458	204 430	79 332	76 504	3 584	12 007	4 174	25 964	3 269	1 111	4 015
92	Hamburg	28	1 351 123	480 332	437 177	146 966	161 332	2 212	8 950	7 405	66 590	5 825	12 700	21 634
93	Hessen	104	3 227 065	1 082 726	1 006 148	381 084	362 910	20 115	65 058	37 078	189 211	16 748	21 211	44 778
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	828 882	299 590	255 979	97 863	92 269	3 809	11 812	9 695	42 878	2 836	3 947	8 205
95	Niedersachsen	145	4 171 057	1 400 133	1 286 672	464 405	488 692	23 101	100 370	55 644	244 386	21 762	39 286	46 607
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	11 769 651	3 927 114	3 652 639	1 297 569	1 251 678	44 012	283 733	178 256	681 894	41 885	27 161	383 711
97	Rheinland-Pfalz	57	2 301 467	732 569	740 797	254 163	253 314	16 008	77 046	38 030	138 463	13 416	14 791	22 872
98	Saarland	19	653 831	200 295	230 306	73 173	65 561	3 784	18 261	9 380	38 164	4 676	2 706	7 525
99	Sachsen.....	65	2 197 544	783 130	714 802	230 101	262 887	2 907	21 281	20 482	115 238	10 106	14 050	22 560
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 208 772	434 448	370 246	141 517	141 918	6 149	16 220	13 058	61 104	3 956	5 885	14 272
101	Schleswig-Holstein.....	59	1 256 775	421 744	396 816	145 550	129 387	6 563	29 271	13 676	81 039	10 831	11 701	10 197
102	Thüringen.....	35	1 338 115	482 150	407 021	147 085	147 824	7 090	27 164	15 476	77 938	5 653	3 191	17 523

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs-materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 942	39 088 475	2 393 335	19 193 481	4 621 565	888 658	284 413	2 372 894	2 143 154	1 130 072	3 173 389	63 869
	nach der Bettenzahl												
1	KH mit 0 Betten ²	65	20 222	2 928	3 119	893	-	69	144	0	778	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten.....	365	391 888	40 723	146 760	16 651	1 098	5 216	18 661	25 090	2 953	31 597	753
3	KH mit 50 bis 99 Betten.....	236	912 154	83 342	388 451	58 930	9 559	8 350	43 302	49 177	11 346	95 276	397
4	KH mit 100 bis 149 Betten.....	252	1 739 782	145 093	727 995	100 893	18 349	12 992	70 233	92 619	23 785	155 671	950
5	KH mit 150 bis 199 Betten.....	187	1 959 342	153 034	852 210	114 192	25 148	15 175	103 716	119 293	29 415	183 318	1 222
6	KH mit 200 bis 299 Betten.....	243	3 766 575	249 726	1 739 025	246 699	48 451	30 546	200 440	253 614	65 449	354 568	2 595
7	KH mit 300 bis 399 Betten.....	185	4 014 890	296 079	1 848 519	347 553	58 683	31 169	232 795	248 640	65 218	321 310	3 961
8	KH mit 400 bis 499 Betten.....	129	3 871 395	248 035	1 898 551	359 670	79 344	29 535	248 842	236 080	78 231	321 166	754
9	KH mit 500 bis 599 Betten.....	105	4 209 287	250 182	2 022 190	434 430	77 867	32 620	284 417	263 260	84 452	324 906	2 776
10	KH mit 600 bis 799 Betten.....	78	3 878 738	221 515	1 872 589	481 821	75 996	30 120	240 168	240 807	81 667	286 864	2 431
11	KH mit 800 und mehr Betten.....	97	14 324 204	702 678	7 694 071	2 459 835	494 163	88 622	930 176	614 574	686 778	1 098 712	48 029
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	21 891 225	1 301 137	11 072 133	3 107 864	602 043	149 939	1 358 891	1 058 660	833 744	1 636 893	49 720
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	10 226 582	623 555	4 803 378	1 114 612	201 163	79 574	648 416	561 134	229 430	750 518	3 740
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	11 664 643	677 582	6 268 754	1 993 252	400 880	70 365	710 475	497 526	604 314	886 376	45 980
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	2 468 210	132 138	1 203 767	317 776	100 178	13 786	146 752	92 117	81 936	174 072	4 637
16	- rechtlich selbstständig.....	141	9 196 433	545 445	5 064 987	1 675 476	300 701	56 579	563 723	405 409	522 378	712 304	41 343
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	11 051 843	716 376	5 218 959	1 033 810	188 512	85 271	648 472	719 236	202 153	895 221	7 331
18	Private Krankenhäuser.....	720	6 145 407	375 822	2 902 389	479 892	98 103	49 204	365 531	365 258	94 175	641 274	6 818
	davon:												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	37 723 931	2 200 913	18 973 547	4 559 502	886 247	280 745	2 356 389	2 142 780	1 115 844	3 173 309	63 869
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten.....	293	333 017	32 323	140 482	15 168	1 093	4 989	18 387	25 077	2 608	31 597	753
21	KH mit 50 bis 99 Betten.....	184	818 413	68 806	379 890	56 390	9 558	8 126	42 876	49 158	10 910	95 276	397
22	KH mit 100 bis 149 Betten.....	203	1 571 684	119 927	705 641	95 561	18 277	12 436	68 595	92 545	21 971	155 671	950
23	KH mit 150 bis 199 Betten.....	160	1 828 986	131 682	835 803	110 041	25 115	14 717	102 801	119 286	29 100	183 318	1 222
24	KH mit 200 bis 299 Betten.....	209	3 518 941	219 220	1 693 425	235 826	47 304	29 860	196 984	253 441	62 090	354 548	2 595
25	KH mit 300 bis 399 Betten.....	159	3 755 356	259 565	1 808 617	337 008	57 872	30 724	230 136	248 581	63 016	321 310	3 961
26	KH mit 400 bis 499 Betten.....	113	3 658 846	212 541	1 856 261	343 998	79 258	28 988	245 485	236 071	75 895	321 166	754
27	KH mit 500 bis 599 Betten.....	100	4 133 676	243 187	2 008 443	430 935	77 706	32 489	283 227	263 254	83 357	324 876	2 776
28	KH mit 600 bis 799 Betten.....	75	3 815 362	214 271	1 858 049	476 196	75 977	29 892	238 502	240 797	80 872	286 834	2 431
29	KH mit 800 bis 999 Betten.....	35	2 668 431	174 259	1 309 574	358 298	60 463	20 443	191 846	131 286	87 689	193 131	3 206
30	KH mit 1 000 und mehr Betten.....	61	11 621 218	525 132	6 377 362	2 100 081	433 623	68 081	737 551	483 283	598 335	905 582	44 823
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	8 664 167	420 053	4 984 488	1 710 691	358 573	46 743	535 985	333 711	525 169	687 392	40 614
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	28 531 871	1 747 747	13 758 212	2 819 340	524 045	227 501	1 790 495	1 781 290	585 782	2 452 505	22 973
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	283 298	16 898	111 525	20 964	2 642	3 596	21 295	15 231	3 395	16 061	112
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	244 594	16 214	119 322	8 507	987	2 905	8 614	12 547	1 499	17 351	170

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs-materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	21 168 184	1 197 100	10 940 249	3 072 378	600 255	147 955	1 348 937	1 058 496	825 184	1 636 814	49 720
36	KH bis 99 Betten	50	156 648	12 699	71 443	6 451	954	1 070	5 905	10 313	3 015	14 224	121
37	KH mit 100 bis 199 Betten	103	990 110	87 356	434 187	52 657	11 285	8 375	46 066	64 073	19 672	94 494	768
38	KH mit 200 bis 499 Betten	157	3 723 501	275 373	1 814 027	301 162	60 742	31 879	230 375	244 787	84 173	321 711	1 665
39	KH mit 500 und mehr Betten	158	16 297 925	821 673	8 620 593	2 712 108	527 273	106 632	1 066 592	739 324	718 323	1 206 384	47 165
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	10 763 700	674 092	5 176 523	1 022 466	188 413	84 679	645 361	719 149	199 000	895 221	7 331
41	KH bis 99 Betten	76	280 537	29 771	117 496	23 941	4 622	2 281	14 047	12 796	4 349	24 079	111
42	KH mit 100 bis 199 Betten	149	1 344 001	103 028	589 988	89 761	16 421	10 460	70 080	80 470	21 713	124 789	402
43	KH mit 200 bis 499 Betten	237	5 214 151	305 600	2 522 050	465 916	96 524	41 857	312 000	370 336	92 581	424 638	4 040
44	KH mit 500 und mehr Betten	81	3 925 012	235 693	1 946 989	442 849	70 846	30 081	249 234	255 547	80 356	321 715	2 778
45	- Private Krankenhäuser.....	581	5 792 047	329 721	2 856 775	464 658	97 579	48 110	362 091	365 135	91 661	641 274	6 818
46	KH bis 99 Betten	351	714 246	58 660	331 433	41 166	5 075	9 764	41 311	51 126	6 153	88 570	918
47	KH mit 100 bis 199 Betten	111	1 066 560	61 225	517 269	63 185	15 687	8 318	55 251	67 288	9 686	119 707	1 001
48	KH mit 200 bis 499 Betten	87	1 995 491	110 353	1 022 226	149 754	27 168	15 837	130 230	122 972	24 247	250 675	1 605
49	KH mit 500 und mehr Betten	32	2 015 750	99 483	985 847	210 553	49 649	14 192	135 301	123 750	51 574	182 323	3 293
nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 208	34 022 853	1 968 086	17 092 468	4 223 406	817 951	249 780	2 119 665	1 918 655	1 052 155	2 820 230	59 258
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	156	3 173 186	199 715	1 650 233	306 625	64 667	24 464	206 815	196 347	58 796	319 667	4 329
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	228	527 892	33 112	230 847	29 471	3 629	6 501	29 909	27 778	4 894	33 412	282
nach der Zahl der Fachabteilungen³													
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	1 152 455	88 135	507 289	92 671	8 743	13 336	59 653	62 179	13 680	129 555	1 083
54	KH mit 2 Fachabteilungen	135	1 012 721	76 999	489 630	62 691	15 600	7 558	44 447	60 808	14 830	145 356	1 656
55	KH mit 3 Fachabteilungen	134	1 440 448	98 165	737 203	81 000	20 576	10 445	84 367	93 771	20 953	181 769	3 176
56	KH mit 4 Fachabteilungen	136	1 718 936	96 550	853 526	105 273	31 369	13 672	110 176	116 954	32 159	204 980	568
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	248	3 773 462	260 398	1 756 955	263 376	52 747	30 903	211 232	269 538	58 565	302 570	2 622
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	181	3 936 298	297 575	1 826 621	316 892	59 279	33 885	241 162	255 419	80 818	330 226	1 018
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	104	2 976 583	181 918	1 402 148	295 289	46 725	23 085	184 997	202 831	56 817	208 982	1 785
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	154	6 434 837	331 521	3 188 281	720 650	130 884	50 702	421 645	411 117	128 882	505 408	3 420
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	122	15 278 189	769 653	8 211 892	2 621 660	520 323	97 158	998 709	670 163	709 141	1 164 463	48 541
62	nach dem Anteil der Belegbetten darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	169 995	12 485	78 564	6 793	920	2 978	9 100	21 341	913	25 898	397

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	1 364 544	192 422	219 934	62 064	2 411	3 669	16 505	373	14 228	80	-
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	285	1 344 323	189 494	216 815	61 170	2 411	3 600	16 361	373	13 450	80	-
64	KH bis 99 Betten	124	152 612	22 936	14 840	4 023	5	451	701	33	781	-	-
66	KH mit 100 bis 199 Betten	76	298 453	46 517	38 761	9 482	105	1 015	2 553	80	2 129	-	-
67	KH mit 200 bis 499 Betten	76	719 716	102 515	127 793	37 090	2 043	1 678	9 472	241	7 896	20	-
68	KH mit 500 und mehr Betten	9	173 542	17 526	35 421	10 576	257	457	3 634	20	2 643	60	-
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	20 222	2 928	3 119	893	-	69	144	0	778	-	-
	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pflege-satzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	in 1 000 EUR	
	Krankenhäuser insgesamt.....	2 028 460	3 665 843	2 736 196	1 033 993	449 575	3 751 046	277 625	818 885	46 538	2 693 499	989 987	591 566	3 716 499	
	nach der Bettenzahl														
1	KH mit 0 Betten ²	1 616	1 985	2 752	1 741	679	1 329	214	469	134	3 256	1 188	251	1 057	
2	KH mit 1 bis 49 Betten	19 084	30 553	44 123	12 543	6 271	20 891	6 844	8 034	2 270	53 793	15 175	30 213	23 687	
3	KH mit 50 bis 99 Betten	47 273	74 488	89 871	39 487	10 741	73 331	9 298	18 782	2 522	74 568	27 531	30 583	70 299	
4	KH mit 100 bis 149 Betten	95 502	164 390	151 085	71 299	29 817	153 836	14 424	43 203	3 832	139 307	66 863	59 800	154 368	
5	KH mit 150 bis 199 Betten	105 886	177 979	149 392	76 828	40 491	174 381	15 076	52 711	3 071	158 282	80 052	56 274	185 962	
6	KH mit 200 bis 299 Betten	202 675	382 521	282 168	139 472	51 193	342 423	27 649	98 797	3 669	247 257	107 135	89 821	378 078	
7	KH mit 300 bis 399 Betten	208 729	413 159	286 006	132 517	39 382	383 112	28 149	108 280	3 181	267 774	118 508	81 812	411 824	
8	KH mit 400 bis 499 Betten	192 945	371 697	270 487	123 509	46 440	354 208	25 702	94 806	3 583	241 430	89 862	82 116	420 253	
9	KH mit 500 bis 599 Betten	204 713	407 596	283 616	154 623	51 199	429 206	32 789	105 854	2 606	264 713	103 498	53 092	378 839	
10	KH mit 600 bis 799 Betten	197 221	371 252	250 042	135 560	73 064	388 706	30 413	87 267	5 084	246 026	114 765	48 345	361 773	
11	KH mit 800 und mehr Betten	752 815	1 270 224	926 653	146 413	100 298	1 429 623	87 068	200 682	16 585	997 093	265 412	59 259	1 330 358	
	nach der Trägerschaft														
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	1 174 650	2 029 738	1 461 770	427 926	263 748	2 209 756	144 391	359 315	21 840	1 424 821	540 061	254 023	2 142 308	
13	- in privatrechtlicher Form.....	542 348	1 029 901	746 117	338 278	196 661	1 009 397	71 476	204 691	11 315	649 463	295 094	186 994	1 212 262	
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	632 302	999 837	715 652	89 648	67 087	1 200 359	72 915	154 624	10 525	775 358	244 967	67 029	930 047	
15	- rechtlich unselbstständig.....	134 143	220 309	152 771	49 120	17 167	295 653	17 613	31 975	1 874	211 679	69 263	21 013	286 565	
16	- rechtlich selbstständig.....	498 159	779 528	562 882	40 528	49 919	904 706	55 301	122 649	8 650	563 679	175 704	46 016	643 482	
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	550 859	1 062 067	782 742	366 003	119 943	1 067 401	84 012	329 116	14 142	740 224	261 678	166 156	890 216	
18	Private Krankenhäuser.....	302 951	574 038	491 685	240 064	65 883	473 889	49 222	130 454	10 556	528 454	188 248	171 386	683 974	
	davon:														
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 923 437	3 481 012	2 612 300	917 006	407 107	3 571 210	261 161	798 363	39 939	2 537 937	948 665	577 658	3 572 177	
	nach der Bettenzahl														
20	KH bis 49 Betten	15 067	20 183	36 992	8 431	5 085	16 753	5 665	7 051	1 861	43 123	10 348	27 842	19 362	
21	KH mit 50 bis 99 Betten	39 914	64 597	78 285	27 506	8 756	65 314	8 095	17 266	1 796	58 187	25 832	28 957	65 305	
22	KH mit 100 bis 149 Betten	82 889	145 915	132 166	57 919	27 988	131 302	10 416	40 103	3 057	114 361	62 983	58 798	141 143	
23	KH mit 150 bis 199 Betten	95 005	162 809	137 153	65 504	30 285	158 554	13 802	50 396	1 823	146 172	75 896	55 459	176 100	
24	KH mit 200 bis 299 Betten	182 210	349 077	258 311	115 791	43 636	312 805	24 832	95 260	2 621	221 753	97 084	88 614	342 001	
25	KH mit 300 bis 399 Betten	188 868	377 674	265 742	108 649	23 291	348 869	25 831	104 461	3 129	240 662	114 748	80 006	370 495	
26	KH mit 400 bis 499 Betten	176 902	341 259	255 938	112 523	45 665	320 507	23 820	92 228	2 643	218 559	86 937	78 649	409 746	
27	KH mit 500 bis 599 Betten	199 698	396 342	277 780	144 187	51 053	412 504	32 075	104 724	2 597	261 086	97 059	52 137	372 426	
28	KH mit 600 bis 799 Betten	192 087	359 864	245 227	134 755	71 050	380 020	29 845	86 620	3 828	239 745	114 280	48 345	351 019	
29	KH mit 800 bis 999 Betten	131 873	225 561	178 893	72 850	32 349	243 692	14 996	53 425	3 247	227 712	60 722	19 419	268 651	
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	618 925	1 037 732	745 812	68 889	67 950	1 180 889	71 785	146 829	13 338	766 576	202 776	39 434	1 055 929	
	nach der Zulassung														
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	445 356	668 983	504 868	19 900	36 272	838 075	51 076	83 918	6 505	604 672	132 585	12 865	797 293	
32	Plankrankenhäuser.....	1 455 322	2 764 875	2 055 637	888 033	368 859	2 695 879	201 519	704 487	31 832	1 859 470	793 736	529 668	2 741 764	
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	14 487	32 024	28 038	5 478	172	27 029	4 315	5 946	700	36 687	8 812	12 238	14 978	
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	8 273	15 131	23 757	3 594	1 805	10 227	4 251	4 012	902	37 107	13 532	22 887	18 142	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pflege-satzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
in 1 000 EUR															
	nach der Trägerschaft														
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	1 121 746	1 926 103	1 406 655	358 667	251 277	2 103 527	135 469	350 716	20 026	1 356 648	518 564	245 223	2 073 230	
36	KH bis 99 Betten	8 547	13 763	10 935	6 698	3 739	16 456	1 103	2 760	36	8 470	5 814	6 325	24 462	
37	KH mit 100 bis 199 Betten	58 833	97 425	69 575	28 186	25 339	93 710	6 789	25 347	2 168	61 195	40 004	33 973	83 786	
38	KH mit 200 bis 499 Betten	198 479	391 155	252 117	96 808	46 405	349 087	24 603	82 095	2 079	191 275	109 887	96 739	437 480	
39	KH mit 500 und mehr Betten	855 886	1 423 760	1 074 028	226 975	175 795	1 644 275	102 974	240 514	15 744	1 095 709	362 858	108 187	1 527 503	
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	526 279	1 021 818	749 773	345 618	111 872	1 029 911	80 725	322 918	13 656	710 515	255 652	163 391	868 089	
41	KH bis 99 Betten	15 474	25 314	29 631	9 615	1 270	23 986	1 731	6 491	474	19 284	9 458	9 722	22 274	
42	KH mit 100 bis 199 Betten	69 665	123 712	105 568	59 058	17 239	119 343	10 057	42 669	1 561	102 114	44 715	35 474	128 542	
43	KH mit 200 bis 499 Betten	257 268	491 375	369 257	162 113	55 120	486 687	38 278	170 386	5 700	350 318	137 247	86 452	399 322	
44	KH mit 500 und mehr Betten	183 872	381 418	245 317	114 833	38 243	399 896	30 659	103 372	5 922	238 799	64 232	31 743	317 951	
45	- Private Krankenhäuser.....	275 412	533 090	455 871	212 721	43 958	437 771	44 967	124 729	6 257	470 774	174 449	169 044	630 857	
46	KH bis 99 Betten	30 960	45 703	74 712	19 625	8 832	41 624	10 926	15 066	3 148	73 557	20 907	40 752	37 932	
47	KH mit 100 bis 199 Betten	49 395	87 587	94 175	36 180	15 695	76 803	7 372	22 483	1 151	97 224	54 160	44 809	104 915	
48	KH mit 200 bis 499 Betten	92 233	185 479	158 617	78 042	11 067	146 408	11 602	39 468	614	139 381	51 635	64 079	285 440	
49	KH mit 500 und mehr Betten	102 825	214 322	128 368	78 873	8 364	172 935	15 067	47 712	1 343	160 612	47 748	19 405	202 571	
	nach der Förderung														
50	Geförderte Krankenhäuser	1 753 554	3 130 425	2 318 743	848 565	397 029	3 269 452	235 127	718 420	34 377	2 256 607	844 272	457 214	3 263 630	
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	147 124	303 433	241 762	59 369	8 101	264 502	17 467	69 985	3 960	207 535	82 049	85 320	275 428	
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	22 760	47 154	51 795	9 072	1 977	37 255	8 566	9 958	1 602	73 795	22 344	35 125	33 119	
	nach der Zahl der Fachabteilungen³														
53	KH mit 1 Fachabteilung	57 786	101 410	110 355	37 939	17 735	83 201	9 280	24 641	4 273	110 412	38 907	31 042	88 162	
54	KH mit 2 Fachabteilungen	45 559	82 121	84 954	30 383	13 497	75 154	8 035	20 390	1 515	84 483	33 233	36 307	91 044	
55	KH mit 3 Fachabteilungen	63 570	136 536	103 171	45 178	8 158	120 657	8 949	32 091	1 107	85 662	31 494	38 222	173 434	
56	KH mit 4 Fachabteilungen	86 311	153 650	116 634	55 854	31 245	160 089	11 717	41 934	1 591	109 835	43 829	40 681	150 648	
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	199 074	393 509	278 734	119 531	51 274	334 767	29 607	108 286	2 875	238 451	131 176	113 630	381 731	
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	210 399	369 579	292 459	124 478	52 297	379 963	28 862	106 343	3 311	244 412	115 469	87 399	388 589	
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	147 551	295 072	196 761	113 375	45 891	271 347	20 939	84 874	2 924	213 782	78 641	41 152	314 198	
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	314 978	628 760	446 977	196 473	83 314	630 022	47 334	163 298	4 958	398 922	182 754	111 353	587 281	
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	798 208	1 320 376	982 255	193 794	103 698	1 516 009	96 437	216 505	17 385	1 051 978	293 162	77 873	1 397 090	
62	nach dem Anteil der Belegbetten														
	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	9 158	12 126	15 883	2 094	1 155	11 652	1 459	3 604	786	21 029	2 541	5 209	9 730	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹										nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pfle-gesatzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")
												in 1 000 EUR		
63	- Sonstige Krankenhäuser	105 022	184 831	123 896	116 987	42 467	179 836	16 464	20 522	6 599	155 562	41 322	13 907	144 322
	davon:													
	- Krankenhäuser mit aussch. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	103 407	182 847	121 144	115 246	41 789	178 507	16 251	20 053	6 465	152 307	40 134	13 656	143 265
64	KH bis 99 Betten	11 376	20 261	18 717	16 092	3 170	12 155	2 381	2 499	1 134	27 051	6 526	3 998	9 319
65	KH mit 100 bis 199 Betten	23 495	33 645	31 158	24 702	12 035	38 361	5 282	5 416	2 025	37 056	8 036	1 819	23 087
66	KH mit 200 bis 499 Betten	56 369	99 367	58 670	58 536	24 423	97 562	7 017	9 934	2 041	75 488	16 735	6 479	87 914
67	KH mit 500 und mehr Betten	12 166	29 574	12 599	15 915	2 160	30 429	1 570	2 204	1 266	12 712	8 837	1 361	22 946
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	1 616	1 985	2 752	1 741	679	1 329	214	469	134	3 256	1 188	251	1 057
69	nachrichtlich:													
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sons

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedo

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	1 942	39 088 475	2 393 335	19 193 481	4 621 565	888 658	284 413	2 372 894	2 143 154	1 130 072	3 173 389	63 869
2	Baden-Württemberg	265	4 748 078	308 366	2 441 885	710 830	134 447	33 005	286 088	257 957	165 883	394 006	10 340
3	Bayern	354	5 954 984	389 113	3 005 637	727 553	110 654	44 803	376 214	343 840	185 630	517 722	15 617
4	Berlin	83	2 223 007	99 714	1 065 464	224 704	50 095	13 581	131 363	86 718	28 157	151 130	3 779
5	Brandenburg	57	1 030 663	58 033	453 529	102 513	17 442	7 960	63 320	43 913	17 525	77 768	401
6	Bremen	14	448 949	12 218	208 584	52 499	9 005	2 419	19 544	23 228	7 417	32 218	673
7	Hamburg	58	1 382 948	98 555	709 892	126 328	29 186	8 675	61 296	93 202	33 460	107 352	4 029
8	Hessen	159	2 802 556	187 935	1 373 639	304 639	73 814	18 990	165 111	168 514	75 236	205 672	4 072
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	806 533	81 673	402 000	93 131	18 548	6 259	58 519	35 142	27 398	67 664	1 231
10	Niedersachsen	180	3 281 909	193 907	1 537 312	324 180	92 827	23 760	199 275	175 940	102 897	283 121	3 725
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	8 934 137	471 071	4 246 848	1 031 345	186 168	64 952	534 223	524 646	261 704	698 335	7 894
12	Rheinland-Pfalz	87	1 585 719	83 271	776 387	184 614	38 416	12 778	110 427	99 518	49 298	134 379	1 869
13	Saarland	23	537 542	18 301	291 782	76 626	16 615	4 139	30 843	38 112	13 192	42 494	1 239
14	Sachsen.....	77	1 916 658	116 227	971 577	215 716	51 381	15 227	113 572	85 983	50 634	173 242	3 860
15	Sachsen-Anhalt.....	48	1 055 563	60 023	528 172	120 762	22 367	9 360	74 223	46 765	37 490	91 562	1 347
16	Schleswig-Holstein.....	111	1 355 090	154 486	664 167	183 122	18 348	8 696	80 244	67 227	43 789	102 719	2 746
17	Thüringen.....	43	1 024 138	60 442	516 605	143 004	19 346	9 810	68 631	52 448	30 365	94 005	1 047
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	560	21 891 225	1 301 137	11 072 133	3 107 864	602 043	149 939	1 358 891	1 058 660	833 744	1 636 893	49 720
19	Baden-Württemberg	88	3 442 904	223 458	1 820 241	567 631	113 849	21 475	209 417	172 123	142 313	268 128	6 886
20	Bayern	153	4 546 412	299 252	2 341 812	622 832	97 445	32 564	295 507	243 249	164 235	359 239	14 426
21	Berlin	3	1 151 010	33 757	550 082	154 027	34 666	6 077	60 885	33 559	15 365	61 966	2 616
22	Brandenburg	22	618 622	31 803	255 885	54 643	9 904	4 734	40 257	21 324	12 748	33 169	174
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	473 615	15 028	305 387	74 455	13 593	2 394	23 663	24 251	23 440	26 419	2 704
25	Hessen	51	1 589 481	127 359	735 669	192 582	39 516	9 869	93 881	89 385	45 720	119 777	1 967
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	347 957	50 773	182 100	47 861	11 633	2 421	28 141	11 748	18 850	27 189	1 015
27	Niedersachsen	43	1 687 864	78 945	801 239	198 401	70 358	10 451	104 480	78 504	78 114	130 769	3 068
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	3 520 168	142 302	1 702 608	507 613	84 092	24 402	212 199	176 691	153 645	260 746	6 392
29	Rheinland-Pfalz	17	752 776	28 247	411 768	113 679	25 587	5 795	60 724	42 428	34 886	64 628	1 853
30	Saarland	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	1 248 632	75 940	642 237	174 697	42 408	10 033	67 843	48 523	40 521	88 139	3 382
32	Sachsen-Anhalt.....	12	583 271	32 641	320 974	79 450	15 491	5 572	45 334	22 525	30 073	52 027	1 264
33	Schleswig-Holstein.....	20	793 745	115 507	402 687	139 716	11 981	5 578	55 014	30 504	37 954	57 096	1 193
34	Thüringen.....	15	473 384	28 249	251 850	79 979	11 083	4 659	26 015	24 244	19 734	39 728	869

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	662	11 051 843	716 376	5 218 959	1 033 810	188 512	85 271	648 472	719 236	202 153	895 221	7 331
36	Baden-Württemberg	64	842 807	47 707	430 455	113 254	15 665	7 091	51 841	61 758	18 929	72 967	3 154
37	Bayern	44	578 525	27 374	277 957	50 965	6 575	5 075	36 107	39 917	11 420	53 410	271
38	Berlin	33	742 379	53 110	350 205	45 725	12 275	5 226	51 551	37 601	10 096	67 498	753
39	Brandenburg	15	159 176	8 200	79 063	14 062	2 878	1 487	7 827	11 995	1 522	20 117	121
40	Bremen	5	99 147	3 951	52 501	13 602	1 551	688	4 398	6 567	1 708	10 760	-
41	Hamburg	12	360 377	46 622	156 252	17 593	3 980	2 877	16 661	21 224	3 692	25 490	82
42	Hessen	38	606 857	33 355	296 866	40 500	6 343	4 385	33 059	46 702	7 616	42 952	128
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	107 103	6 817	53 374	13 102	2 306	1 289	7 797	6 237	3 731	7 414	33
44	Niedersachsen	65	1 011 552	77 898	477 687	92 418	14 876	7 870	60 103	65 630	18 114	90 937	314
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	4 820 743	295 701	2 261 953	477 988	94 536	35 677	280 254	310 330	94 725	371 186	1 039
46	Rheinland-Pfalz	52	769 414	49 161	344 806	66 955	12 432	6 539	47 113	54 389	13 147	68 257	16
47	Saarland	13	180 869	7 216	88 024	12 274	2 971	1 668	8 241	13 264	2 593	12 593	-
48	Sachsen	16	186 283	19 471	79 498	13 570	2 394	1 504	9 226	9 286	4 127	14 172	222
49	Sachsen-Anhalt.....	18	220 517	13 438	99 468	22 827	3 921	1 439	13 849	11 504	3 549	15 297	31
50	Schleswig-Holstein.....	36	206 735	18 435	89 275	22 991	2 712	1 173	9 663	12 499	4 072	9 586	1 167
51	Thüringen.....	11	159 360	7 920	81 575	15 984	3 098	1 283	10 781	10 334	3 111	12 585	-
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	720	6 145 407	375 822	2 902 389	479 892	98 103	49 204	365 531	365 258	94 175	641 274	6 818
53	Baden-Württemberg	113	462 367	37 201	191 189	29 945	4 933	4 438	24 830	24 076	4 641	52 911	300
54	Bayern	157	830 047	62 487	385 868	53 756	6 633	7 164	44 601	60 674	9 974	105 073	921
55	Berlin	47	329 618	12 847	165 177	24 951	3 155	2 278	18 927	15 559	2 696	21 666	410
56	Brandenburg	20	252 865	18 030	118 581	33 808	4 660	1 738	15 236	10 594	3 254	24 481	105
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	548 957	36 905	248 254	34 280	11 612	3 404	20 972	47 727	6 327	55 443	1 243
59	Hessen	70	606 218	27 222	341 105	71 557	27 955	4 736	38 172	32 428	21 900	42 943	1 977
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	351 473	24 083	166 526	32 168	4 609	2 550	22 581	17 156	4 816	33 061	183
61	Niedersachsen	72	582 493	37 064	258 386	33 361	7 593	5 439	34 692	31 806	6 669	61 416	343
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	593 226	33 068	282 286	45 744	7 541	4 872	41 769	37 624	13 335	66 403	464
63	Rheinland-Pfalz	18	63 529	5 863	19 813	3 980	397	444	2 591	2 700	1 264	1 494	-
64	Saarland	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	481 744	20 817	249 842	27 449	6 579	3 690	36 502	28 175	5 986	70 931	256
66	Sachsen-Anhalt.....	18	251 775	13 943	107 730	18 485	2 955	2 349	15 041	12 736	3 869	24 237	52
67	Schleswig-Holstein.....	55	354 609	20 544	172 205	20 415	3 655	1 945	15 567	24 224	1 763	36 036	387
68	Thüringen.....	17	391 394	24 274	183 180	47 041	5 165	3 868	31 834	17 870	7 521	41 692	178

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Sachkosten ¹										
			Ins-gesamt	Lebensmittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								
					zusammen	darunter							
						Arznei-mittel	Blut, Blut-konserven und Blut-plasma	Verband-, Heil- und Hilfs-mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchsmaterialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor-bedarf	Im-plantate	Trans-plantate
Anzahl	in 1 000 EUR												
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²													
69	Deutschland.....	1 592	37 723 931	2 200 913	18 973 547	4 559 502	886 247	280 745	2 356 389	2 142 780	1 115 844	3 173 309	63 869
70	Baden-Württemberg	198	4 562 640	283 356	2 411 700	701 840	134 446	32 648	283 888	257 943	163 977	394 006	10 340
71	Bayern	286	5 683 162	331 065	2 962 980	715 099	109 851	44 038	371 668	343 806	181 742	517 692	15 617
72	Berlin	74	2 196 980	97 127	1 061 524	223 800	50 058	13 544	131 134	86 713	28 113	151 130	3 779
73	Brandenburg	51	989 055	56 962	443 020	100 374	16 965	7 829	62 366	43 844	17 023	77 768	401
74	Bremen	12	440 903	11 881	208 218	52 396	9 005	2 412	19 523	23 228	7 349	32 218	673
75	Hamburg	53	1 381 676	98 429	709 821	126 308	29 186	8 663	61 296	93 202	33 460	107 352	4 029
76	Hessen	137	2 700 618	173 649	1 356 254	301 044	73 783	18 830	163 668	168 427	73 920	205 672	4 072
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	798 789	80 785	400 796	92 757	18 548	6 253	58 440	35 142	27 368	67 664	1 231
78	Niedersachsen	151	3 142 839	173 047	1 521 908	319 632	92 827	23 337	198 248	175 912	101 694	283 121	3 725
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	8 602 270	431 239	4 190 519	1 013 636	185 863	64 194	530 901	524 567	259 105	698 305	7 894
80	Rheinland-Pfalz	70	1 524 855	76 027	766 073	181 992	37 911	12 681	109 373	99 499	48 391	134 379	1 869
81	Saarland	21	535 036	17 851	291 225	76 497	16 615	4 129	30 788	38 112	13 114	42 494	1 239
82	Sachsen.....	69	1 871 192	110 861	960 714	213 328	51 133	15 009	113 057	85 977	49 893	173 222	3 860
83	Sachsen-Anhalt.....	40	1 015 060	54 871	522 924	119 575	22 367	9 258	73 912	46 751	37 009	91 562	1 347
84	Schleswig-Holstein.....	74	1 289 272	146 973	656 665	180 837	18 343	8 205	79 877	67 225	43 351	102 719	2 746
85	Thüringen.....	39	989 582	56 790	509 206	140 388	19 346	9 715	68 250	52 432	30 334	94 005	1 047
nach der Zulassung													
darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 329	28 531 871	1 747 747	13 758 212	2 819 340	524 045	227 501	1 790 495	1 781 290	585 782	2 452 505	22 973
87	Baden-Württemberg	149	3 239 280	233 647	1 612 630	416 864	67 238	25 107	202 944	211 509	88 567	279 690	4 417
88	Bayern	228	4 176 169	202 740	2 083 551	401 255	64 783	35 209	277 496	280 470	92 251	399 328	7 695
89	Berlin	41	1 425 851	78 171	659 536	91 141	21 407	10 597	90 014	67 252	15 600	114 279	1 383
90	Brandenburg	49	983 909	56 574	439 268	99 834	16 935	7 763	62 190	43 756	16 992	77 238	399
91	Bremen	12	440 903	11 881	208 218	52 396	9 005	2 412	19 523	23 228	7 349	32 218	673
92	Hamburg	28	901 108	82 492	402 219	51 524	15 589	6 178	37 312	68 433	10 010	80 336	1 325
93	Hessen	104	2 166 219	163 205	1 020 141	190 875	36 449	14 904	125 243	139 587	45 936	163 142	1 031
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	524 917	32 204	265 331	49 818	9 231	4 417	34 125	29 305	10 753	45 950	216
95	Niedersachsen	145	2 442 871	159 313	1 186 409	222 687	46 701	20 410	161 896	158 561	47 791	224 694	854
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	6 927 419	395 601	3 286 687	703 262	141 610	55 385	428 571	449 896	143 437	551 702	1 965
97	Rheinland-Pfalz	57	1 141 243	68 447	537 361	108 719	22 952	10 190	80 636	78 924	26 511	102 648	37
98	Saarland	19	363 929	14 917	180 962	32 221	7 015	2 932	23 460	25 018	5 462	29 535	398
99	Sachsen.....	65	1 462 443	102 994	722 296	147 950	27 901	11 737	93 751	69 428	28 902	142 644	585
100	Sachsen-Anhalt.....	38	738 323	44 957	352 648	80 270	12 780	6 652	45 439	40 903	17 676	65 651	249
101	Schleswig-Holstein.....	59	804 077	47 573	414 058	84 521	11 415	5 507	46 419	51 985	12 280	63 396	1 553
102	Thüringen.....	35	793 211	53 032	386 897	86 003	13 035	8 099	61 476	43 035	16 266	80 054	192

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemein-schafts-dienst	Pflege-satzfähige Instand-haltung	Sonstige Abgaben	Versiche-rungen	Wieder-beschaffte Gebrauchs-güter	Son-stige Sach-kosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR			
Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	2 028 460	3 665 843	2 736 196	1 033 993	449 575	3 751 046	277 625	818 885	46 538	2 693 499	989 987	591 566	3 716 499	
2	Baden-Württemberg	264 124	413 785	340 611	80 073	52 042	484 112	35 861	74 425	4 289	248 505	114 025	64 904	407 196	
3	Bayern	309 569	508 619	373 507	165 965	88 802	570 923	37 091	118 202	3 138	384 419	144 377	110 976	395 746	
4	Berlin	104 178	217 279	207 559	35 015	9 758	240 324	13 358	41 480	1 258	187 620	105 279	35 567	508 624	
5	Brandenburg	53 254	90 773	73 862	49 497	6 774	86 596	6 822	21 764	1 402	128 358	17 126	17 072	116 379	
6	Bremen	21 824	43 952	20 327	67 169	7 643	28 385	6 689	6 864	757	24 537	12 345	5 088	112 082	
7	Hamburg	50 864	146 106	89 389	57 364	6 198	106 784	6 129	26 036	1 081	84 550	33 237	19 378	177 701	
8	Hessen	145 499	279 579	189 839	85 245	35 719	224 083	22 227	62 624	8 214	187 950	108 248	62 590	199 280	
9	Mecklenburg-Vorpommern	42 245	55 393	57 356	13 817	4 740	71 028	9 829	17 254	2 090	49 108	5 549	22 258	54 027	
10	Niedersachsen	165 563	333 949	241 050	87 659	40 563	346 543	16 268	67 925	1 863	249 308	119 753	56 866	296 362	
11	Nordrhein-Westfalen.....	460 685	970 156	609 434	237 953	126 436	889 226	68 338	212 125	12 251	629 615	202 850	82 754	691 211	
12	Rheinland-Pfalz	93 253	140 581	115 441	27 720	23 700	172 124	15 582	46 545	2 105	89 011	27 830	25 861	134 021	
13	Saarland	35 952	39 081	32 928	18 763	11 975	46 697	3 829	12 331	776	25 127	7 399	6 715	36 367	
14	Sachsen.....	97 979	161 656	126 088	26 669	13 750	164 398	13 639	40 603	2 216	181 857	14 377	27 065	166 715	
15	Sachsen-Anhalt.....	64 012	94 924	74 276	40 118	3 204	96 060	7 559	22 845	189	64 183	16 607	22 694	131 322	
16	Schleswig-Holstein.....	60 674	87 556	108 850	22 320	12 825	121 920	7 345	23 959	3 092	87 896	57 020	18 887	170 201	
17	Thüringen.....	58 784	82 453	75 680	18 646	5 446	101 845	7 059	23 904	1 816	71 457	3 964	12 890	119 266	
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	1 174 650	2 029 738	1 461 770	427 926	263 748	2 209 756	144 391	359 315	21 840	1 424 821	540 061	254 023	2 142 308	
19	Baden-Württemberg	192 297	318 009	221 747	45 827	41 071	360 160	23 329	46 099	848	149 818	87 823	45 442	317 913	
20	Bayern	244 314	390 186	261 316	115 502	74 652	454 932	27 691	86 786	1 241	248 729	94 148	53 569	275 042	
21	Berlin	57 951	112 790	127 743	331	-	150 730	7 654	14 671	161	95 140	46 726	9 406	369 670	
22	Brandenburg	31 295	61 776	39 966	27 433	4 542	54 580	3 534	11 639	417	95 753	7 776	12 703	91 667	
23	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	12 160	34 560	35 613	1 998	-	41 677	1 423	5 146	18	20 604	2 501	6 123	85 498	
25	Hessen	79 071	156 560	105 857	55 678	33 943	125 102	11 806	30 123	7 155	121 158	73 961	31 295	106 931	
26	Mecklenburg-Vorpommern	18 901	9 230	26 307	26	-	32 716	4 485	6 809	1 507	15 103	1 694	3 640	10 807	
27	Niedersachsen	87 179	192 442	118 167	29 459	22 759	201 336	6 048	22 213	515	127 561	78 639	20 446	111 277	
28	Nordrhein-Westfalen.....	200 340	405 347	224 864	52 921	53 353	368 726	22 547	54 396	5 551	287 214	85 294	26 441	301 328	
29	Rheinland-Pfalz	43 145	76 579	51 121	3 423	8 960	81 649	7 546	13 536	199	26 605	14 802	6 125	59 096	
30	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	66 243	100 374	87 165	12 886	8 214	111 574	9 588	25 781	1 876	106 754	4 142	12 047	95 507	
32	Sachsen-Anhalt.....	39 129	49 267	36 604	7 679	2 411	55 119	4 207	12 260	83	22 896	3 225	10 039	44 451	
33	Schleswig-Holstein.....	32 382	35 192	65 551	2 584	340	75 990	3 192	11 786	499	48 035	29 821	6 322	122 365	
34	Thüringen.....	30 863	34 762	29 656	5 057	1 880	45 148	3 171	8 573	1 110	33 063	888	5 080	41 874	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinschaftsdienst	Pflegetätige Instandhaltung	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												nichtärztl. Personal	Ärzte/Ärztinnen		
in 1 000 EUR															
- Freigemeinnützige Krankenhäuser															
35	Deutschland.....	550 859	1 062 067	782 742	366 003	119 943	1 067 401	84 012	329 116	14 142	740 224	261 678	166 156	890 216	
36	Baden-Württemberg	48 962	63 465	64 589	21 737	6 674	87 983	6 540	19 154	1 819	43 721	15 002	9 845	51 763	
37	Bayern	28 494	53 431	40 938	20 811	1 984	57 675	3 662	15 386	762	50 050	19 224	7 615	50 056	
38	Berlin	33 184	74 509	50 187	24 456	5 708	70 076	4 213	20 713	523	55 495	35 263	11 937	87 570	
39	Brandenburg	8 953	11 943	14 583	9 441	1 865	13 833	1 228	4 484	25	5 558	2 399	1 492	7 630	
40	Bremen	4 443	8 162	7 125	47	6 097	5 568	388	3 240	757	6 868	2 718	2 531	5 855	
41	Hamburg	13 385	37 789	24 038	12 772	5 528	30 588	1 902	7 975	288	23 238	18 987	4 865	34 028	
42	Hessen	31 496	66 522	46 621	17 179	1 592	51 358	3 074	21 054	363	37 376	19 658	16 345	58 618	
43	Mecklenburg-Vorpommern	6 502	14 599	6 099	1 067	2 168	10 780	683	2 874	76	2 064	397	6 287	18 270	
44	Niedersachsen	49 069	84 415	75 195	27 242	2 422	98 164	6 213	34 188	667	78 393	19 270	16 895	95 671	
45	Nordrhein-Westfalen.....	228 669	503 372	329 068	168 957	70 861	468 430	41 649	143 230	6 251	302 603	95 976	48 183	330 961	
46	Rheinland-Pfalz	46 244	58 476	57 507	22 701	13 678	83 797	7 296	30 762	1 725	53 261	11 861	17 695	70 257	
47	Saarland	11 642	14 418	12 311	12 085	351	14 600	1 615	5 673	110	12 824	6 331	3 408	15 458	
48	Sachsen.....	10 205	19 318	14 158	3 252	138	17 118	1 095	5 271	151	16 609	1 944	7 172	20 735	
49	Sachsen-Anhalt.....	10 339	19 426	14 049	11 738	740	20 979	1 413	5 738	93	23 097	1 409	4 375	27 132	
50	Schleswig-Holstein.....	10 133	19 021	15 464	12 080	97	18 046	1 737	4 921	532	16 993	10 317	3 042	8 545	
51	Thüringen.....	9 140	13 202	10 810	437	41	18 406	1 304	4 454	-	12 073	922	4 471	7 669	
- Private Krankenhäuser															
52	Deutschland.....	302 951	574 038	491 685	240 064	65 883	473 889	49 222	130 454	10 556	528 454	188 248	171 386	683 974	
53	Baden-Württemberg	22 864	32 311	54 275	12 508	4 298	35 968	5 992	9 172	1 622	54 966	11 200	9 617	37 520	
54	Bayern	36 760	65 002	71 253	29 652	12 166	58 316	5 737	16 030	1 135	85 640	31 005	49 792	70 647	
55	Berlin	13 043	29 980	29 630	10 228	4 051	19 519	1 491	6 095	574	36 985	23 290	14 225	51 383	
56	Brandenburg	13 007	17 054	19 314	12 623	366	18 183	2 060	5 641	960	27 047	6 952	2 877	17 083	
57	Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	25 320	73 757	29 738	42 594	669	34 519	2 804	12 915	775	40 708	11 749	8 391	58 175	
59	Hessen	34 932	56 497	37 361	12 388	185	47 623	7 347	11 448	695	29 416	14 630	14 950	33 731	
60	Mecklenburg-Vorpommern	16 841	31 564	24 951	12 724	2 571	27 531	4 662	7 571	507	31 942	3 457	12 331	24 951	
61	Niedersachsen	29 315	57 092	47 688	30 957	15 382	47 043	4 007	11 523	681	43 354	21 845	19 526	89 414	
62	Nordrhein-Westfalen.....	31 676	61 437	55 502	16 075	2 223	52 070	4 143	14 499	450	39 797	21 580	8 130	58 922	
63	Rheinland-Pfalz	3 864	5 527	6 813	1 596	1 062	6 678	740	2 248	181	9 145	1 167	2 041	4 668	
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	21 532	41 965	24 764	10 532	5 398	35 706	2 955	9 551	189	58 494	8 291	7 846	50 473	
66	Sachsen-Anhalt.....	14 544	26 231	23 623	20 702	52	19 962	1 938	4 847	13	18 190	11 973	8 280	59 739	
67	Schleswig-Holstein.....	18 159	33 344	27 835	7 656	12 388	27 884	2 416	7 251	2 061	22 867	16 882	9 524	39 291	
68	Thüringen.....	18 782	34 489	35 213	13 152	3 526	38 291	2 584	10 878	706	26 321	2 154	3 339	69 723	

4 Sachkosten der Krankenhäuser 2017

4.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Sachkosten ¹											nachrichtlich:		
		Wasser, Energie, Brennstoffe	Wirtschaftsbedarf	Verwaltungsbedarf	Zentraler Verwaltungsdienst	Zentraler Gemeinschaftsdienst	Pflegetätige Instandhaltung	Sonstige Abgaben	Versicherungen	Wiederbeschaffte Gebrauchsgegenstände	Sonstige Sachkosten	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestelltes nichtärztl. Personal	Aufwendungen für nicht beim Krankenhaus angestellte Ärzte/Ärztinnen	Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen ("outsourcing")	
												in 1 000 EUR			
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²															
69	Deutschland.....	1 923 437	3 481 012	2 612 300	917 006	407 107	3 571 210	261 161	798 363	39 939	2 537 937	948 665	577 658	3 572 177	
70	Baden-Württemberg	250 455	394 955	323 015	73 238	51 188	451 340	34 117	71 709	2 752	214 814	110 058	60 992	390 495	
71	Bayern	290 481	469 576	352 094	136 313	86 545	539 794	35 022	114 551	2 868	361 872	126 558	108 532	374 834	
72	Berlin	101 910	215 288	204 671	31 634	6 728	238 136	13 265	40 982	1 255	184 459	102 327	35 410	503 073	
73	Brandenburg	50 964	87 845	69 362	46 849	6 650	82 824	6 552	21 028	442	116 557	16 881	16 873	110 340	
74	Bremen	21 453	42 298	19 230	67 122	6 095	27 192	6 644	6 805	757	23 209	12 345	5 088	107 871	
75	Hamburg	50 678	145 847	89 237	57 332	6 063	106 654	6 108	26 013	1 063	84 431	33 190	19 354	177 681	
76	Hessen	136 924	263 211	179 301	76 922	32 843	213 791	19 126	61 394	8 132	179 070	107 131	60 240	185 532	
77	Mecklenburg-Vorpommern	41 627	54 781	56 886	12 856	2 571	70 771	9 811	17 134	2 063	48 708	5 475	22 148	54 027	
78	Niedersachsen	155 280	309 431	222 792	82 389	31 320	325 421	15 222	65 924	1 749	238 354	115 008	56 444	255 807	
79	Nordrhein-Westfalen.....	434 315	923 690	586 814	199 846	116 913	844 624	64 110	207 373	10 620	592 209	198 919	80 700	679 738	
80	Rheinland-Pfalz	88 661	130 669	109 861	24 213	23 314	162 010	14 731	45 426	2 064	81 806	26 907	25 307	128 550	
81	Saarland	35 591	38 660	32 556	18 763	11 975	46 585	3 785	12 257	769	25 018	7 399	6 715	36 063	
82	Sachsen.....	94 121	154 743	120 891	25 740	13 750	159 051	12 325	39 626	2 152	177 220	12 809	26 099	158 622	
83	Sachsen-Anhalt.....	60 280	91 270	71 816	31 182	3 204	90 935	7 184	22 269	121	59 006	13 581	22 546	128 352	
84	Schleswig-Holstein.....	54 859	81 363	101 326	18 590	2 503	115 231	6 451	22 588	1 338	81 385	56 301	18 542	169 124	
85	Thüringen.....	55 837	77 383	72 446	14 017	5 446	96 852	6 707	23 285	1 794	69 819	3 776	12 669	112 067	
nach der Zulassung															
darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 455 322	2 764 875	2 055 637	888 033	368 859	2 695 879	201 519	704 487	31 832	1 859 470	793 736	529 668	2 741 764	
87	Baden-Württemberg	187 821	271 637	246 453	71 937	50 955	334 078	23 846	60 670	2 683	142 925	107 773	55 629	268 662	
88	Bayern	215 374	384 250	269 936	134 304	86 454	425 158	26 240	106 577	2 407	239 178	117 085	105 808	274 941	
89	Berlin	65 618	145 613	146 737	29 858	6 357	152 338	8 528	36 450	761	95 883	68 715	26 536	270 338	
90	Brandenburg	50 832	87 822	69 148	46 781	6 650	82 686	6 536	20 909	442	116 263	15 584	15 807	110 340	
91	Bremen	21 453	42 298	19 230	67 122	6 095	27 192	6 644	6 805	757	23 209	12 345	5 088	107 871	
92	Hamburg	38 233	110 877	52 344	55 329	6 063	64 776	4 535	20 675	1 037	62 528	30 604	12 413	91 902	
93	Hessen	107 017	215 083	156 004	72 902	32 500	166 797	13 754	53 918	7 927	156 971	99 022	57 219	157 351	
94	Mecklenburg-Vorpommern	27 181	51 457	33 659	12 378	2 571	45 548	3 407	12 425	581	38 174	3 880	18 382	43 600	
95	Niedersachsen	116 061	224 746	193 859	72 430	8 610	233 101	13 769	61 021	1 740	171 813	88 350	55 541	252 529	
96	Nordrhein-Westfalen.....	339 243	769 577	481 250	198 571	114 144	664 605	55 905	185 841	7 829	428 165	156 177	73 419	576 702	
97	Rheinland-Pfalz	69 110	94 482	83 918	22 628	23 314	125 554	10 063	39 824	1 757	64 784	13 966	20 476	101 114	
98	Saarland	21 599	36 301	25 399	17 288	1 356	34 035	2 633	10 057	244	19 138	7 399	6 715	36 063	
99	Sachsen.....	74 210	120 762	101 175	25 272	13 750	126 169	9 650	32 593	779	132 795	12 632	25 684	158 044	
100	Sachsen-Anhalt.....	42 017	71 122	56 679	28 889	3 204	65 877	4 755	17 695	121	50 359	13 104	20 752	115 047	
101	Schleswig-Holstein.....	36 139	77 322	60 934	18 550	1 433	66 859	5 457	17 124	1 334	57 295	44 469	17 842	81 904	
102	Thüringen.....	43 414	61 526	58 912	13 795	5 403	81 109	5 797	21 905	1 431	59 990	2 629	12 358	95 357	

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da dies
2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhäuser".

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2017

5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
	Krankenhäuser insgesamt	1 942	965	757 668	510 918	246 750	1 414 292
	nach der Bettenzahl						
1	KH mit 0 Betten ²	65	-	-	-	-	651
2	KH mit 1 bis 49 Betten.....	365	5	263	79	184	11 968
3	KH mit 50 bis 99 Betten.....	236	30	4 898	2 832	2 066	32 195
4	KH mit 100 bis 149 Betten.....	252	104	25 717	13 603	12 114	81 610
5	KH mit 150 bis 199 Betten.....	187	107	41 957	25 716	16 241	83 187
6	KH mit 200 bis 299 Betten.....	243	182	79 551	50 251	29 300	173 711
7	KH mit 300 bis 399 Betten.....	185	159	83 741	54 144	29 597	183 845
8	KH mit 400 bis 499 Betten.....	129	114	92 273	57 296	34 978	157 111
9	KH mit 500 bis 599 Betten.....	105	99	86 893	60 610	26 284	184 021
10	KH mit 600 bis 799 Betten.....	78	75	86 761	64 726	22 036	160 343
11	KH mit 800 und mehr Betten.....	97	90	255 613	181 662	73 952	345 649
	nach der Trägerschaft						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	385	412 725	303 739	108 986	704 754
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	241	207 431	155 029	52 402	411 714
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	144	205 294	148 710	56 585	293 040
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	48	43 767	36 379	7 388	71 054
16	- rechtlich selbstständig.....	141	96	161 527	112 331	49 197	221 986
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	422	243 170	149 776	93 394	528 774
18	Private Krankenhäuser.....	720	158	101 773	57 403	44 369	180 764
	davon:						
19	- Allgemeine Krankenhäuser	1 592	892	716 281	479 489	236 791	1 363 949
	nach der Bettenzahl						
20	KH bis 49 Betten.....	293	5	263	79	184	10 255
21	KH mit 50 bis 99 Betten.....	184	26	3 835	2 066	1 769	29 521
22	KH mit 100 bis 149 Betten.....	203	97	23 769	12 363	11 407	75 796
23	KH mit 150 bis 199 Betten.....	160	102	40 275	24 645	15 631	78 435
24	KH mit 200 bis 299 Betten.....	209	167	73 220	45 835	27 385	165 726
25	KH mit 300 bis 399 Betten.....	159	139	72 031	45 093	26 938	174 280
26	KH mit 400 bis 499 Betten.....	113	100	80 832	48 322	32 510	147 501
27	KH mit 500 bis 599 Betten.....	100	95	82 622	56 750	25 872	180 431
28	KH mit 600 bis 799 Betten.....	75	72	83 819	62 676	21 144	157 762
29	KH mit 800 bis 999 Betten.....	35	32	41 108	31 067	10 041	87 200
30	KH mit 1 000 und mehr Betten.....	61	57	214 505	150 595	63 911	257 043
	nach der Zulassung						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	32	137 920	93 294	44 626	139 166
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	849	575 348	384 225	191 123	1 215 808
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	9	2 553	1 564	990	6 797
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	2	460	407	53	2 178
	nach der Trägerschaft						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	338	380 701	277 992	102 709	676 465
36	KH bis 99 Betten.....	50	7	909	333	576	7 144
37	KH mit 100 bis 199 Betten.....	103	56	19 257	13 796	5 461	52 662
38	KH mit 200 bis 499 Betten.....	157	127	71 403	49 205	22 198	162 538
39	KH mit 500 und mehr Betten.....	158	148	289 131	214 658	74 473	454 120
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	407	237 171	146 647	90 524	516 631
41	KH bis 99 Betten.....	76	11	1 905	1 045	861	11 170
42	KH mit 100 bis 199 Betten.....	149	99	32 239	17 346	14 892	65 699
43	KH mit 200 bis 499 Betten.....	237	217	118 873	70 934	47 939	254 563
44	KH mit 500 und mehr Betten.....	81	80	84 154	57 322	26 832	185 199
45	- Private Krankenhäuser.....	581	147	98 409	54 850	43 559	170 854
46	KH bis 99 Betten.....	351	13	1 283	766	517	21 462
47	KH mit 100 bis 199 Betten.....	111	44	12 549	5 866	6 683	35 869
48	KH mit 200 bis 499 Betten.....	87	62	35 807	19 110	16 697	70 406
49	KH mit 500 und mehr Betten.....	32	28	48 770	29 108	19 662	43 117
	nach der Förderung						
50	Geförderte Krankenhäuser.....	1 208	804	666 589	443 891	222 698	1 243 997
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser.....	156	77	46 678	33 627	13 051	110 977
52	Nicht geförderte Krankenhäuser.....	228	11	3 013	1 971	1 043	8 976
	nach der Zahl der Fachabteilungen³						
53	KH mit 1 Fachabteilung.....	378	33	8 086	3 806	4 280	34 615
54	KH mit 2 Fachabteilungen.....	135	34	8 842	4 353	4 489	30 682
55	KH mit 3 Fachabteilungen.....	134	68	22 202	14 376	7 826	51 638
56	KH mit 4 Fachabteilungen.....	136	82	32 466	21 018	11 448	68 911
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen.....	248	178	78 558	47 227	31 331	183 935
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen.....	181	147	83 616	55 177	28 439	177 348
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen.....	104	97	69 922	43 766	26 156	146 737
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen.....	154	140	139 135	91 073	48 062	294 232
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen.....	122	113	273 454	198 693	74 761	375 852
	nach dem Anteil der Belegbetten						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	3	544	244	300	8 329

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2017

5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	73	41 387	31 429	9 959	50 342
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	285	73	41 387	31 429	9 959	49 692
64	KH bis 99 Betten	124	4	1 063	766	297	4 388
65	KH mit 100 bis 199 Betten	76	12	3 629	2 311	1 317	10 566
66	KH mit 200 bis 499 Betten	76	49	29 482	22 442	7 040	27 161
67	KH mit 500 und mehr Betten	9	8	7 214	5 910	1 304	7 577
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	-	-	-	-	651
69	nachrichtlich:						
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2017

5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl	in 1 000 EUR				
Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	1 942	965	757 668	510 918	246 750	1 414 292
2	Baden-Württemberg	265	99	90 016	62 884	27 131	222 204
3	Bayern	354	131	107 722	85 164	22 559	244 431
4	Berlin	83	35	36 597	20 905	15 693	48 962
5	Brandenburg	57	46	22 887	10 772	12 115	-
6	Bremen	14	7	10 255	5 295	4 960	12 963
7	Hamburg	58	22	28 786	15 861	12 926	11 044
8	Hessen	159	81	58 922	40 939	17 983	109 239
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	15	9 231	2 972	6 260	-
10	Niedersachsen	180	99	62 167	48 429	13 738	179 557
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	242	184 894	118 221	66 672	397 680
12	Rheinland-Pfalz	87	52	39 383	29 114	10 269	89 488
13	Saarland	23	21	12 230	8 149	4 081	21 015
14	Sachsen.....	77	47	33 558	28 025	5 533	-
15	Sachsen-Anhalt.....	48	25	17 470	13 451	4 019	-
16	Schleswig-Holstein.....	111	35	37 857	16 969	20 888	53 049
17	Thüringen.....	43	8	5 693	3 769	1 923	24 660
nach der Trägerschaft							
- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	560	385	412 725	303 739	108 986	704 754
19	Baden-Württemberg	88	63	69 737	48 331	21 406	154 064
20	Bayern	153	92	85 084	68 872	16 212	180 584
21	Berlin	3	2	14 319	13 231	1 088	23 965
22	Brandenburg	22	20	14 617	8 033	6 584	-
23	Bremen	5	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	1	4 173	3 111	1 062	1 809
25	Hessen	51	38	26 970	20 361	6 609	59 454
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	5	4 578	1 832	2 746	-
27	Niedersachsen	43	34	27 095	23 959	3 136	76 133
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	58	73 950	51 884	22 066	116 839
29	Rheinland-Pfalz	17	14	16 314	13 726	2 588	32 829
30	Saarland	8	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	24	25 178	21 698	3 480	-
32	Sachsen-Anhalt.....	12	10	10 877	7 918	2 959	-
33	Schleswig-Holstein.....	20	10	25 548	9 019	16 529	29 007
34	Thüringen.....	15	3	1 798	936	862	11 568
- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	662	422	243 170	149 776	93 394	528 774
36	Baden-Württemberg	64	27	16 296	12 237	4 059	48 369
37	Bayern	44	25	16 658	12 592	4 066	30 335
38	Berlin	33	24	15 479	7 067	8 412	19 188
39	Brandenburg	15	12	3 748	1 341	2 406	-
40	Bremen	5	3	4 424	69	4 355	1 509
41	Hamburg	12	11	9 867	6 871	2 996	3 555
42	Hessen	38	29	10 663	5 872	4 791	29 357
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	2	545	70	475	-
44	Niedersachsen	65	44	23 733	15 833	7 900	68 349
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	166	98 660	58 822	39 838	249 167
46	Rheinland-Pfalz	52	37	22 792	15 276	7 516	52 803
47	Saarland	13	13	5 069	2 280	2 789	12 804
48	Sachsen.....	16	10	4 157	3 272	884	-
49	Sachsen-Anhalt.....	18	7	4 024	3 333	691	-
50	Schleswig-Holstein.....	36	8	3 755	2 416	1 339	9 346
51	Thüringen.....	11	4	3 301	2 424	877	3 992

5 Kosten der Ausbildungsstätten 2017

5.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbildungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹			Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
				Ins-gesamt	davon		
					Personal-kosten	Sach-kosten	
		Anzahl		in 1 000 EUR			
- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	720	158	101 773	57 403	44 369	180 764
53	Baden-Württemberg	113	9	3 982	2 316	1 666	19 771
54	Bayern	157	14	5 980	3 699	2 281	33 513
55	Berlin	47	9	6 799	606	6 192	5 809
56	Brandenburg	20	14	4 522	1 399	3 124	-
57	Bremen	4	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	10	14 746	5 878	8 868	5 680
59	Hessen	70	14	21 288	14 706	6 582	20 429
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	8	4 108	1 070	3 039	-
61	Niedersachsen	72	21	11 339	8 636	2 702	35 075
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	18	12 284	7 515	4 769	31 674
63	Rheinland-Pfalz	18	1	277	112	165	3 855
64	Saarland	2	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	13	4 223	3 054	1 169	-
66	Sachsen-Anhalt.....	18	8	2 570	2 200	369	-
67	Schleswig-Holstein.....	55	17	8 554	5 535	3 019	14 697
68	Thüringen.....	17	1	594	410	184	9 100
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²							
69	Deutschland.....	1 592	892	716 281	479 489	236 791	1 363 949
70	Baden-Württemberg	198	91	86 827	60 675	26 153	213 803
71	Bayern	286	121	96 897	75 549	21 347	235 073
72	Berlin	74	35	36 543	20 905	15 639	48 461
73	Brandenburg	51	42	22 361	10 772	11 588	-
74	Bremen	12	7	10 255	5 295	4 960	12 729
75	Hamburg	53	22	28 786	15 861	12 926	10 993
76	Hessen	137	72	53 805	36 780	17 025	106 082
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	15	9 231	2 972	6 260	-
78	Niedersachsen	151	92	58 298	45 600	12 698	172 980
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	222	171 782	109 432	62 351	383 719
80	Rheinland-Pfalz	70	48	37 921	27 778	10 143	85 701
81	Saarland	21	20	12 124	8 117	4 007	20 694
82	Sachsen.....	69	45	32 856	27 600	5 256	-
83	Sachsen-Anhalt.....	40	23	16 284	12 391	3 893	-
84	Schleswig-Holstein.....	74	29	36 616	15 994	20 623	49 602
85	Thüringen.....	39	8	5 693	3 769	1 923	24 111
nach der Zulassung							
darunter: Plankrankenhäuser							
86	Deutschland.....	1 329	849	575 348	384 225	191 123	1 215 808
87	Baden-Württemberg	149	85	62 576	47 949	14 627	181 191
88	Bayern	228	116	82 733	64 708	18 025	208 432
89	Berlin	41	31	32 208	16 656	15 552	39 443
90	Brandenburg	49	42	22 361	10 772	11 588	-
91	Bremen	12	7	10 255	5 295	4 960	12 729
92	Hamburg	28	21	24 613	12 749	11 864	9 039
93	Hessen	104	67	34 935	21 318	13 617	93 444
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	13	5 963	2 235	3 728	-
95	Niedersachsen	145	90	51 323	39 039	12 284	160 240
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	215	145 007	87 136	57 871	355 179
97	Rheinland-Pfalz	57	45	31 789	22 646	9 143	74 751
98	Saarland	19	19	8 947	5 268	3 678	20 694
99	Sachsen.....	65	42	24 339	20 500	3 839	-
100	Sachsen-Anhalt.....	38	21	11 458	8 500	2 957	-
101	Schleswig-Holstein.....	59	27	21 459	15 994	5 466	39 622
102	Thüringen.....	35	8	5 383	3 460	1 923	21 043

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2017

6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Bruttogesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Insgesamt	Ambulanz	Wissenschaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 942	105 746 031	14 455 590	5 691 568	3 402 467	5 361 554	91 290 441
	nach der Bettenzahl							
1	KH mit 0 Betten ²	65	76 958	5 192	4 588	119	485	71 766
2	KH mit 1 bis 49 Betten.....	365	964 212	32 723	18 704	119	13 900	931 488
3	KH mit 50 bis 99 Betten.....	236	2 483 193	117 023	50 032	642	66 349	2 366 169
4	KH mit 100 bis 149 Betten.....	252	4 890 561	291 076	137 381	3 427	150 268	4 599 485
5	KH mit 150 bis 199 Betten.....	187	5 471 239	343 592	159 641	9 496	174 455	5 127 646
6	KH mit 200 bis 299 Betten.....	243	10 623 579	769 433	342 948	12 076	414 409	9 854 147
7	KH mit 300 bis 399 Betten.....	185	11 366 575	922 371	383 928	2 657	535 786	10 444 204
8	KH mit 400 bis 499 Betten.....	129	10 677 092	928 389	426 245	12 297	489 847	9 748 703
9	KH mit 500 bis 599 Betten.....	105	11 727 408	1 016 266	483 127	10 621	522 517	10 711 142
10	KH mit 600 bis 799 Betten.....	78	10 937 735	1 055 195	520 030	6 461	528 704	9 882 541
11	KH mit 800 und mehr Betten.....	97	36 527 480	8 974 330	3 164 943	3 344 552	2 464 836	27 553 150
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	58 675 908	10 789 890	4 085 733	3 302 218	3 401 940	47 886 018
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	27 744 421	2 594 611	1 235 152	31 470	1 327 988	25 149 811
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	30 931 487	8 195 280	2 850 581	3 270 747	2 073 952	22 736 207
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	7 050 332	1 559 574	436 331	757 174	366 669	5 490 759
16	- rechtlich selbstständig.....	141	23 881 155	6 635 706	2 414 250	2 513 574	1 707 882	17 245 449
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	31 151 053	2 561 698	1 153 495	26 622	1 381 581	28 589 354
18	Private Krankenhäuser.....	720	15 919 070	1 104 001	452 340	73 627	578 034	14 815 069
	davon:							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	100 238 820	14 050 407	5 455 687	3 395 715	5 199 005	86 188 414
	nach der Bettenzahl							
20	KH bis 49 Betten.....	293	748 672	21 438	10 553	119	10 765	727 235
21	KH mit 50 bis 99 Betten.....	184	2 136 289	97 801	39 477	626	57 698	2 038 488
22	KH mit 100 bis 149 Betten.....	203	4 247 720	241 664	109 944	1 105	130 616	4 006 056
23	KH mit 150 bis 199 Betten.....	160	4 931 176	296 856	126 709	7 497	162 649	4 634 320
24	KH mit 200 bis 299 Betten.....	209	9 634 485	698 109	298 079	9 779	390 251	8 936 376
25	KH mit 300 bis 399 Betten.....	159	10 279 617	820 448	326 707	2 657	491 084	9 459 169
26	KH mit 400 bis 499 Betten.....	113	9 801 486	861 180	394 298	12 297	454 585	8 940 305
27	KH mit 500 bis 599 Betten.....	100	11 397 345	1 000 976	474 825	10 621	515 530	10 396 369
28	KH mit 600 bis 799 Betten.....	75	10 672 612	1 040 534	510 152	6 461	523 921	9 632 077
29	KH mit 800 bis 999 Betten.....	35	7 014 100	889 318	346 804	182 806	359 708	6 124 782
30	KH mit 1 000 und mehr Betten.....	61	29 375 320	8 082 082	2 818 139	3 161 745	2 102 198	21 293 237
	nach der Zulassung							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	35	20 925 854	7 131 119	2 380 657	3 325 092	1 425 369	13 794 736
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	78 082 510	6 858 789	3 052 217	68 655	3 737 917	71 223 721
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	779 508	35 789	19 054	1 659	15 076	743 719
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	450 949	24 711	3 759	309	20 643	426 238
	nach der Trägerschaft							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	55 621 040	10 497 206	3 925 122	3 295 600	3 276 484	45 123 834
36	KH bis 99 Betten.....	50	395 921	26 328	8 180	295	17 853	369 593
37	KH mit 100 bis 199 Betten.....	103	2 734 109	179 699	80 721	1 362	97 615	2 554 410
38	KH mit 200 bis 499 Betten.....	157	10 190 240	901 551	393 015	15 414	493 122	9 288 689
39	KH mit 500 und mehr Betten.....	158	42 300 771	9 389 629	3 443 206	3 278 529	2 667 894	32 911 142
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	29 913 084	2 491 580	1 103 839	26 622	1 361 119	27 421 504
41	KH bis 99 Betten.....	76	783 124	51 189	28 579	324	22 285	731 935
42	KH mit 100 bis 199 Betten.....	149	3 745 410	246 688	104 671	6 096	135 921	3 498 722
43	KH mit 200 bis 499 Betten.....	237	14 537 580	1 168 694	503 055	5 872	659 767	13 368 886
44	KH mit 500 und mehr Betten.....	81	10 846 971	1 025 009	467 534	14 330	543 145	9 821 962
45	- Private Krankenhäuser.....	581	14 704 697	1 061 621	426 726	73 492	561 402	13 643 076
46	KH bis 99 Betten.....	351	1 705 917	41 722	13 272	126	28 324	1 664 195
47	KH mit 100 bis 199 Betten.....	111	2 699 377	112 133	51 261	1 144	59 729	2 587 244
48	KH mit 200 bis 499 Betten.....	87	4 987 768	309 492	123 014	3 448	183 031	4 678 275
49	KH mit 500 und mehr Betten.....	32	5 311 635	598 273	239 180	68 775	290 319	4 713 362
	nach der Förderung							
50	Geförderte Krankenhäuser.....	1 208	90 944 338	13 300 152	5 059 915	3 373 808	4 866 429	77 644 186
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser.....	156	8 064 026	689 756	372 958	19 940	296 858	7 374 271
52	Nicht geförderte Krankenhäuser.....	228	1 230 456	60 499	22 814	1 967	35 718	1 169 957
	nach der Zahl der Fachabteilungen³							
53	KH mit 1 Fachabteilung.....	378	3 065 930	151 554	63 347	1 943	86 264	2 914 376
54	KH mit 2 Fachabteilungen.....	135	2 413 602	115 674	51 396	1 871	62 407	2 297 928
55	KH mit 3 Fachabteilungen.....	134	3 557 323	246 952	107 027	18 665	121 259	3 310 371
56	KH mit 4 Fachabteilungen.....	136	4 654 028	331 030	122 367	5 367	203 297	4 322 997
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen.....	248	10 381 900	682 888	326 209	1 007	355 672	9 699 011
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen.....	181	11 079 707	864 134	350 242	3 828	510 065	10 215 573
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen.....	104	8 298 308	759 129	324 772	5 687	428 670	7 539 180
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen.....	154	17 754 668	1 670 448	790 168	10 819	869 461	16 084 220
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen.....	122	39 033 356	9 228 598	3 320 160	3 346 528	2 561 910	29 804 757
	nach dem Anteil der Belegbetten							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	360 055	6 116	1 663	-	4 453	353 939

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2017

6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Bruttogesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Insgesamt	Ambulanz	Wissenschaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	5 507 210	405 183	235 881	6 752	162 549	5 102 028
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	285	5 430 253	399 991	231 293	6 633	162 065	5 030 262
64	KH bis 99 Betten	124	562 443	30 508	18 706	16	11 786	531 935
66	KH mit 100 bis 199 Betten	76	1 182 904	96 148	60 370	4 321	31 458	1 086 756
67	KH mit 200 bis 499 Betten	76	2 951 660	240 455	134 037	2 297	104 121	2 711 204
68	KH mit 500 und mehr Betten	9	733 246	32 880	18 180	-	14 700	700 367
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	76 958	5 192	4 588	119	485	71 766
	nachrichtlich:							
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

¹ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

² Reine Tages- oder Nachtkliniken

³ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2017

6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	1 942	105 746 031	14 455 590	5 691 568	3 402 467	5 361 554	91 290 441
2	Baden-Württemberg	265	13 342 341	2 427 816	1 183 039	404 429	840 348	10 914 525
3	Bayern	354	16 401 056	2 197 809	974 652	457 389	765 768	14 203 248
4	Berlin	83	5 276 119	950 472	210 657	432 079	307 737	4 325 646
5	Brandenburg	57	2 533 488	131 340	63 667	22	67 651	2 402 149
6	Bremen	14	1 127 476	54 448	34 105	-	20 343	1 073 028
7	Hamburg	58	3 298 336	567 345	130 231	122 625	314 489	2 730 990
8	Hessen	159	7 352 474	727 217	386 784	66 483	273 950	6 625 257
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	2 088 931	252 792	48 381	118 271	86 140	1 836 139
10	Niedersachsen	180	9 071 829	1 302 563	444 822	436 754	420 987	7 769 267
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	24 922 384	3 702 201	1 326 599	866 028	1 509 574	21 220 183
12	Rheinland-Pfalz	87	4 824 167	513 757	150 044	83 660	280 054	4 310 410
13	Saarland	23	1 521 393	168 422	61 652	19 045	87 726	1 352 971
14	Sachsen.....	77	4 852 068	366 174	212 159	54 376	99 640	4 485 894
15	Sachsen-Anhalt.....	48	2 837 444	252 463	121 312	83 309	47 842	2 584 981
16	Schleswig-Holstein.....	111	3 461 601	550 960	239 979	176 184	134 797	2 910 641
17	Thüringen.....	43	2 834 923	289 811	103 486	81 815	104 510	2 545 112
nach der Trägerschaft								
- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	560	58 675 908	10 789 890	4 085 733	3 302 218	3 401 940	47 886 018
19	Baden-Württemberg	88	9 715 751	2 128 963	1 017 273	400 320	711 370	7 586 788
20	Bayern	153	12 571 262	1 969 064	876 557	454 407	638 099	10 602 199
21	Berlin	3	2 757 786	734 667	128 961	424 372	181 334	2 023 119
22	Brandenburg	22	1 449 824	98 328	39 381	-	58 947	1 351 496
23	Bremen	5	-	-	-	-	-	-
24	Hamburg	5	969 757	373 426	53 097	121 260	199 068	596 331
25	Hessen	51	4 126 390	448 225	243 282	419	204 525	3 678 165
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	900 083	172 933	16 466	118 269	38 198	727 149
27	Niedersachsen	43	4 447 764	954 052	257 282	436 300	260 471	3 493 712
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	9 670 262	2 189 917	748 980	852 663	588 274	7 480 345
29	Rheinland-Pfalz	17	2 210 991	361 049	88 745	83 583	188 721	1 849 942
30	Saarland	8	-	-	-	-	-	-
31	Sachsen.....	33	3 175 325	282 861	165 129	51 458	66 274	2 892 464
32	Sachsen-Anhalt.....	12	1 648 326	194 140	89 993	83 239	20 908	1 454 186
33	Schleswig-Holstein.....	20	1 956 442	470 044	208 832	175 991	85 222	1 486 398
34	Thüringen.....	15	1 332 766	216 628	68 059	80 892	67 677	1 116 138
- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	662	31 151 053	2 561 698	1 153 495	26 622	1 381 581	28 589 354
36	Baden-Württemberg	64	2 424 170	229 923	134 068	3 980	91 875	2 194 247
37	Bayern	44	1 709 048	152 972	75 835	2 605	74 532	1 556 076
38	Berlin	33	1 792 780	129 629	60 833	6 382	62 414	1 663 151
39	Brandenburg	15	422 716	13 363	9 139	22	4 202	409 353
40	Bremen	5	251 478	8 883	3 454	-	5 428	242 595
41	Hamburg	12	940 609	55 875	24 704	851	30 320	884 734
42	Hessen	38	1 635 683	82 423	47 035	14	35 375	1 553 260
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	304 021	17 366	12 728	-	4 638	286 655
44	Niedersachsen	65	3 036 755	249 590	145 081	405	104 103	2 787 166
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	13 514 618	1 346 225	518 758	12 292	815 175	12 168 393
46	Rheinland-Pfalz	52	2 430 955	144 181	58 618	21	85 541	2 286 774
47	Saarland	13	544 275	14 955	6 767	-	8 188	529 320
48	Sachsen.....	16	503 884	18 680	11 693	-	6 987	485 205
49	Sachsen-Anhalt.....	18	585 316	28 400	18 426	39	9 935	556 915
50	Schleswig-Holstein.....	36	566 578	47 280	13 944	10	33 326	519 298
51	Thüringen.....	11	488 166	21 954	12 411	-	9 543	466 212
- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	720	15 919 070	1 104 001	452 340	73 627	578 034	14 815 069
53	Baden-Württemberg	113	1 202 419	68 929	31 697	129	37 103	1 133 491
54	Bayern	157	2 120 746	75 772	22 260	376	53 137	2 044 974
55	Berlin	47	725 553	86 177	20 863	1 325	63 989	639 376
56	Brandenburg	20	660 948	19 648	15 146	-	4 502	641 300
57	Bremen	4	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	41	1 387 970	138 045	52 430	514	85 101	1 249 925
59	Hessen	70	1 590 401	196 568	96 467	66 050	34 051	1 393 832
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	884 828	62 494	19 187	2	43 304	822 335
61	Niedersachsen	72	1 587 310	98 921	42 459	49	56 413	1 488 389
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	1 737 504	166 059	58 862	1 073	106 124	1 571 444
63	Rheinland-Pfalz	18	182 221	8 528	2 680	55	5 793	173 693
64	Saarland	2	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	1 172 859	64 634	35 337	2 918	26 379	1 108 226
66	Sachsen-Anhalt.....	18	603 803	29 923	12 893	30	17 000	573 880
67	Schleswig-Holstein.....	55	938 581	33 636	17 203	183	16 249	904 945
68	Thüringen.....	17	1 013 990	51 229	23 016	923	27 290	962 761

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser 2017

6.2 Kostenarten nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten ¹	Abzüge ¹				Bereinigte Kosten ¹
				Ins-gesamt	Am-bulanz	Wissen-schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl						
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²								
69	Deutschland.....	1 592	100 238 820	14 050 407	5 455 687	3 395 715	5 199 005	86 188 414
70	Baden-Württemberg	198	12 594 121	2 392 514	1 175 259	404 413	812 842	10 201 607
71	Bayern	286	15 354 650	2 146 080	940 895	457 269	747 916	13 208 570
72	Berlin	74	5 190 846	946 177	206 985	432 079	307 113	4 244 669
73	Brandenburg	51	2 402 471	130 040	62 402	22	67 616	2 272 431
74	Bremen	12	1 106 063	54 131	33 797	-	20 334	1 051 932
75	Hamburg	53	3 294 266	567 138	130 024	122 625	314 489	2 727 128
76	Hessen	137	6 938 100	703 039	368 648	66 483	267 908	6 235 062
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	2 061 745	252 792	48 381	118 271	86 140	1 808 953
78	Niedersachsen	151	8 496 309	1 265 200	415 143	436 754	413 302	7 231 110
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	23 478 273	3 495 933	1 220 019	863 092	1 412 822	19 982 340
80	Rheinland-Pfalz	70	4 557 229	500 248	140 958	83 660	275 631	4 056 981
81	Saarland	21	1 506 024	168 372	61 652	19 045	87 676	1 337 652
82	Sachsen.....	69	4 669 173	362 037	208 240	54 376	99 422	4 307 135
83	Sachsen-Anhalt.....	40	2 698 486	248 805	117 776	83 309	47 721	2 449 681
84	Schleswig-Holstein.....	74	3 194 482	531 891	225 109	172 502	134 279	2 662 592
85	Thüringen.....	39	2 696 582	286 010	100 401	81 815	103 795	2 410 572
nach der Zulassung								
darunter: Plankrankenhäuser								
86	Deutschland.....	1 329	78 082 510	6 858 789	3 052 217	68 655	3 737 917	71 223 721
87	Baden-Württemberg	149	9 289 414	1 205 908	588 002	17 622	600 283	8 083 506
88	Bayern	228	11 776 823	1 003 004	472 058	11 939	519 007	10 773 819
89	Berlin	41	3 475 176	403 686	121 245	7 707	274 733	3 071 490
90	Brandenburg	49	2 395 454	129 994	62 391	22	67 581	2 265 460
91	Bremen	12	1 106 063	54 131	33 797	-	20 334	1 051 932
92	Hamburg	28	2 309 262	193 920	77 134	1 365	115 420	2 115 342
93	Hessen	104	5 571 220	482 158	230 719	760	250 679	5 089 062
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	1 376 059	111 170	38 453	570	72 148	1 264 889
95	Niedersachsen	145	6 871 094	514 686	260 280	1 442	252 964	6 356 408
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	19 323 457	1 916 184	749 475	19 355	1 147 354	17 407 273
97	Rheinland-Pfalz	57	3 565 094	233 394	92 184	1 013	140 197	3 331 701
98	Saarland	19	1 053 203	46 230	21 866	-	24 364	1 006 973
99	Sachsen.....	65	3 699 570	186 523	120 328	3 246	62 949	3 513 047
100	Sachsen-Anhalt.....	38	1 969 037	110 975	66 336	1 345	43 294	1 858 062
101	Schleswig-Holstein.....	59	2 138 260	161 323	67 557	664	93 102	1 976 938
102	Thüringen.....	35	2 163 325	105 505	50 392	1 605	53 508	2 057 820

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-dienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
		Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt.....		1 942	70 140	126 821	58 350	58 267	59 532	36 451	42 908	59 024	62 613	67 550	19 053
nach der Bettenzahl													
1	KH mit 0 Betten ⁴	65	63 069	107 267	48 035	56 941	52 446	35 147	31 505	42 589	45 058	-	19 856
2	KH mit 1 bis 49 Betten	365	53 298	109 869	46 922	49 366	43 251	28 793	33 068	41 555	49 187	53 076	16 756
3	KH mit 50 bis 99 Betten	236	61 827	128 686	52 531	51 818	52 602	32 300	38 075	47 635	57 865	57 421	15 120
4	KH mit 100 bis 149 Betten	252	66 257	130 571	55 631	55 080	56 794	34 962	40 145	54 013	58 653	57 590	18 104
5	KH mit 150 bis 199 Betten	187	67 829	129 205	56 686	55 677	58 663	31 322	40 039	54 096	58 539	69 814	11 383
6	KH mit 200 bis 299 Betten	243	70 353	130 717	58 430	57 280	59 582	35 544	43 660	57 408	61 784	65 538	16 399
7	KH mit 300 bis 399 Betten	185	70 329	128 986	58 343	56 720	59 482	38 652	42 112	59 315	62 899	70 910	15 014
8	KH mit 400 bis 499 Betten	129	70 722	128 820	58 400	56 531	60 718	29 615	39 859	60 373	62 364	68 372	14 608
9	KH mit 500 bis 599 Betten	105	70 591	128 053	59 625	56 236	59 810	36 624	43 316	59 240	59 743	67 595	10 897
10	KH mit 600 bis 799 Betten	78	71 285	126 431	59 852	57 573	60 757	40 619	43 017	61 534	64 105	67 094	17 264
11	KH mit 800 und mehr Betten	97	71 563	123 608	59 243	60 945	60 367	40 496	46 596	61 001	65 555	68 280	24 588
nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	70 422	124 121	59 517	59 784	60 353	38 980	44 323	59 782	64 219	67 534	21 501
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	70 424	127 123	58 858	57 205	60 525	39 496	43 367	60 032	64 625	69 544	15 866
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	70 420	121 247	60 255	61 352	60 157	38 661	45 178	59 622	63 935	65 892	24 774
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	68 679	117 195	60 683	64 219	58 423	33 060	43 436	58 025	62 414	60 986	29 053
16	- rechtlich selbstständig.....	141	70 982	122 423	60 096	60 650	60 693	40 875	45 901	60 070	64 321	67 891	21 801
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	71 321	130 273	58 936	57 232	60 680	34 908	42 423	60 001	61 310	69 296	17 147
18	Private Krankenhäuser.....	720	66 840	129 901	53 481	53 206	54 947	31 404	36 898	51 954	58 957	64 288	12 278
davon:													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	70 720	127 654	58 349	58 215	59 669	36 650	43 317	59 817	63 127	68 504	19 569
nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	293	50 406	106 076	44 571	44 595	42 346	28 604	31 498	41 515	48 028	41 167	16 197
21	KH mit 50 bis 99 Betten	184	61 929	131 925	52 106	51 943	51 493	31 612	38 934	47 308	58 218	60 145	14 951
22	KH mit 100 bis 149 Betten	203	66 952	133 953	55 367	54 068	57 111	35 772	40 596	56 013	59 502	60 725	17 769
23	KH mit 150 bis 199 Betten	160	69 273	131 788	56 799	55 428	59 129	31 176	40 659	54 975	59 134	72 329	12 553
24	KH mit 200 bis 299 Betten	209	71 371	132 990	58 440	56 481	59 974	36 009	43 977	59 314	62 518	66 766	16 707
25	KH mit 300 bis 399 Betten	159	71 233	130 402	58 380	56 106	59 726	37 990	42 024	60 127	63 716	72 375	15 839
26	KH mit 400 bis 499 Betten	113	71 615	129 913	57 924	56 350	60 816	27 365	40 432	61 409	62 833	70 179	14 881
27	KH mit 500 bis 599 Betten	100	70 970	128 467	59 631	56 112	59 901	36 655	43 300	59 547	59 674	67 676	10 797
28	KH mit 600 bis 799 Betten	75	71 398	126 754	59 714	57 262	60 723	40 348	43 012	61 722	64 159	67 861	17 769
29	KH mit 800 bis 999 Betten	35	70 188	125 795	57 341	55 710	58 236	40 267	43 643	58 291	62 775	69 590	31 138
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	61	72 051	123 171	59 815	62 003	60 987	40 565	47 509	61 924	66 471	68 602	23 772

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver-sorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			Anzahl	in EUR									
nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	71 713	121 963	59 135	62 684	59 972	41 381	48 366	60 737	65 416	68 987	28 079
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	70 741	129 131	58 407	56 391	59 815	35 482	42 657	59 750	62 651	68 623	15 475
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	57 322	131 569	48 225	49 116	49 629	36 494	36 529	50 375	56 502	52 951	5 420
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	52 626	102 991	45 125	46 754	46 226	27 047	33 275	40 927	46 186	42 826	18 508
nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	70 867	124 895	59 386	59 663	60 504	38 768	44 497	60 460	64 668	68 087	22 213
36	KH bis 99 Betten	50	65 685	129 853	56 099	57 836	62 083	38 501	37 989	48 363	54 097	78 874	15 457
37	KH mit 100 bis 199 Betten	103	68 975	131 263	58 581	57 178	60 517	30 528	43 073	55 366	62 898	71 145	11 280
38	KH mit 200 bis 499 Betten	157	70 831	129 145	59 187	56 472	61 399	34 230	41 732	61 061	65 718	70 790	15 438
39	KH mit 500 und mehr Betten	158	71 057	123 414	59 558	60 322	60 227	40 309	45 589	60 774	64 654	67 384	23 943
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	71 835	130 832	59 021	57 178	60 863	35 706	42 707	60 722	61 708	71 354	17 215
41	KH bis 99 Betten	76	63 409	129 299	54 950	54 725	53 171	35 483	42 101	57 473	62 527	65 274	16 223
42	KH mit 100 bis 199 Betten	149	69 576	132 901	57 947	55 950	59 753	37 620	40 467	57 383	59 289	62 387	19 727
43	KH mit 200 bis 499 Betten	237	72 231	131 034	59 107	57 246	60 752	33 713	42 405	60 266	61 386	68 795	17 521
44	KH mit 500 und mehr Betten	81	72 832	129 989	59 710	57 717	61 920	37 912	44 242	62 646	63 047	79 302	15 831
45	- Private Krankenhäuser.....	581	67 902	131 492	53 664	52 974	54 920	31 128	37 875	53 104	59 778	65 446	12 627
46	KH bis 99 Betten	351	55 259	122 879	46 478	46 579	44 204	28 510	33 859	40 625	52 016	36 885	15 010
47	KH mit 100 bis 199 Betten	111	65 437	133 957	51 132	50 588	54 063	32 527	37 192	52 283	55 950	66 482	11 549
48	KH mit 200 bis 499 Betten	87	70 116	134 934	53 761	52 928	56 251	33 216	43 146	56 949	62 498	72 293	12 704
49	KH mit 500 und mehr Betten	32	72 118	129 476	57 906	56 333	58 010	33 691	39 524	60 017	65 312	64 416	12 429
nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 208	71 175	127 495	58 765	58 624	60 060	37 049	43 626	60 313	63 504	69 380	19 909
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	156	68 249	130 241	55 830	54 676	57 582	34 423	42 111	56 120	61 493	61 486	17 029
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	228	55 869	121 625	47 366	48 656	48 244	33 153	35 524	47 704	52 165	50 582	9 229
nach der Zahl der Fachabteilungen⁵													
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	57 832	120 557	50 286	49 695	48 165	31 509	36 917	47 576	54 955	52 875	12 547
54	KH mit 2 Fachabteilungen	135	66 771	132 247	53 767	55 569	54 324	33 818	41 294	53 080	59 631	67 202	15 039
55	KH mit 3 Fachabteilungen	134	67 571	129 658	56 091	55 396	58 318	33 061	38 567	55 285	58 173	64 864	12 662
56	KH mit 4 Fachabteilungen	136	70 026	130 987	57 315	56 604	58 170	38 630	43 058	56 584	62 460	63 421	12 749
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	248	70 770	131 681	57 892	56 058	60 076	33 037	42 281	58 637	61 056	73 113	15 925
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	181	70 691	131 035	58 457	56 634	60 021	33 463	40 799	59 285	62 274	69 225	14 270
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	104	72 254	129 830	59 433	56 947	60 594	31 742	43 437	61 721	59 546	71 495	15 746
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	154	71 933	128 182	59 624	56 169	60 958	38 786	43 205	61 324	64 809	69 155	16 929
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	122	71 726	124 492	59 344	60 772	60 241	40 259	46 501	61 340	65 504	68 099	24 253
nach dem Anteil der Belegbetten													
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	50 557	105 224	49 436	49 701	48 282	33 458	38 942	47 980	54 583	47 770	14 173

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.1 Nach Krankenhaustypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Insgesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflegedienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktionsdienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungsdienst	Sonderdienste	Sonstiges Personal ³
		Anzahl											
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	62 494	109 384	58 357	58 954	55 119	35 027	38 812	49 503	55 022	55 262	10 804
	davon:												
	- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....	285	62 486	109 427	58 434	59 004	55 218	35 026	38 863	49 529	55 243	55 199	10 745
64	KH bis 99 Betten	124	61 747	115 047	54 366	53 714	60 489	32 849	36 010	47 125	55 356	65 577	17 376
65	KH mit 100 bis 199 Betten	76	60 806	107 290	56 477	58 100	52 065	32 069	37 066	47 268	54 189	47 742	10 880
66	KH mit 200 bis 499 Betten	76	63 522	109 975	59 154	60 080	55 014	37 103	40 123	51 335	56 664	59 146	11 337
67	KH mit 500 und mehr Betten	9	61 737	106 019	60 869	61 595	58 277	38 701	40 197	48 049	51 718	47 573	7 223
68	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	63 069	107 267	48 035	56 941	52 446	35 147	31 505	42 589	45 058	-	19 856
	nachrichtlich:												
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1 Die Zahl der Vollkräfte im Jahresdurchschnitt wird mit einer Nachkommastelle erfasst. Dadurch kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

2 Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

3 Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

4 Reine Tages- oder Nachtkliniken

5 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.

In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
		Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	1 942	70 140	126 821	58 350	58 267	59 532	36 451	42 908	59 024	62 613	67 550	19 053
2	Baden-Württemberg	265	70 709	127 888	61 619	58 957	62 727	35 806	45 359	62 528	65 535	73 603	18 926
3	Bayern	354	68 395	123 001	59 277	56 156	59 933	36 784	41 716	56 197	60 410	65 449	18 766
4	Berlin	83	69 581	114 900	56 762	57 663	59 577	32 548	45 647	59 274	64 832	71 999	40 368
5	Brandenburg	57	64 084	119 511	51 615	50 988	53 295	35 429	36 157	51 882	56 350	63 195	15 824
6	Bremen	14	74 211	128 454	61 257	62 634	63 299	42 515	47 622	69 680	69 841	70 460	6 067
7	Hamburg	58	74 386	125 923	58 792	64 079	63 633	31 060	44 059	58 748	77 143	94 158	16 815
8	Hessen	159	68 910	126 992	57 239	56 080	58 679	31 846	43 135	57 390	64 447	72 398	15 916
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	64 706	122 443	51 018	52 724	51 082	32 616	37 104	50 819	54 239	65 006	54 898
10	Niedersachsen	180	70 272	131 131	59 304	61 390	60 884	36 795	42 140	59 342	62 404	64 818	16 098
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	74 465	130 536	60 050	59 305	62 216	40 830	44 802	62 464	64 276	64 432	10 666
12	Rheinland-Pfalz	87	70 489	135 119	60 455	63 088	60 915	35 169	42 697	60 255	61 923	78 000	13 017
13	Saarland	23	71 198	132 175	63 590	56 257	63 803	32 053	41 711	58 882	61 696	87 275	10 501
14	Sachsen.....	77	63 558	119 815	52 170	52 265	51 195	36 506	38 884	53 298	56 691	58 568	14 275
15	Sachsen-Anhalt.....	48	66 556	129 880	51 888	57 561	53 480	36 123	39 091	51 945	54 495	49 032	36 207
16	Schleswig-Holstein.....	111	68 397	124 640	58 016	60 860	57 068	33 133	37 043	51 126	60 230	62 091	13 858
17	Thüringen.....	43	66 795	129 378	52 369	59 720	51 500	32 555	38 827	54 808	60 356	54 803	8 850
nach der Trägerschaft													
- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	560	70 422	124 121	59 517	59 784	60 353	38 980	44 323	59 782	64 219	67 534	21 501
19	Baden-Württemberg	88	71 799	127 084	63 138	59 852	64 325	36 924	47 687	63 797	66 824	73 594	16 542
20	Bayern	153	68 741	121 466	59 875	56 535	61 025	39 584	42 315	56 794	60 640	66 085	19 169
21	Berlin	3	71 336	113 505	59 111	60 380	63 073	29 025	48 230	62 590	71 987	72 151	46 012
22	Brandenburg	22	64 100	116 123	52 537	49 656	51 538	30 982	36 270	51 095	58 043	60 263	13 610
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	91 554	138 891	62 081	76 556	102 131	19 002	294 616	63 837	98 836	157 657	56 858
25	Hessen	51	71 443	124 801	58 925	58 784	59 450	33 729	47 929	62 525	68 352	76 499	16 123
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	66 026	119 553	52 111	54 077	53 191	38 014	40 477	49 337	57 568	63 600	82 954
27	Niedersachsen	43	70 407	125 450	61 299	66 778	62 703	39 108	45 045	61 015	64 278	62 333	10 324
34	Nordrhein-Westfalen.....	78	73 920	125 415	60 763	59 851	61 847	44 539	45 848	61 957	64 948	66 231	13 160
29	Rheinland-Pfalz	17	70 710	133 593	60 566	67 741	62 666	43 360	44 811	62 694	64 635	74 508	12 884
30	Saarland	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	63 496	118 068	53 205	53 547	50 701	24 003	41 125	53 734	57 131	56 856	16 555
32	Sachsen-Anhalt.....	12	66 693	128 766	52 612	59 455	53 086	35 951	39 448	50 917	57 186	42 891	59 706
33	Schleswig-Holstein.....	20	71 389	124 531	60 017	61 742	58 604	43 552	36 666	57 242	64 905	58 108	15 163
34	Thüringen.....	15	67 434	127 326	52 918	69 006	51 518	32 399	38 813	58 017	60 566	54 745	5 956

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
		Anzahl											
- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland	662	71 321	130 273	58 936	57 232	60 680	34 908	42 423	60 001	61 310	69 296	17 147
36	Baden-Württemberg	64	69 436	129 367	60 358	57 995	60 640	36 069	43 455	61 170	65 246	78 193	26 884
37	Bayern	44	72 005	127 674	63 211	57 826	59 559	35 568	41 391	57 726	63 446	73 374	16 773
38	Berlin	33	69 042	119 156	56 447	55 696	59 571	37 480	41 798	57 413	59 368	73 435	10 809
39	Brandenburg	15	65 557	121 472	50 006	57 579	62 368	42 971	34 162	54 747	56 507	74 042	20 596
40	Bremen	5	75 582	129 933	54 398	70 240	69 377	34 775	49 032	68 346	71 114	52 408	1 781
41	Hamburg	12	69 169	119 015	56 006	57 316	55 581	37 203	43 606	58 162	65 838	68 076	22 321
42	Hessen	38	67 267	126 057	55 775	54 138	61 685	29 382	42 961	53 043	62 706	64 336	24 428
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	60 263	118 901	49 326	51 999	47 761	26 597	32 384	58 327	45 267	156 059	17 560
44	Niedersachsen	65	70 504	134 325	59 061	54 769	60 400	36 267	39 291	58 121	60 274	65 676	35 722
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	74 378	132 646	59 926	58 698	62 527	36 303	44 131	62 675	63 296	61 406	8 555
46	Rheinland-Pfalz	52	71 370	136 706	61 373	58 982	60 925	28 690	43 043	61 313	59 636	81 946	12 726
47	Saarland	13	71 293	136 084	62 906	53 781	65 136	29 750	38 536	63 099	55 525	106 327	11 940
48	Sachsen.....	16	64 282	122 871	52 473	48 775	53 123	127 203	30 565	51 559	51 612	69 404	35 456
49	Sachsen-Anhalt.....	18	66 131	129 475	54 329	53 468	55 104	36 752	39 216	65 569	49 642	70 984	18 403
50	Schleswig-Holstein.....	36	65 408	123 946	58 315	58 539	58 264	32 985	41 099	46 633	46 754	93 835	17 677
51	Thüringen.....	11	64 270	131 166	53 808	52 736	51 896	31 347	38 483	50 004	59 845	50 713	21 799
- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland	720	66 840	129 901	53 481	53 206	54 947	31 404	36 898	51 954	58 957	64 288	12 278
53	Baden-Württemberg	113	64 834	131 734	53 659	52 619	55 805	30 255	33 357	49 419	57 571	65 798	25 716
54	Bayern	157	63 551	129 158	52 639	52 377	54 675	32 403	38 431	50 802	57 210	56 786	17 921
55	Berlin	47	64 429	109 607	50 900	49 343	50 533	27 004	36 784	41 684	50 591	65 905	4 228
56	Brandenburg	20	63 127	126 301	50 869	50 246	50 263	33 596	37 163	49 803	52 382	64 553	16 506
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	70 210	123 863	59 577	57 121	60 227	23 373	39 918	56 794	66 318	73 970	9 910
59	Hessen	70	64 559	133 791	54 553	51 576	53 598	31 282	35 798	52 113	57 938	66 830	11 021
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	65 152	126 570	50 888	51 086	50 597	23 277	32 873	49 627	53 323	52 307	19 149
61	Niedersachsen	72	69 432	140 971	55 458	55 283	57 918	34 762	41 409	55 763	60 709	76 939	18 753
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	78 332	140 568	57 441	59 711	61 628	32 577	43 503	65 002	67 261	70 677	11 103
63	Rheinland-Pfalz	18	58 085	131 765	47 737	45 787	42 657	30 577	29 227	38 189	60 540	106 826	25 265
64	Saarland	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	63 403	122 977	49 422	49 246	51 567	35 838	33 511	52 590	57 798	61 108	4 894
66	Sachsen-Anhalt.....	18	66 584	132 932	47 626	53 058	53 169	36 750	36 410	37 405	49 848	49 714	2 038
67	Schleswig-Holstein.....	55	64 824	125 243	54 771	59 892	53 657	25 789	34 487	45 107	60 807	59 873	11 204
68	Thüringen.....	17	67 302	131 104	50 963	49 955	51 264	33 483	39 843	48 468	60 374	56 929	7 409

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.1 Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft mit direktem Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus

7.1.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹										
			Ins-gesamt ^{2,3}	ärztlicher Dienst	Pflege-dienst	medizinisch-technischer Dienst	Funktions-dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Versorgungs-gungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs-dienst	Sonder-dienste	Sonstiges Personal ³
			in EUR										
Anzahl													
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²													
69	Deutschland.....	1 592	70 720	127 654	58 349	58 215	59 669	36 650	43 317	59 817	63 127	68 504	19 569
70	Baden-Württemberg	198	71 511	128 865	61 852	59 199	63 019	36 092	46 367	63 475	66 054	74 170	19 507
71	Bayern	286	69 164	124 565	59 319	55 965	60 118	37 166	42 040	57 642	61 369	68 642	19 967
72	Berlin	74	69 739	115 104	56 905	57 722	59 529	32 593	46 095	59 231	65 241	70 641	40 424
73	Brandenburg	51	64 340	119 876	51 535	50 488	53 366	35 473	36 208	52 019	56 465	64 308	16 118
74	Bremen	12	74 516	128 673	61 378	63 037	63 310	42 515	48 396	69 680	70 288	70 460	6 051
75	Hamburg	53	74 438	126 021	58 795	64 225	63 656	31 060	44 059	58 828	77 397	94 158	16 815
76	Hessen	137	69 342	127 990	56 751	55 737	58 822	32 865	44 062	58 324	65 340	73 727	15 991
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	64 845	122 782	51 048	52 683	51 157	32 706	37 104	50 819	54 276	64 779	54 898
78	Niedersachsen	151	70 883	131 957	59 382	61 359	61 013	35 708	42 181	59 762	62 585	64 770	16 179
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	75 007	131 268	59 953	59 021	62 319	41 427	45 160	62 984	64 781	65 987	10 451
80	Rheinland-Pfalz	70	71 383	136 570	60 787	63 541	61 123	35 128	43 301	61 590	62 006	77 908	13 392
81	Saarland	21	71 202	132 151	63 501	56 250	63 800	32 047	41 700	59 028	61 646	88 461	10 548
82	Sachsen.....	69	63 868	120 048	52 155	52 034	51 327	36 164	38 831	53 855	57 154	60 676	14 060
83	Sachsen-Anhalt.....	40	67 385	130 502	52 341	57 932	53 949	36 408	39 216	52 776	55 057	45 019	35 549
84	Schleswig-Holstein.....	74	69 595	126 466	58 244	61 011	56 898	32 739	37 087	51 827	61 186	62 215	16 591
85	Thüringen.....	39	67 465	129 624	52 569	60 177	51 757	32 709	38 733	55 630	60 380	55 175	8 582
nach der Zulassung													
darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 329	70 741	129 131	58 407	56 391	59 815	35 482	42 657	59 750	62 651	68 623	15 475
87	Baden-Württemberg	149	72 370	131 805	61 746	58 169	62 839	35 716	44 346	62 641	66 762	73 147	22 494
88	Bayern	228	69 508	125 872	59 961	55 651	60 854	35 815	42 147	58 625	61 415	68 108	20 478
89	Berlin	41	69 455	117 451	56 569	55 134	60 977	35 603	44 555	57 494	62 970	68 970	6 852
90	Brandenburg	49	64 329	119 847	51 537	50 488	53 305	35 473	36 291	52 019	56 312	64 308	16 118
91	Bremen	12	74 516	128 673	61 378	63 037	63 310	42 515	48 396	69 680	70 288	70 460	6 051
92	Hamburg	28	70 425	123 622	58 551	57 638	58 915	31 742	42 842	58 354	67 304	70 955	11 890
93	Hessen	104	69 946	127 505	56 415	55 626	59 485	33 041	45 929	58 520	65 994	76 790	19 032
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	64 903	125 241	51 975	51 572	51 599	29 620	36 102	50 892	51 929	66 267	15 581
95	Niedersachsen	145	71 224	134 116	59 285	55 385	61 103	35 821	41 332	60 006	62 415	67 334	21 857
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	74 860	132 828	60 061	58 694	62 380	39 164	44 303	63 270	65 078	65 609	8 472
97	Rheinland-Pfalz	57	71 354	137 388	61 179	58 572	61 496	34 589	43 353	62 150	61 131	80 189	13 816
98	Saarland	19	71 093	131 565	63 571	56 600	64 301	27 866	38 632	59 107	60 780	91 684	9 230
99	Sachsen.....	65	64 539	124 437	51 794	51 372	51 639	34 406	37 880	53 858	56 787	61 027	12 068
100	Sachsen-Anhalt.....	38	66 085	129 381	52 045	52 773	54 200	36 087	38 646	54 980	52 853	46 600	13 051
101	Schleswig-Holstein.....	59	68 558	127 879	58 024	62 169	55 915	31 677	36 860	48 966	59 715	73 778	15 498
102	Thüringen.....	35	65 635	128 872	52 318	50 268	51 376	31 579	37 232	50 493	58 037	51 958	9 106

1 Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

3 Enthalten sind auch die auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Schüler/-innen und Auszubildenden. Diese sind in den Vollkräften der Grunddaten (Fachserie 12 Reihe 6.1.1) nicht enthalten.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankenhausstypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige be-triebliche Auf-wendungen		
Anzahl									
	Krankenhäuser insgesamt.....	1 942	5 439	3 281	2 010	1 406	605	743	4 695
	nach der Bettenzahl								
1	KH mit 0 Betten ²	65	-	-	-	-	-	-	-
2	KH mit 1 bis 49 Betten	365	4 390	2 471	1 784	1 090	694	149	4 241
3	KH mit 50 bis 99 Betten	236	5 181	3 149	1 903	1 244	659	244	4 936
4	KH mit 100 bis 149 Betten	252	4 517	2 778	1 607	1 050	557	269	4 248
5	KH mit 150 bis 199 Betten	187	4 534	2 778	1 624	1 071	553	285	4 249
6	KH mit 200 bis 299 Betten	243	4 517	2 781	1 601	1 096	506	327	4 190
7	KH mit 300 bis 399 Betten	185	4 556	2 810	1 609	1 110	499	370	4 186
8	KH mit 400 bis 499 Betten	129	4 747	2 888	1 721	1 207	514	413	4 335
9	KH mit 500 bis 599 Betten	105	4 928	3 012	1 769	1 213	556	427	4 501
10	KH mit 600 bis 799 Betten	78	5 065	3 119	1 796	1 235	561	489	4 577
11	KH mit 800 und mehr Betten	97	7 579	4 435	2 972	2 165	807	1 862	5 717
	nach der Trägerschaft								
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	560	6 173	3 716	2 303	1 641	662	1 135	5 038
13	- in privatrechtlicher Form.....	335	4 907	2 958	1 809	1 240	569	459	4 448
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	225	8 031	4 830	3 029	2 230	799	2 128	5 903
15	- rechtlich unselbstständig.....	84	7 089	4 450	2 482	1 701	780	1 568	5 521
16	- rechtlich selbstständig.....	141	8 359	4 963	3 219	2 414	805	2 323	6 037
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	662	4 723	2 906	1 676	1 147	529	388	4 335
18	Private Krankenhäuser.....	720	4 763	2 782	1 839	1 246	592	330	4 433
	davon:²								
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 592	5 325	3 176	2 004	1 414	590	746	4 578
	nach der Bettenzahl								
20	KH bis 49 Betten	293	3 785	1 972	1 683	1 061	622	108	3 676
21	KH mit 50 bis 99 Betten	184	4 836	2 863	1 853	1 256	596	221	4 614
22	KH mit 100 bis 149 Betten	203	4 203	2 517	1 555	1 046	509	239	3 964
23	KH mit 150 bis 199 Betten	160	4 297	2 574	1 594	1 069	524	259	4 038
24	KH mit 200 bis 299 Betten	209	4 312	2 605	1 575	1 095	480	312	3 999
25	KH mit 300 bis 399 Betten	159	4 333	2 619	1 583	1 112	471	346	3 987
26	KH mit 400 bis 499 Betten	113	4 563	2 728	1 703	1 206	498	401	4 162
27	KH mit 500 bis 599 Betten	100	4 877	2 961	1 769	1 220	549	428	4 448
28	KH mit 600 bis 799 Betten	75	5 008	3 070	1 790	1 233	557	488	4 519
29	KH mit 800 bis 999 Betten	35	5 483	3 260	2 086	1 442	644	695	4 788
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	61	8 336	4 853	3 298	2 433	865	2 293	6 042
	nach der Zulassung								
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	35	11 108	6 300	4 599	3 464	1 135	3 785	7 322
32	Plankrankenhäuser.....	1 329	4 667	2 824	1 705	1 181	524	410	4 257
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	58	7 286	4 444	2 648	1 642	1 006	334	6 951
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	170	4 367	1 895	2 369	1 548	821	239	4 128
	nach der Trägerschaft								
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	468	6 064	3 605	2 308	1 658	650	1 144	4 920
36	KH bis 99 Betten	50	4 240	2 439	1 677	1 140	537	282	3 958
37	KH mit 100 bis 199 Betten	103	3 959	2 403	1 434	985	449	260	3 699
38	KH mit 200 bis 499 Betten	157	4 391	2 667	1 605	1 155	449	389	4 003
39	KH mit 500 und mehr Betten	158	6 972	4 118	2 686	1 934	752	1 547	5 424
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	543	4 640	2 829	1 670	1 150	520	386	4 253
41	KH bis 99 Betten	76	4 952	3 075	1 774	1 192	582	324	4 628
42	KH mit 100 bis 199 Betten	149	4 310	2 630	1 547	1 022	525	284	4 026
43	KH mit 200 bis 499 Betten	237	4 456	2 721	1 598	1 098	500	358	4 098
44	KH mit 500 und mehr Betten	81	5 028	3 055	1 819	1 277	543	475	4 553
45	- Private Krankenhäuser.....	581	4 587	2 644	1 807	1 248	559	331	4 256
46	KH bis 99 Betten	351	4 396	2 425	1 841	1 211	630	108	4 289
47	KH mit 100 bis 199 Betten	111	4 509	2 592	1 781	1 197	584	187	4 321
48	KH mit 200 bis 499 Betten	87	4 256	2 413	1 703	1 204	499	264	3 992
49	KH mit 500 und mehr Betten	32	5 074	3 014	1 925	1 341	585	571	4 502
	nach der Förderung								
50	Geförderte Krankenhäuser	1 208	5 358	3 207	2 005	1 413	592	784	4 575
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	156	4 913	2 849	1 933	1 404	529	420	4 493
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	228	5 852	3 192	2 511	1 596	915	288	5 564

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.1 Nach Krankentypen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			darunter						
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl		in EUR							
nach der Zahl der Fachabteilungen³									
53	KH mit 1 Fachabteilung	378	5 638	3 383	2 119	1 396	724	279	5 359
54	KH mit 2 Fachabteilungen	135	5 025	2 791	2 108	1 449	660	241	4 784
55	KH mit 3 Fachabteilungen	134	5 029	2 846	2 036	1 466	571	349	4 680
56	KH mit 4 Fachabteilungen	136	4 511	2 721	1 666	1 155	511	321	4 190
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	248	4 143	2 507	1 506	1 043	463	273	3 871
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	181	4 275	2 632	1 519	1 045	474	333	3 942
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	104	4 389	2 671	1 574	1 074	501	402	3 988
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	154	4 789	2 905	1 736	1 205	530	451	4 339
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	122	7 274	4 260	2 847	2 072	775	1 720	5 554
nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	98	2 729	1 339	1 289	857	431	46	2 683
63	- Sonstige Krankenhäuser	350	8 910	6 486	2 208	1 147	1 061	656	8 255
davon:									
- Krankenhäuser mit ausschl. psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten.....									
64		285	8 786	6 395	2 175	1 131	1 044	647	8 138
65	KH bis 99 Betten	124	9 478	6 693	2 572	1 189	1 383	514	8 964
66	KH mit 100 bis 199 Betten	76	9 012	6 571	2 274	1 100	1 173	732	8 279
67	KH mit 200 bis 499 Betten	76	7 698	5 616	1 877	1 012	865	627	7 071
68	KH mit 500 und mehr Betten	9	8 476	6 239	2 006	1 109	897	380	8 096
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	65	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:									
70	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-

1 Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

2 Reine Tages- oder Nachtkliniken

3 Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	Personal-kosten	Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl									
Krankenhäuser insgesamt									
1	Deutschland.....	1 942	5 439	3 281	2 010	1 406	605	743	4 695
2	Baden-Württemberg	265	6 177	3 783	2 198	1 589	609	1 124	5 053
3	Bayern	354	5 489	3 347	1 993	1 411	582	736	4 753
4	Berlin	83	6 113	3 386	2 576	1 724	852	1 101	5 012
5	Brandenburg	57	4 466	2 581	1 817	1 158	659	232	4 235
6	Bremen	14	5 371	3 072	2 139	1 369	770	259	5 111
7	Hamburg	58	6 531	3 645	2 738	1 993	745	1 123	5 408
8	Hessen	159	5 323	3 121	2 029	1 444	585	526	4 797
9	Mecklenburg-Vorpommern	39	5 018	3 016	1 937	1 401	536	607	4 411
10	Niedersachsen.....	180	5 312	3 218	1 922	1 307	614	763	4 549
11	Nordrhein-Westfalen.....	344	5 397	3 304	1 935	1 334	601	802	4 595
12	Rheinland-Pfalz	87	5 068	3 240	1 666	1 151	515	540	4 528
13	Saarland	23	5 335	3 302	1 885	1 353	532	591	4 744
14	Sachsen.....	77	4 847	2 882	1 915	1 348	566	366	4 481
15	Sachsen-Anhalt.....	48	4 691	2 898	1 745	1 236	510	417	4 274
16	Schleswig-Holstein.....	111	5 741	3 297	2 247	1 609	639	914	4 827
17	Thüringen.....	43	4 883	3 052	1 764	1 240	524	499	4 383
nach der Trägerschaft									
- Öffentliche Krankenhäuser									
18	Deutschland.....	560	6 173	3 716	2 303	1 641	662	1 135	5 038
19	Baden-Württemberg	88	6 480	3 987	2 296	1 704	592	1 420	5 060
20	Bayern	153	5 779	3 542	2 090	1 506	584	905	4 874
21	Berlin	3	7 689	4 289	3 209	2 104	1 105	2 048	5 641
22	Brandenburg	22	4 350	2 435	1 856	1 144	712	295	4 055
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	5	13 180	6 513	6 437	4 990	1 447	5 075	8 104
25	Hessen	51	5 421	3 171	2 088	1 453	635	589	4 832
26	Mecklenburg-Vorpommern	7	6 469	3 919	2 501	1 887	614	1 243	5 226
27	Niedersachsen.....	43	6 163	3 656	2 339	1 608	731	1 322	4 841
28	Nordrhein-Westfalen.....	78	7 113	4 341	2 589	1 807	783	1 611	5 502
29	Rheinland-Pfalz	17	6 363	4 018	2 167	1 612	555	1 039	5 324
30	Saarland	8	.	.	.	.	.	.	.
31	Sachsen.....	33	5 093	3 036	2 003	1 422	581	454	4 639
32	Sachsen-Anhalt.....	12	5 813	3 709	2 057	1 559	498	685	5 128
33	Schleswig-Holstein.....	20	6 722	3 765	2 727	2 014	713	1 615	5 107
34	Thüringen.....	15	5 289	3 338	1 878	1 376	502	860	4 429
- Freigemeinnützige Krankenhäuser									
35	Deutschland.....	662	4 723	2 906	1 676	1 147	529	388	4 335
36	Baden-Württemberg	64	5 441	3 351	1 892	1 330	562	516	4 925
37	Bayern	44	4 599	2 903	1 557	1 044	513	412	4 188
38	Berlin	33	5 354	3 015	2 217	1 528	689	387	4 967
39	Brandenburg	15	4 442	2 707	1 673	1 137	536	140	4 302
40	Bremen	5	4 518	2 611	1 781	1 254	527	160	4 358
41	Hamburg	12	5 823	3 452	2 231	1 575	657	346	5 477
42	Hessen	38	4 478	2 689	1 661	1 173	488	226	4 252
43	Mecklenburg-Vorpommern	12	4 417	2 843	1 556	1 182	374	252	4 164
44	Niedersachsen.....	65	4 732	2 990	1 576	1 075	502	389	4 343
45	Nordrhein-Westfalen.....	228	4 699	2 877	1 676	1 146	530	468	4 231
46	Rheinland-Pfalz	52	4 348	2 820	1 376	895	481	258	4 090
47	Saarland	13	4 243	2 685	1 410	946	464	117	4 126
48	Sachsen.....	16	3 821	2 362	1 413	976	437	142	3 679
49	Sachsen-Anhalt.....	18	4 257	2 596	1 604	1 038	566	207	4 051
50	Schleswig-Holstein.....	36	5 188	3 155	1 893	1 258	635	433	4 755
51	Thüringen.....	11	4 310	2 824	1 407	987	420	194	4 116
- Private Krankenhäuser									
52	Deutschland.....	720	4 763	2 782	1 839	1 246	592	330	4 433
53	Baden-Württemberg	113	5 593	3 257	2 151	1 327	824	321	5 273
54	Bayern	157	4 807	2 760	1 881	1 250	632	172	4 635
55	Berlin	47	4 279	2 210	1 944	1 307	637	508	3 770
56	Brandenburg	20	4 762	2 846	1 822	1 208	614	142	4 620
57	Bremen	4	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	41	5 142	2 978	2 034	1 426	607	511	4 631
59	Hessen	70	6 244	3 590	2 380	1 808	572	772	5 473
60	Mecklenburg-Vorpommern	20	4 248	2 470	1 687	1 150	537	300	3 948
61	Niedersachsen.....	72	4 609	2 727	1 691	1 111	581	287	4 322
62	Nordrhein-Westfalen.....	38	4 544	2 825	1 552	1 069	482	434	4 110
63	Rheinland-Pfalz	18	4 028	2 465	1 404	779	625	189	3 840
64	Saarland	2	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	4 772	2 771	1 960	1 360	600	263	4 509
66	Sachsen-Anhalt.....	18	3 286	1 873	1 370	884	486	163	3 123
67	Schleswig-Holstein.....	55	4 630	2 701	1 749	1 215	534	166	4 465
68	Thüringen.....	17	4 709	2 837	1 817	1 214	604	238	4 471

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser 2017

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.2 Nach Ländern

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Krankenhäuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹					Abzüge	Bereinigte Kosten
			Insgesamt	Personal-kosten	darunter				
					Sachkosten				
					zusammen	Material-aufwand	sonstige betriebliche Aufwendungen		
Anzahl	in EUR								
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²									
69	Deutschland.....	1 592	5 325	3 176	2 004	1 414	590	746	4 578
70	Baden-Württemberg	198	6 047	3 664	2 191	1 605	585	1 149	4 898
71	Bayern	286	5 341	3 220	1 977	1 411	566	746	4 594
72	Berlin	74	6 095	3 363	2 579	1 734	845	1 111	4 984
73	Brandenburg	51	4 393	2 521	1 808	1 169	640	238	4 155
74	Bremen	12	5 335	3 048	2 127	1 373	754	261	5 074
75	Hamburg	53	6 523	3 639	2 736	1 992	744	1 123	5 400
76	Hessen	137	5 194	3 002	2 022	1 451	571	526	4 668
77	Mecklenburg-Vorpommern	33	4 988	2 991	1 933	1 403	529	612	4 377
78	Niedersachsen.....	151	5 154	3 079	1 907	1 311	595	767	4 387
79	Nordrhein-Westfalen.....	284	5 260	3 176	1 927	1 342	585	783	4 477
80	Rheinland-Pfalz	70	4 985	3 155	1 668	1 163	505	547	4 438
81	Saarland	21	5 323	3 285	1 891	1 358	534	595	4 728
82	Sachsen.....	69	4 791	2 821	1 920	1 357	563	371	4 420
83	Sachsen-Anhalt.....	40	4 590	2 817	1 727	1 241	486	423	4 167
84	Schleswig-Holstein.....	74	5 571	3 132	2 248	1 641	607	928	4 643
85	Thüringen.....	39	4 800	2 971	1 761	1 248	514	509	4 291
nach der Zulassung									
darunter: Plankrankenhäuser									
86	Deutschland.....	1 329	4 667	2 824	1 705	1 181	524	410	4 257
87	Baden-Württemberg	149	5 190	3 199	1 810	1 290	520	674	4 516
88	Bayern	228	4 619	2 841	1 638	1 133	505	393	4 225
89	Berlin	41	5 050	2 848	2 072	1 380	692	587	4 463
90	Brandenburg	49	4 404	2 531	1 809	1 167	642	239	4 165
91	Bremen	12	5 335	3 048	2 127	1 373	754	261	5 074
92	Hamburg	28	5 421	3 172	2 115	1 490	625	455	4 965
93	Hessen	104	4 736	2 743	1 841	1 286	555	410	4 326
94	Mecklenburg-Vorpommern	29	4 150	2 500	1 583	1 136	447	335	3 815
95	Niedersachsen.....	145	4 488	2 725	1 596	1 103	493	336	4 152
96	Nordrhein-Westfalen.....	271	4 678	2 849	1 677	1 162	515	464	4 214
97	Rheinland-Pfalz	57	4 507	2 910	1 443	975	468	295	4 212
98	Saarland	19	4 596	2 853	1 588	1 109	480	202	4 395
99	Sachsen.....	65	4 283	2 544	1 693	1 182	511	216	4 067
100	Sachsen-Anhalt.....	38	3 919	2 406	1 470	1 017	453	221	3 698
101	Schleswig-Holstein.....	59	4 629	2 721	1 741	1 248	493	349	4 280
102	Thüringen.....	35	4 260	2 635	1 562	1 076	486	208	4 052

1 Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

2 Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

Kostennachweis der Krankenhäuser



2017

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 12.11.2018

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon:+49 (0) 611 / 75 24 05

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Bezeichnung der Statistik:</i> Kostennachweis der Krankenhäuser• <i>Grundgesamtheit:</i> Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten• <i>Berichtszeitraum:</i> Kalenderjahr• <i>Periodizität:</i> seit 1990 jährlich• <i>Rechtsgrundlagen:</i> Krankenhausstatistik-Verordnung, Bundesstatistikgesetz	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Inhalte der Statistik:</i> Personal- und Sachkosten der Krankenhäuser sowie Zinsen und Steuern, Kosten der Ausbildungsstätten, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge• <i>Nutzerbedarf:</i> Differenzierte Datenbasis über Volumen, Struktur und Entwicklung der Kosten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung• <i>Nutzerkonsultation:</i> Nutzerkonferenzen, Rückmeldungen im Rahmen nationaler und internationaler Gremien sowie des Auskunftsdienstes	
3 Methodik	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Konzept der Datengewinnung:</i> Ab 2013 verpflichtende Datenlieferung auf elektronischem Weg.• <i>Durchführung der Datengewinnung:</i> Datenlieferung auf elektronischem Weg mit Hilfe einer von der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. entwickelten Software-Anwendung• <i>Beantwortungsaufwand:</i> Abhängig z. B. von der Möglichkeit des Einsatzes von DV-Technik, Häufigkeit und Ausmaß von Änderungen der Rechtsgrundlage	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:</i> Mögliche Untererfassung in Bezug auf neue Einrichtungen bzw. Einrichtungen, die innerhalb des Berichtsjahres oder zwischen Erhebungsstichtag (31. Dezember) und Meldetermin (30. Juni des Folgejahres) schließen.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Aktualität:</i> Endgültige Ergebnisse stehen in der Regel Anfang Dezember des dem Berichtsjahr folgenden Jahres zur Verfügung.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Räumlich:</i> Durch bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 im Bundesgebiet gewährleistet• <i>Zeitlich:</i> In Folge mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips beschränkt auf die bereinigten Kosten.	
7 Kohärenz	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Statistikübergreifend:</i> Abweichungen gegenüber der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.• <i>Input für andere Statistiken:</i> Gesundheitsbezogene Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Verbreitungswege:</i> Jährliche Veröffentlichung in der Fachserie 12 Reihe 6.3 "Kostennachweis der Krankenhäuser", Datenbankangebot unter www.gbe-bund.de	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Keine	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Krankenhäuser

1.3 Räumliche Abdeckung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.5 Periodizität

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der im Berichtsjahr geltenden Fassung(<https://www.gesetze-im-internet.de/>). Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Sind in einer Abgrenzung weniger als 3 Häuser vorhanden, werden alle Merkmale dieser Häuser geheimgehalten, die eine Aussage zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Berichtseinheit ermöglichen. Es wird lediglich die Anzahl der Häuser veröffentlicht. Die geheimzuhaltenden Werte werden durch einen Punkt ersetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Umfangreiche Maßnahmen zur Qualitätssicherung erfolgen durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit Hilfe von aufwändigen Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen bei der Datenaufbereitung mit einer entsprechenden regelmäßigen Anpassung und Weiterentwicklung der Verfahren.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch umfassende Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen sowie die in mehr als 25 Jahren erworbene Routine in der Berichterstattung ist von einer hohen Datenqualität auszugehen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV)

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Wesentliche Erhebungsmerkmale des Kostennachweises der Krankenhäuser sind:

- Personalkosten (nach Beschäftigtengruppen)
- Sachkosten (Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen, Steuern
- Kosten des Krankenhauses insgesamt
- Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten)
- Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
- (Brutto-)Gesamtkosten
- Abzüge (für nicht-stationäre Leistungen, z. B. für Ambulanz, wissenschaftliche Forschung und Lehre)

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Neben verschiedenen internationalen Institutionen (Europäische Kommission, Eurostat, OECD, WHO) nutzen vor allem die Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Spitzen- und Landesverbände der gemeinsamen Selbstverwaltung im Gesundheitswesen, wissenschaftliche Einrichtungen und Institute, Unternehmensberatungsgesellschaften, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung von Nutzern geschieht über verschiedene Wege: Die Daten der im Internet abgerufenen Zahlen werden hinsichtlich ihrer Schwerpunkte ausgewertet. Unmittelbare Rückmeldungen erhält das Referat durch den direkten Kontakt zu den Datennutzern über den Auskunftsdienst. Weiterhin erfolgt sowohl national als auch international u. a. im Rahmen institutionalisierter Gremien, Arbeitsgruppen und Fachkreise eine enge Zusammenarbeit. Darüber hinaus finden in unregelmäßigen Abständen Fachausschusssitzungen und Nutzerkonferenzen statt.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Der Gesetzgeber hat die Übermittlung der Meldungen zur amtlichen Krankenhausstatistik an die statistischen Ämter neu geregelt:

Nach § 11a Bundesstatistikgesetz sind alle Betriebe und Unternehmen gesetzlich verpflichtet, ihre Angaben auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann auf formlosen Antrag eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg stehen XML-Liefervereinbarungen zur Verfügung, die das Format der Datenlieferung beschreiben. Diese Daten können dann über einen sicheren Online-Zugang den statistischen Ämtern der Länder übermittelt werden.

Zur Unterstützung der Generierung der XML-Daten steht den Berichtspflichtigen das Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Verfügung.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich ausschließlich des XML-Formats, d. h. es liest XML-Daten ein und gibt XML-Daten entsprechend der [Liefervereinbarungen](#) der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle innerhalb der DV-Systeme wandelt die Daten der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können. Daten, die nicht automatisiert aus den DV-Systemen übernommen werden können, können in dem Modul erfasst werden.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. (www.dkgev.de) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik "EDV & Statistik" kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen "KHStat-XX-X.zip", wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt.

Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine XML-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

Sofern mit dem jeweils zuständigen Landesamt eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart wurde, sind ausgefüllte schriftliche Fragebogen an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln, wo sie elektronisch erfasst werden. Ein Muster des Fragebogens mit den dazu gehörigen Erläuterungen befindet sich im Anhang.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Daten werden im Rahmen der Aufbereitung und Plausibilisierung in eine einheitliche Datenstruktur gebracht, auf deren Basis Tabellen und aggregierte Datensätze zur Ergebnisdarstellung erzeugt werden.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Eine Preis- und Saisonbereinigung/andere Analyseverfahren findet nicht statt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Beantwortungsaufwand hängt von verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Größe des Krankenhauses, der Erfahrung des Sachbearbeiters, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Die Angaben für den Kostennachweis können (seit der Rückkehr zum Brutto-Prinzip ab 2002) unmittelbar der Krankenhaus-Buchführung entnommen werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Infolge der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhaus-Buchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet.

Aufgrund von Änderungen der tatsächlichen Gegebenheiten im Bereich der stationären Gesundheitsversorgung sind regelmäßige Anpassungen der Fragebogen notwendig. Ausführliche Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen und den Änderungen sollen Fehler aufgrund von Missverständnissen vermeiden. Trotz dieser Anmerkungen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass Fragen missverstanden und falsch beantwortet werden. Teilweise können derartige Fehler durch Rückfragen und im Rahmen der Datenaufbereitung bei der Plausibilisierung der Angaben korrigiert werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Nicht relevant.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z. B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt nicht grundsätzlich. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z. B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. Es kann ausgeschlossen werden, dass Krankenhäuser mehrfach in der Erfassungsgrundlage vertreten sind und ebenfalls, dass Einheiten enthalten sind, die nicht zur Grundgesamtheit der Krankenhäuser gehören.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die Revision erfolgt durch die Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November, endgültige, tief gegliederte Ergebnisse Anfang Dezember zur Verfügung.

5.2 Pünktlichkeit

Terminüberschreitungen sind selten. Lieferverzögerungen eines einzelnen Bundeslandes wirken sich auf die Veröffentlichung des Bundesergebnisses aus.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 gewährleistet. Auf internationaler Ebene gibt es derzeit keine einheitliche Rechtsgrundlage, so dass die Vergleichbarkeit aufgrund unterschiedlicher Merkmalsdefinitionen und Erhebungsabgrenzungen stark eingeschränkt ist.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Krankenhausstatistik ist seit 1991 kontinuierlich weiterentwickelt und an die tatsächlichen Gegebenheiten auf dem Gebiet der stationären Versorgung angepasst worden. In der Regel ist eine zeitliche Vergleichbarkeit (u. U. mit Einschränkungen) durch Rückrechnung von Vorjahresergebnissen herzustellen.

Der mehrfache Wechsel des Kostenermittlungsprinzips seit 1991 hat zur Folge, dass ein Vergleich der Krankenhauskosten über einen längeren Zeitraum nur auf der Basis der bereinigten Kosten (Krankenhauskosten abzüglich der Kosten für nichtstationäre Leistungen) möglich ist. Seit 2002 werden die Kosten der Krankenhäuser (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem Bruttoprinzip ermittelt. Bei dieser Art der Kostenermittlung werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und abschließend um die Kosten für nichtstationäre Leistungen (z. B. für Ambulanz, Forschung und Lehre, wahlärztliche Leistungen) bereinigt. Demgegenüber wurden in den Jahren 1996 bis 2001 die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, bei dem jede einzelne Kostenart um nichtstationäre Kosten bereinigt wurde. Ein Vergleich einzelner Kostenpositionen ist nur innerhalb des gleichen Kostenermittlungsprinzips möglich. Die Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten auf Basis der bereinigten Kosten wird durch die ab 2007 geänderte Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage) weiter eingeschränkt. Neu hinzugekommen ist zudem die gesonderte Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, dessen Mittel der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser dienen. Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen bleiben sie bei einer langfristigen Betrachtung der Kostenentwicklung (ab 1991) unberücksichtigt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Einzelne Kennzahlen des Kostennachweises der Krankenhäuser, z. B. die Personalkosten je Vollkraft und die Kosten je Behandlungsfall basieren auf den Ergebnissen der Krankenhausgrunddaten. Eine eingeschränkte Kohärenz besteht zu der Gesundheitsausgabenrechnung (GAR), die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und –träger abbildet. In der GAR berücksichtigte Kosten (z. B. Investitionszuschläge, Gewinnanteile) sind im Kostennachweis der Krankenhäuser nicht enthalten.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Statistik ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse des Kostennachweises der Krankenhäuser fließen in die Gesundheitsberichterstattung und in die gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein. Sie werden darüber hinaus als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Vorläufige Ergebnisse auf der Basis ausgewählter Eckdaten werden Anfang November in Form einer Pressemitteilung veröffentlicht. Darüber hinaus werden unregelmäßig anlassbezogene Pressemitteilungen veröffentlicht.

Veröffentlichungen

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 [Kostennachweis](#) der Krankenhäuser veröffentlicht. Die Publikation kann kostenfrei im Internet herunter geladen werden.

Online-Datenbank

Zum Kostennachweis der Krankenhäuser stehen im Informationssystem der Gesundheitsberichterstattung (IS-GBE) ausgewählte Daten sowie in GENESIS-online ausgewählte Eckdaten zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder bietet den Kostennachweis der Krankenhäuser in seinem Datenangebot an.

Sonstige Verbreitungswege

Eigene Veröffentlichungen der Statistischen Ämter der Länder sind über deren Webseite zugänglich. Eine entsprechende Linkliste zu den Statistischen Landesämtern steht zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: *Bölt, Ute*: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2015, in: Klauber/Geraedts/Friedrich/Wasem (Hrsg.): Krankenhaus-Report 2018, Stuttgart 2018, S. 341-376.

Bölt, Ute/Graf, Thomas: 20 Jahre Krankenhausstatistik, in: Wirtschaft und Statistik 02/2012, S. 112-138.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Ein Veröffentlichungskalender liegt nicht vor.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

s. Angaben zum Veröffentlichungskalender

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

Krankenhausstatistik 2017

– Krankenhäuser –
Teil III: Kostennachweis

KH-K

Rücksendung bitte bis XXXXXYYXX-XXXX

Ansprechpartner/Ansprechpartnerin für Rückfragen (freiwillige Angabe)
Name

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

FÜR IHRE UNTERLAGEN**Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹**

Land Krankenhausnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Im Rahmen der Krankenhausstatistik wird eine jährliche Vollerhebung über die Kosten durchgeführt. Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist die Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Satz 1 Nummer 18 KHStatV. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 2 Satz 1 KHStatV sind die Träger der Krankenhäuser auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 1 BStatG sind Stellen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen und bereits standardisierte elektronische Verfahren nutzen, verpflichtet, diese auch für die Übermittlung von Daten an die statistischen Ämter

zu verwenden. Soweit diese Stellen keine standardisierten Verfahren für den Datenaustausch einsetzen, sind elektronische Verfahren nach Absprache mit den statistischen Ämtern zu verwenden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die Geheimhaltung der erhobenen Einzelangaben richtet sich nach § 16 BStatG.

Hilfsmerkmale, Krankenhausnummer und Löschung

Der Name des Krankenhausträgers, Name und Anschrift des Krankenhauses sowie Name, E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Die statistikintern vergebene Krankenhausnummer dient ebenfalls der technischen Durchführung der Statistik, sie enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Krankenhaus“

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Krankenhäuser einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser haben einen eigenen Fragebogen auszufüllen.

Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Absatz 1 SGB V

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten/Patientinnen zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten,

und in denen

- die Patienten/Patientinnen untergebracht und gepflegt werden können.

Von Krankenhäusern zu unterscheiden sind Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Sinne von § 107 Absatz 2 SGB V sowie stationäre Pflegeeinrichtungen im Sinne von § 71 Absatz 2 SGB XI. Die Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind zu diesem Teil der Krankenhausstatistik nicht auskunftspflichtig, auch wenn sie vom selben Träger auf demselben Grundstück/im gleichen Gebäude betrieben werden. Stationäre Pflegeeinrichtungen sind nicht Gegenstand der Krankenhausstatistik.

Maßgeblich für die statistische Erfassung eines Krankenhauses ist jede organisatorische Einheit, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Einheit kann mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen, wie z. B. bei Universitätskliniken. In diesem Fall ist die Meldung für das gesamte Krankenhaus abzugeben.

Meldung zur Statistik

Für jedes Krankenhaus sind jährlich getrennte Angaben zu Teil I „Grunddaten“, zu Teil II „Diagnosen“ und Teil III „Kosten“ der Krankenhausstatistik zu machen. Die Angaben zu den Kosten sind bis zum **30. Juni 2018** an das zuständige statistische Amt zu senden.

Damit eine Zuordnung der verschiedenen Erhebungsteile I–III (Grunddaten, Diagnosen, Kosten) je Krankenhaus erfolgen kann, muss darauf geachtet werden, dass bei den verschiedenen Datenlieferungen eines Hauses die gleiche Krankenhausnummer angegeben ist.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg steht Ihnen das **Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Erhebung der Grund- und Kostendaten** zur Verfügung:

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich des XML-Formats, d. h. es liest XML-Daten ein und gibt XML-Daten aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle wandelt die Daten aus dem DV-System der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. (www.dkgev.de) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik „EDV & Statistik“ kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen „KHStat-XX-X.zip“, wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt. Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine XML-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

Bitte beachten Sie, dass für die Krankenhausstatistik 2017 eine neue Version des Moduls genutzt werden muss. Die Vorgängerversion des Jahres 2016 ist nicht mehr gültig.

Krankenhausstatistik 2017

KH-K

– Krankenhäuser –
Teil III: Kostennachweis

Rücksendung bitte bis xxxxxxxx

Ansprechpartner/Ansprechpartnerin für Rückfragen (freiwillige Angabe)
Name

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹

Land Krankenhausnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Im Rahmen der Krankenhausstatistik wird eine jährliche Vollerhebung über die Kosten durchgeführt. Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist die Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Satz 1 Nummer 18 KHStatV. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 Absatz 1 Satz 1 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 6 Absatz 2 Satz 1 KHStatV sind die Träger der Krankenhäuser auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-

Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 7 Absatz 1 KHStatV in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

noch: Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹

noch: Geheimhaltung

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Weitere Informationen zur Krankenhausstatistik

Abgrenzung des Erhebungsbereichs „Krankenhaus“

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Krankenhäuser einschließlich der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser haben einen eigenen Fragebogen auszufüllen. Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Absatz 1 SGB V

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patientinnen/Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten,

und in denen

- die Patientinnen/Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Von Krankenhäusern zu unterscheiden sind Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Sinne von § 107 Absatz 2 SGB V sowie stationäre Pflegeeinrichtungen im Sinne von § 71 Absatz 2 SGB XI. Die Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind zu diesem Teil der Krankenhausstatistik nicht auskunftspflichtig, auch wenn sie vom selben Träger auf demselben Grundstück/im gleichen Gebäude betrieben werden. Stationäre Pflegeeinrichtungen sind nicht Gegenstand der Krankenhausstatistik.

Maßgeblich für die statistische Erfassung eines Krankenhauses ist jede organisatorische Einheit, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Einheit kann mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen, wie z. B. bei Universitätskliniken. In diesem Fall ist die Meldung für das gesamte Krankenhaus abzugeben.

Hilfsmerkmale, Krankenhausnummer und Löschung

Der Name des Krankenhausträgers, Name und Anschrift des Krankenhauses sowie Name, E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Die statistikintern vergebene Krankenhausnummer dient ebenfalls der technischen Durchführung der Statistik und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Meldung zur Statistik

Für jedes Krankenhaus sind jährlich getrennte Angaben zu Teil I „Grunddaten“, zu Teil II „Diagnosen“ und Teil III „Kosten“ der Krankenhausstatistik zu machen. Die Angaben zu den Kosten sind bis zum **30. Juni 2018** an das zuständige statistische Amt zu senden.

Damit eine Zuordnung der verschiedenen Erhebungsteile I–III (Grunddaten, Diagnosen, Kosten) je Krankenhaus erfolgen kann, muss darauf geachtet werden, dass bei den verschiedenen Datenlieferungen eines Hauses die gleiche Krankenhausnummer angegeben ist.

Für die Datenlieferung auf elektronischem Weg steht Ihnen das **Modul der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. (DKG e. V.) zur Erhebung der Grund- und Kostendaten** zur Verfügung:

Die DKG e. V. hat für die jährliche Krankenhausstatistik ein Modul programmiert, in das über eine Schnittstelle Daten aus den DV-Systemen der Krankenhäuser eingelesen und weiterverarbeitet werden können. Das Modul bedient sich des XML-Formats, d. h. es liest XML-Daten ein und gibt XML-Daten aus, so dass bei der Übermittlung der Daten an das jeweilige statistische Amt ein einheitlicher Standard gewahrt bleibt. Die Schnittstelle wandelt die Daten aus dem DV-System der Einrichtung in XML-Daten um, so dass diese in das Modul eingelesen werden können.

Das Modul kann im Downloadbereich des Internetangebots der DKG e. V. (www.dkgev.de) als ZIP-Archiv innerhalb der Rubrik „EDV & Statistik“ kostenlos herunter geladen werden. Ein Internetzugang ist daher erforderlich. Das ZIP-Archiv trägt den Namen „KHStat-XX-X.zip“, wobei das angehängte Kürzel (hier als X gekennzeichnet) die Version beschreibt. Zusammen mit dem Modul finden Sie ein Handbuch und eine XML-Beispieldatei, die die Programmierung der Schnittstelle erleichtern sollen.

Bitte beachten Sie, dass für die Krankenhausstatistik 2017 eine neue Version des Moduls genutzt werden muss. Die Vorgängerversion des Jahres 2016 ist nicht mehr gültig.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Erhoben werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr (Kalenderjahr). Sie sind auf der Grundlage der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1987 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz der Verordnung vom 21. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3076) anzugeben und umfassen alle Aufwendungen des Krankenhauses einschließlich Aufwendungen für Leistungen, die nicht zu den allgemeinen voll- und teilstationären Krankenhausleistungen gehören (Bruttokosten).

Die Gliederung der Kosten richtet sich nach bestimmten, in der KHBV genannten Kontengruppen. Sie können in der Regel direkt übernommen werden. Die sachgemäße Zuordnung der Kosten regelt der Kontenrahmen für die Buchführung (Anlage 4 zur KHBV).

Bitte halten Sie sich bei allen Angaben an die realen Buchungsvorgänge und übertragen Sie lediglich die geforderten Konten in den Kostennachweis für die Krankenhausstatistik.

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Personalkosten

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen (Löhne und Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für die Altersversorgung, Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen sowie sonstige Personalaufwendungen entsprechend den Kontengruppen 60 bis 64). Nachzuweisen sind sämtliche Kosten für die Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen in **Altersteilzeit** sind die Personalkosten abhängig von der gewählten Arbeitszeitverteilung (Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit oder im sog. Blockmodell) dem jeweiligen Berichtsjahr zuzuordnen, in dem sie anfallen. Rückstellungen für Altersteilzeit im Blockmodell erhöhen die Personalkosten in dem Jahr, in dem die Rückstellungen gebildet wurden. Die Auflösung der Rückstellungen in der Freistellungsphase wird bei den Personalkosten grundsätzlich nicht nachgewiesen.

Die gesamten Personalkosten (Kontengruppen 60 bis 64) sind den einzelnen Funktionsbereichen entsprechend den Konten 00 bis 08, 11 und 12 zuzuordnen (KHBV Anlage 4, Zuordnungsvorschriften zum Kontenrahmen).

Das **Personal der Ausbildungsstätten** (Konto 10) bitte unter Kosten der Ausbildungsstätten nachweisen.

Bei den Kosten für das **Sonstige Personal** (Konto 11) sind die Kosten für Famuli, Praktikanten/Praktikantinnen, Freiwillige nach dem BFDG (Bundesfreiwilligendienstgesetz) und Absolventen/Absolventinnen des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie für Vorschüler/Vorschülerinnen und Schüler/Schülerinnen zu berücksichtigen, soweit diese nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen angerechnet werden.

Bitte geben Sie hier keine Kosten für Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis beim Krankenhaus an. Diese sind in der Kostenstatistik nachrichtlich anzugeben und zwar für nicht beim Krankenhaus angestelltes nicht-ärztliches Personal und für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte.

Um Abweichungen gegenüber den Angaben zum Personal aus der Erhebung der Grunddaten (Teil I) zu vermeiden empfehlen wir Ihnen, die Kostenangaben für die einzelnen Funktionsbereiche mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten abzugleichen (Fragebogen 3 und 4).

Bitte nehmen Sie für Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen, die sich in Altersteilzeit befinden, keinen Abgleich mit den Angaben zum Personal aus dem Erhebungsteil Grunddaten vor, da hier bewusst eine Lücke zwischen der entstehenden Arbeitszeit und den dafür aufgewendeten Kosten in Kauf genommen wird.

2 Sachkosten

Die **Sachkosten** sind nach der KHBV Anlage 4 als **Materialaufwand** in der Abgrenzung der Kontengruppen

- 65 Lebensmittel und bezogene Leistungen,
- 66 Medizinischer Bedarf,
- 67 Wasser, Energie, Brennstoffe,
- 68 Wirtschaftsbedarf sowie
- 71 Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter

anzugeben.

Für den **medizinischen Bedarf** sind die ausgewählten Kosten entsprechend den Konten 6600, 6602, 6603, 6604, 6606, 6608, 6613 und 6614 einzutragen.

Als **Sonstige betriebliche Aufwendungen** sind in der Abgrenzung der Kontengruppe bzw. der Kontenuntergruppen

- 69 Verwaltungsbedarf,
- 700 Zentraler Verwaltungsdienst,
- 701 Zentraler Gemeinschaftsdienst,
- 720 Pflegesatzfähige Instandhaltung,
- 731 Sonstige Abgaben,
- 732 Versicherungen sowie
- 782 Sonstiges

anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass in den Kosten der Kontenuntergruppe „782 Sonstiges“ nicht die Kosten des Ausbildungsfonds enthalten sein dürfen. Diese sollen unter Aufwendungen für den Ausbildungsfonds **7** nachgewiesen werden.

Nach den **Sachkosten insgesamt** werden folgende nachrichtliche Positionen nochmals gesondert erfasst, unabhängig davon, in welchem Konto der KHBV der Aufwand verbucht wird:

Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Ärzte ein, die keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung haben, aber ärztliche Leistungen für Ihr Krankenhaus erbringen (Beispiele: Honorarärzte, Ärzte bei konzerninternen Beschäftigungsgesellschaften). Nehmen Sie hier keine Leistungen für Konsiliarärzte/Belegärzte auf.

Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal

Tragen Sie hier die Aufwendungen für nichtärztliches Personal ein, das keinen Arbeitsvertrag mit Ihrer Einrichtung hat, aber im sog. Personal-Leasing-Verfahren oder auf Honorarbasis eine Leistung erbringt, die von Ihrem Krankenhaus selbst erbracht wird (Beispiel: Pflegekräfte, die als „Zeitarbeiter“ bei Ihnen tätig sind).

Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“)

Tragen Sie hier die Aufwendungen für Leistungen ein, die nicht mehr von Ihrem Krankenhaus erbracht werden, aber zum Betrieb der Einrichtung erforderlich sind (Beispiele: Reinigung durch externe Reinigungsfirma, Inanspruchnahme eines Cateringservice für die Kantine).

Soweit die Ermittlung der Aufwendungen mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

3 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier geben Sie bitte Zinsen und ähnliche Aufwendungen nach der KHBV Anlage 4 gemäß der Kontengruppe 74 und als „darunter“-Position Aufwendungen der Kontenuntergruppe 740 Zinsen und ähnliche Aufwendungen für Betriebsmittelkredite an.

4 Steuern

Bitte geben Sie die Steuern gemäß Kontenuntergruppe 730 der KHBV Anlage 4 an. Steuererstattungen (z. B. infolge des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes - BilMoG) sind nicht zu verrechnen.

5 Kosten des Krankenhauses insgesamt

Hierunter wird die Summe der Personal- und Sachkosten einschließlich der Zinsen und ähnlicher Aufwendungen sowie der Steuern verstanden.

6 Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal (Kontengruppen 60 bis 64, Konto 10) und die Sachkosten der Ausbildungsstätten (Kontenuntergruppe 781).

Geben Sie bei **Personal der Ausbildungsstätten** bitte Aufwendungen für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Krankenhauses an, die entweder gänzlich oder anteilig laut Arbeits- oder Dienstvertrag eine Lehrtätigkeit ausüben. Auch Kosten für Schreibkräfte, die in Ausbildungsstätten eingesetzt sind, werden hier nachgewiesen. Kosten, die durch Honorare für nebenamtliche Lehrtätigkeiten von Krankenhausmitarbeitern/-mitarbeiterinnen und für nicht fest angestellte Lehrkräfte entstehen, sind unter **Sachaufwand der Ausbildungsstätten auszuweisen**.

7 Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Tragen Sie hier bitte Ihre Aufwendungen für den **Ausbildungsfonds** (Ausbildungszuschlag) nach § 17a Absatz 5 bzw. § 17a Absatz 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) ein. § 17a Absatz 5 KHG gilt für alle Bundesländer außer BB, MV, SN, ST und HH. Für HH gilt § 17a Absatz 9 (Ausbildungszuschlagsverordnung vom 28. Februar 2006). Bitte geben Sie hier keine Kosten aus dem Ausbildungsbudget an.

8 Gesamtkosten

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

9 Abzüge

Abzüge sind Kosten für Leistungen, die nicht der stationären und teilstationären Krankenhausversorgung dienen sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, die über den normalen Krankenhausbetrieb hinausgehen (§ 17 Absatz 3 KHG).

Die Abzüge insgesamt setzen sich aus den Abzügen für „Ambulanz“, „Wissenschaftliche Forschung und Lehre“ sowie „Sonstige Abzüge“ zusammen.

Die Position „Sonstige Abzüge“ umfasst die nicht stationären Kosten für vor- und nachstationäre Behandlung, für beleg- und wahlärztliche sowie für sonstige ärztliche Leistungen, die Kosten für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für sonstige nichtärztliche Wahlleistungen, aber auch beispielsweise Kosten für die Personalunterkunft. Daraus werden Abzüge für wahlärztliche Leistungen, für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für vor- und nachstationäre Behandlung gesondert ausgewiesen.

Soweit die Ermittlung der Abzüge mit unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden ist, sind sie zu schätzen.

10 Bereinigte Kosten

Bei den **bereinigten Kosten** (Gesamtkosten minus Abzüge) handelt es sich um die Kosten für allgemeine voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.

Kontengruppe
 60-64
 Kontenunter-
 gruppe
 Konto

Personalkosten 1

Personalaufwand

Volle Euro

00	Ärztlicher Dienst	
01	Pflegedienst	
02	Medizinisch-technischer Dienst	
03	Funktionsdienst	
04	Klinisches Hauspersonal	
05	Wirtschafts- und Versorgungsdienst	
06	Technischer Dienst	
07	Verwaltungsdienst	
08	Sonderdienste	
11	Sonstiges Personal	
12	Nicht zurechenbare Personalkosten	
	Personalkosten insgesamt	

Sachkosten 2

Materialaufwand

65	Lebensmittel und bezogene Leistungen	
66	Medizinischer Bedarf	
00	darunter: Arzneimittel (außer Implantate und Dialysebedarf)	
02	Blut, Blutkonserven und Blutplasma	
03	Verband-, Heil- und Hilfsmittel	
04	Ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	
06	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	
08	Laborbedarf	
13	Implantate	
14	Transplantate	
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	
68	Wirtschaftsbedarf	
71	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter (soweit Festwerte gebildet wurden)	

noch: Sachkosten

Volle Euro

69		Sonstige betriebliche Aufwendungen		
		Verwaltungsbedarf		_____
	700	Zentraler Verwaltungsdienst		_____
	701	Zentraler Gemeinschaftsdienst		_____
	720	Pflegesatzfähige Instandhaltung		_____
	731	Sonstige Abgaben		_____
	732	Versicherungen		_____
	782	Sonstiges (ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds)		_____
		Sachkosten insgesamt		_____
		nachrichtlich: Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestellte Ärzte		_____
		Aufwendungen für nicht im Krankenhaus angestelltes nichtärztliches Personal		_____
		Aufwendungen für ausgelagerte Leistungen („outsourcing“)		_____
74		Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	_____
	740	darunter: für Betriebsmittelkredite		_____
	730	Steuern	4	_____
		Kosten des Krankenhauses insgesamt	5	_____
		Kosten der Ausbildungsstätten 6		
60-64	10	Personal der Ausbildungsstätten		_____
	781	Sachaufwand der Ausbildungsstätten		_____
		Kosten der Ausbildungsstätten insgesamt		_____
		Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	7	_____
		Gesamtkosten	8	_____
		Abzüge für 9		
		Ambulanz		_____
		Wissenschaftliche Forschung und Lehre		_____
		Sonstige Abzüge		_____
		darunter: Wahlärztliche Leistungen		_____
		Gesondert berechenbare Unterkunft		_____
		Vor- und nachstationäre Behandlung		_____
		Abzüge insgesamt		_____
		Bereinigte Kosten (Gesamtkosten minus Abzüge insgesamt)	10	_____